

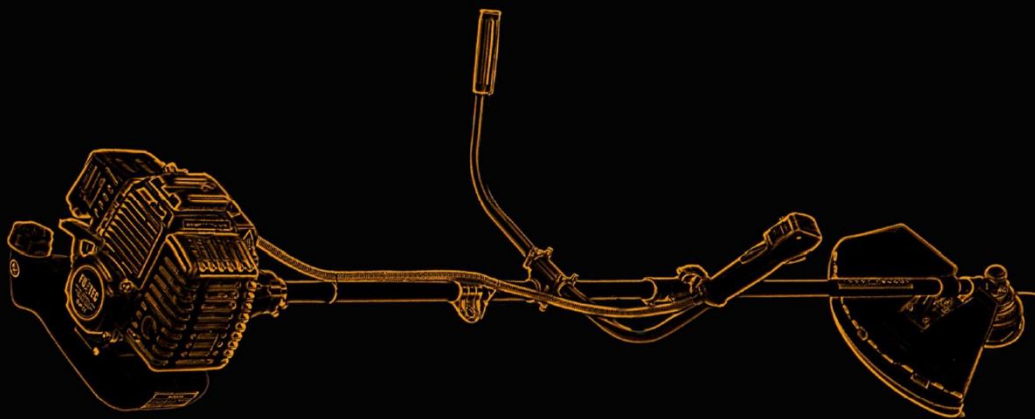
FUXTEC



Original-Bedienungsanleitung

Benzin-Motorsense/ Rasentrimmer

FX-MS125



ACHTUNG: Bitte lesen Sie sich vor Arbeitsbeginn das Betriebshandbuch aufmerksam durch, da es alle wichtigen Informationen und Sicherheitshinweise enthält, deren Einhaltung die Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Gerätes ist.

FUXTEC GmbH
KAPPSTR.69 , 71083 HERRENBERG - GÜLTSTEIN , GERMANY

ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

Benzin-Motorsense/Rasentrimmer

FX-MS125



Ihr neues Gerät wurde entwickelt und konstruiert, so dass es FUXTEC hohen Ansprüchen genügt, wie die einfache Bedienung und Benutzersicherheit. Ordentlich behandelt wird Ihnen dieses Gerät auf Jahre hinaus gute Dienste erweisen.



WARNUNG: Um das Risiko von Verletzungen zu verringern, muss der Benutzer diese Anleitung lesen und verstehen, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

FUXTEC GMBH

KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

INHALTSVERZEICHNIS

1. TECHNISCHE DATEN.....	8
2. SYMBOLE UND SICHERHEITSHINWEISE AUF DER MASCHINE	9
3. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH UND ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	12
4. HINWEISE FÜR ZUBEHÖRTEILE	14
5. HINWEISE ZUM ARBEITEN MIT DEM METALLBLATT	15
6. ANLEGEN DES SCHULTERGURTES (OPTIONALES ZUBEHÖR).....	17
7. PRÄSENTATION.....	18
8. MONTAGE DER MASCHINE	19
9. KRAFTSTOFF	22
10. START DER MASCHINE.....	24
11. MASCHINE STOPPEN	26
12. TRIMMTECHNIKEN	26
13. NYLONFADEN ERSETZEN	28
14. WARTUNGSPLAN	30
15. EINLAGERUNG DER MASCHINE	32
16. FEHLERBEHEBUNG	33
17. KUNDENDIENST	34
18. GEWÄHRLEISTUNG.....	35

19. ENTSORGUNGSHINWEIS	35
20. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	36
21. TECHNICAL DATA	39
22. SYMBOLS AND SAFETY INSTRUCTIONS ON THE DEVICE	40
23. INTENDED USE AND GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS	43
24. HINTS FOR ACCESSORIES	45
25. NOTES ON WORKING WITH THE METAL BLADE	46
26. PUTTING ON THE SHOULDER HARNESS	48
27. COMPONENT OVERVIEW	49
28. MOUNTING THE DEVICE	50
29. STARTING THE ENGINE	55
30. STOPPING THE DEVICE	57
31. TRIMMING TECHNIQUES	57
32. REPLACING NYLON THREAD	59
33. MAINTENANCE SCHEDULE	61
34. STORAGE OF THE DEVICE	63
35. TROUBLESHOOTING	64
• CUSTOMER SERVICE	65
• WARRANTY	66
• DISPOSAL NOTE	66
36. EC DECLARATION OF CONFORMITY	67

37. DONNEES TECHNIQUES	73
38. SYMBOLES ET CONSIGNES DE SECURITE SUR L'APPAREIL ET LES ACCESSOIRES	75
39. UTILISATION CONFORME ET CONSIGNES GENERALES DE SECURITE..	78
40. INSTRUCTIONS CONCERNANT LES ACCESSOIRES	80
41. INSTRUCTIONS SUR LA DEBROUSSAILLEUSE / COUPE-BORDURE.	81
42. MISE EN PLACE DE LA SANGLE DE TRANSPORT	82
43. MONTAGE DE L'APPAREIL.....	84
44. DEMARRAGE A FROID	89
45. DEMARRAGE A CHAUD DE LA MACHINE.....	91
46. ARRET DE LA MACHINE	91
47. TECHNIQUES DE DECOUPAGE.....	91
48. REMPLACER LE FIL DE COUPE.....	93
49. PLAN DE MAINTENANCE	95
50. STOCKAGE DE LA MACHINE	97
51. GESTION DES PANNES.....	98
52. SERVICE CLIENTELE.....	100
53. GARANTIE	100
54. INFORMATIONS SUR LE RECYCLAGE.....	100
55. DECLARATION DE CONFORMITE CE	101
56. DATI TECNICI	104

57. SIMBOLI E ISTRUZIONI DI SICUREZZA SULIL DISPOSITIVO	105
58. USO PREVISTO E ISTRUZIONI GENERALI DI SICUREZZA	108
59. NOTE SUGLI ACCESSORI	109
60. NOTE SULLA LAVORAZIONE DELLA LAMA METALLICA	111
61. ATTACCO DELLA TRACOLLA	112
62. PANORAMICA DEI COMPONENTI	113
63. MONTAGGIO DEL DISPOSITIVO.....	114
64. AVVIAMENTO A FREDDO DEL DISPOSITIVO.....	119
65. AVVIAMENTO A CALDO DEL DISPOSITIVO	121
66. FERMARE IL DISPOSITIVO	121
67. TECNICHE DI TAGLIO.....	121
68. SOSTITUZIONE DEL FILO DI NYLON	123
69. PROGRAMMA DI MANUTENZIONE	125
70. IMMAGAZZINAMENTO DEL DISPOSITIVO.....	127
71. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI.....	128
72. SERVIZIO CLIENTI	129
73. GARANZIA	130
74. ISTRUZIONI PER LO SMALTIMENTO	130
75. DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE.....	131
76. DATOS TÉCNICOS	134
77. SÍMBOLOS E INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD DISPOSITIVO.....	135

78. USO PREVISTO E INSTRUCCIONES GENERALES DE SEGURIDAD.....	138
79. NOTAS SOBRE LOS ACCESORIOS	139
80. NOTAS SOBRE EL TRABAJO CON LA HOJA DE METAL	141
81. FIJACIÓN DE LA CORREA	142
82. RESUMEN DE COMPONENTES	143
83. MONTAJE DEL DISPOSITIVO.....	144
84. ARRANQUE EN FRÍO DEL DISPOSITIVO.....	149
85. ARRANQUE EN CALIENTE DEL DISPOSITIVO.....	150
86. APAGAR EL DISPOSITIVO	151
87. TÉCNICAS DE CORTE	151
88. REEMPLAZO DE HILO DE NAILON	153
89. PROGRAMA DE MANTENIMIENTO.....	155
90. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS	158
91. ATENCIÓN AL CLIENTE	159
92. GARANTÍA	160
93. INSTRUCCIONES PARA LA ELIMINACIÓN.....	160
94. DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD CE.....	161

Wir sind bestrebt unsere Produkte laufend zu verbessern. Daher können sich technische Daten und Abbildungen ändern!

1. Technische Daten

Typ	FX-MS125
Motor	luftgekühlt; 2-Takt
Hubraum	25.4cm ³
Maximale Ausgangsleistung (kW) (Übereinstimmung mit ISO 8893)	750W
Höchstgeschwindigkeit des Motors	6.000 min ⁻¹
Leerlaufdrehzahl der Maschine	3.000 min ⁻¹
Maximale Drehzahl der Spindel (Zahnblatt)	7.100 min ⁻¹
Maximale Drehzahl der Spindel (Fadenspule)	6.600 min ⁻¹
L _{PA} am Bedienerplatz	99.5dB(A) (K=3dB)
Gemessen L _{WA} nach ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)
Garantiert L _{WA}	113dB(A)
Maximale Erschütterungswerte an jedem Handgriff	5.259m/s ² k=1.5m/s ²
Maximaler Fadendurchmesser	Ø3.0mm
Durchmesser des Metallblattes	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T
Drehungsrichtung der Schnittvorrichtung	Entgegen des Uhrzeigersinns (s. Marke auf dem Schild)
Anzahl der Handgriffe	2 Stück
Trockengewicht (ohne Kraftstoff, Schneidgarnitur, Tragegurt)	5,5kg
Kraftstofftankkapazität (L)	1.2
Kraftstoffverbrauch (kg/h) (in der Übereinstimmung mit ISO 8893)	0.98 kg
Spezifischer Kraftstoffverbrauch (g/kWh) (in der Übereinstimmung mit ISO 8893)	630 g

2. Symbole und Sicherheitshinweise auf der Maschine

	WARNUNG! UNSACHGEMÄÙE BEDIENUNG KANN ZU ERNSTHAFTEN VERLETZUNGEN FÜHREN
	LESEN UND VERSTEHEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM GEBRAUCH.
	IMMER AUGENSCHUTZ, OHRSCHUTZ UND KOPFSCHUTZ TRAGEN
	TRAGEN SIE FUSSSCHUTZ.
	TRAGEN SIE HANDSCHUHE (Scharfe Kante!).
	BERÜHREN DES DREHENDEN BLATTES VERBOTEN, VERLETZUNGSGEFAHR
	HALTEN SIE IMMER 15 METER VON ANDEREN PERSON ABSTAND
	DER GARANTIERTE GERÄUSCHPEGEL ENTSPRICHT DEN GESETZLICHEN GERÄUSCHRICHTLINIEN

	NICHT RAUCHEN UND KEINE OFFENE FLAMMEN AM GERÄT
	WARNUNG: GEFAHR VOR HEISSEN BAUTEILEN
	SCHALTEN SIE IMMER DIE MASCHINE AUS UND STELLEN SIE SICHER, DASS DAS SCHNITTWERKZEUG GESTOPPT IST, BEVOR SIE ES SÄUBERN, ENTFERNEN ODER JUSTIEREN.
	WARNUNG: ABGASE DIESES PRODUKTS ENTHALTEN CHEMIKALIEN DIE ZU KREBS, GEBURTSSCHÄDEN UND WEITEREN FÜHREN KANN
	WARNUNG! ÄNDERN SIE NIE DIE MASCHINE. UNSACHGEMÄSSER GEBRAUCH DER MASCHINE KANN ERNSTE ODER TÖDLICHEN PERSONENSCHÄDEN VERURSACHEN.
	MAXIMALE DREHZAHL DER SPINDEL (RASENTRIMMER):6600 min ⁻¹
	MAXIMALE DREHZAHL DER SPINDEL (MOTORSENSE):7100 min ⁻¹

Lassen Sie diese Maschine nicht von anderen benutzen, es sei denn diese Personen sind gänzlich eingewiesen, haben das Maschinenhandbuch gelesen und verstanden.



Eine längere Nutzung der Maschine setzt den Nutzer Erschütterungen aus, die zur Weißfingerkrankheit (Raynaud-Syndrom) oder zum Karpaltunnelsyndrom führen können. Dieser Zustand verringert die Fähigkeit der Hand Temperaturen zu empfinden und zu regulieren, verursacht Taubheit und Hitzeempfindungen und kann zu Nerven- Kreislaufschäden sowie Gewebetod führen. Nicht alle Faktoren, die zur Weißfingerkrankheit führen, sind bekannt, aber kaltes Wetter, Rauchen und weitere Krankheiten, welche die Blutgefäße und den Blutkreislauf betreffen sowie große bzw. lang andauernde Belastung durch Erschütterungen werden als Faktoren in der Entstehung der Weißfingerkrankheit genannt. Beachten Sie folgendes, um das Risiko der Weißfingerkrankheit und des Karpaltunnelsyndroms zu verringern:

- Tragen Sie Handschuhe und halten Sie Ihre Hände warm.
- Machen Sie regelmäßig Pausen.

Alle oben genannte Vorkehrungen können das Risiko der Weißfingerkrankheit oder des Karpaltunnelsyndrom nicht ausschließen. Langzeit- und regelmäßigen Nutzern wird daher empfohlen, den Zustand Ihrer Hände und Finger genau zu beobachten. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, falls eines der obigen Symptome auftauchen sollte.



Das Betriebsgeräusch des Werkzeugs kann Ihr Hörvermögen schädigen. Tragen Sie eine Schalldämmung (Oropax oder Kapselgehörschutz), um es zu schützen. Langzeit- und regelmäßigen Nutzern wird empfohlen, Ihr Hörvermögen regelmäßig zu überprüfen. Seien Sie besonders wachsam und vorsichtig, wenn Sie einen Gehörschutz tragen, da dieser Ihre Fähigkeit Warnungen (Rufe, Alarmsignale etc.) zu hören, einschränkt.



WARNUNG: Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Gerät ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu ihrem persönlichen Schutz und Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

3. Bestimmungsgemäßer Gebrauch und allgemeine Sicherheitshinweise

Diese Maschine darf nur zum Mähen bzw. Trimmen von Gras, Unkraut und Gestrüpp verwendet werden. Nie für andere Zwecke verwenden, da es dabei zu schweren Verletzungen kommen kann!

Korrekte Sicherheitsanweisungen müssen beachtet werden. SETZEN SIE SICH ODER ANDERE NICHT GEFAHREN AUS. Befolgen Sie diese allgemeine Sicherheitshinweise:

- Tragen Sie immer eine Sicherheitsschutzbrille für den Augenschutz. Langes Haar muss zurück gebunden werden. Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmuck, die sich in beweglichen Teilen der Maschine verfangen werden können. Tragen Sie bitte immer sichere, starke und rutschfeste Sicherheitsschuh. Es wird empfohlen, dass Beine und Füße umfassend geschützt werden, um sich vor fliegenden Gegenständen während des Betriebes zu schützen.
- Prüfen Sie die gesamte Maschine auf lose Teile (Schraubenmutter, Bolzen, Schrauben, usw.). Warten oder ersetzen Sie diese falls erforderlich, bevor Sie die Maschine verwenden. Benutzen Sie kein Zubehör mit diesem Antriebskopf, als die vom Hersteller empfohlenen. Sonst können ernste Verletzungen des Benutzers oder der umstehenden Personen sowie Beschädigungen der Maschine daraus resultieren.
- Halten Sie die Handgriffe frei von Öl und Kraftstoff.
- Benutzen Sie beim Schnitt immer die Handgriffe und den Schultergurt.
- Rauchen Sie nicht beim Mischen des Kraftstoffs oder beim Füllen des Tanks
- Mischen Sie nicht Kraftstoff in einem geschlossenen Raum oder in der Nähe von offenen Feuern. Achten Sie auf ausreichende Belüftung / Ventilation.
- Mischen und lagern Sie das Kraftstoffgemisch in einem gekennzeichneten Behälter, der nach lokalen Vorschriften für einen solchen Gebrauch zugelassen ist
- Entfernen Sie nie die Kraftstofftankkappe, während die Maschine läuft.
- Betreiben Sie die Maschine nicht in geschlossenen Räumen oder Gebäuden. Abgase enthalten gefährliches Kohlenmonoxid.
- Versuchen Sie nicht beim Laufen und beim Tragen die Maschine einzustellen. Stellen Sie immer die Maschine auf einer ebenen, freien Oberfläche ein.
- Benutzen Sie die Maschine nicht, wenn diese beschädigt ist. Entfernen Sie nie Schutzeinrichtungen der Maschine. Sonst kann es zu ernsten Verletzungen des Bedieners oder der umherstehenden Personen kommen, sowie weitergehende Beschädigung der Maschine daraus resultieren.

- Kontrollieren Sie den Bereich, der zu Schneiden ist, und entfernen Sie alle Gegenstände, die im Nylonschnittkopf oder im Schneidblatt verwickelt werden können. Entfernen Sie auch alle möglichen Gegenstände, die die Maschine beim Schnitt herumschleudern könnte.
- Lassen Sie nie die Maschine unbeaufsichtigt.
- Strecken Sie sich nicht weit vorne über. Behalten Sie ständig sicheren Stand und Balance. Lassen Sie die Maschine nicht beim Stehen auf einer Leiter oder auf irgendeiner anderen instabilen Stehposition laufen.
- Kinder dürfen keinen Zugang zu der Maschine haben. Zuschauer sollten in einem Sicherheitsabstand vom Arbeitsbereich mindestens 15 Metern stehen.
- Halten Sie die Hände und Füße entfernt vom Nylonschneidkopf oder Metallblatt während des Arbeitsvorgangs.
- Benutzen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde, krank oder unter dem Einfluss von Medikamenten, Drogen oder Alkohol stehen.
- Benutzen Sie einen unbeschädigten Nylonschneidkopf. Wenn Sie gegen einen Stein oder irgendein anderes Hindernis schlagen, stoppen Sie die Maschine und überprüfen Sie den Nylonschneidkopf. Ein defekter oder unwuchtiger Nylonschneidkopf darf nie benutzt werden.
- Vor dem Start, nach dem Ausfall oder Schlag, überprüfen Sie unbedingt das Gerät und stellen Sie sicher, dass es sich in einem guten Zustand befindet.
- **Achtung!** Örtliche Vorschriften können die Benutzung der Maschine begrenzen
- Halten Sie das Gerät mit dem Schneidwerkzeug immer in einem guten Zustand. Beachten Sie, nicht ordnungsgemäße Wartung, die Verwendung von nicht konformen Ersatzteilen oder Entfernung bzw. Modifikation der Sicherheitseinrichtungen können zu Schäden am Gerät und schweren Verletzungen der damit arbeitenden Person führen.
- Sichern Sie das Gerät beim Transport gut ab, um Verlust des Kraftstoffs, Schäden am Gerät und Verletzungen zu verhindern. Montieren Sie immer den Transportschutz der Schneidklinge vor dem Transportieren oder Verstauen der Maschine.
- Bei Maschinen mit einer Kupplung, kontrollieren Sie regelmäßig, dass das Schneidzubehör sich aufhört zu drehen, wenn der Motor im Leerlauf läuft.
- Kontrollieren Sie die Maschine vor jeder Benutzung auf lockere Befestigungsteile, Kraftstoffleckagen, beschädigte Teile etc. Ersetzen Sie beschädigte Teile vor der Benutzung.
- Es ist notwendig ausreichende Pausen einzulegen und die Arbeitsposition zu wechseln.
- Lagern Sie die Maschine nicht in einem geschlossenen Bereich, in dem Kraftstoffdämpfe ein offenes Feuer von den Heißwasserbereitern, Öfen, usw. erreichen können. Lagern Sie die Maschine in nur einem gut gelüfteten Bereich.
- **WICHTIG:** Bei der Kraftstoff-Befüllung, stellen Sie sicher, dass die Maschine aus und abgekühlt ist. Tanken Sie nie, wenn die Maschine läuft oder heiß ist.

4. Hinweise für Zubehörteile

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Produkt nur mit originalen Zubehörteilen ausgestattet wird. Verwenden Sie dafür ausschließlich Originalteile, welche vom Hersteller vorgeschrieben sind. Der Gebrauch aller anderen Zusatzgeräte oder Zubehörteile kann Verletzungen der Benutzer und Beschädigungen der Maschine verursachen.
- Säubern Sie die Maschine vollständig, besonders den Kraftstofftank und den Luftfilter. Nach Benutzung des Gerätes sind sämtliche Kraftstoffe zu entfernen.
- Wenn Sie sich als Zuschauer einem Benutzer der Maschine nähern, wecken Sie sorgfältig seine Aufmerksamkeit und bestätigen Sie, dass der Benutzer die Maschine stoppt. Bitte den Benutzer nicht aufschrecken oder ablenken, sonst könnten Sie eine unsichere Situation verursachen.
- Berühren Sie nie den Nylonschneidkopf oder Metallblatt, wenn die Maschine läuft. Wenn es notwendig ist, den Schutz oder das Schnittwerkzeug zu ersetzen, seien Sie sicher, dass die Maschine und die Schnittwerkzeuge zum Stillstand gekommen sind.
- Die Maschine muss AUS sein, bevor Sie den Arbeitsbereich der Maschine wechseln.
- Wenn notwendig, lassen Sie die Maschine von einer autorisierten Werkstatt instand setzen. Wenn die Maschine defekt ist, lassen Sie diese nicht weiter laufen.
- Beim Anlassen oder beim Betrieb der Maschine, berühren Sie nie heiße Teile wie den Auspuff, die Zündkabel oder die Zündkerze.
- Nachdem die Maschine gestoppt ist, ist der Auspuff noch heiß. Legen Sie nie die Maschine in Nähe von feuergefährlichen Materialien (trockenes Gras, brennbare Gase oder brennbare Flüssigkeiten usw.) ab.
- Achten Sie besonders darauf, dass beim Betrieb im Regen oder gleich nach dem Regen der Boden rutschig sein kann.
- Wenn Sie zu Boden gleiten oder fallen, lassen Sie den Gashebel sofort los.
- Vor dem Entfernen von Blockierung stoppen Sie die Maschine und ziehen den Zündkerzenstecker ab. Bevor die Maschine zu justieren oder zu reparieren ist, seien Sie sicher, dass die Maschine gestoppt und der Zündkerzenstecker abgezogen ist.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Maschine nicht fallen lassen oder gegen Hindernisse schlagen.
- Wenn die Maschine für längere Zeit eingelagert werden soll, lassen Sie die Maschine erst abkühlen. Im Anschluss lassen Sie den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank und dem Vergaser ab, säubern Sie das Gerät und stellen Sie die Maschine auf einen sicheren Platz.

- Führen Sie ständige Kontrollen für einen sicheren und leistungsfähigen Betrieb der Maschine durch. Für eine vollständige Kontrolle, treten Sie bitte mit uns in Verbindung.
- Halten Sie die Maschine von Feuer oder von Funken fern.
- Seien Sie vorsichtig beim Gebrauch. Es bestehen Gefahren durch Rückschlag und Rückstoß.
- Lassen Sie extreme Vorsicht walten bei der Benutzung dieser Maschine mit dem Schneidmesser. Ein Schneidmesser-Rückschlag ist eine Reaktion, die sich ereignen kann, wenn das rotierende Schneidmesser auf einen Gegenstand trifft, der nicht geschnitten werden kann. Dieser Kontakt veranlasst das Schneidmesser für einen Augenblick zu stoppen und dann plötzlich von dem getroffenen Gegenstand mit beschleunigter Kraft abzustoßen. Diese Rückschlag-Reaktion kann heftig genug sein, dass der Bediener die Kontrolle über die Maschine verliert. Ein Schneidmesser-Rückschlag, kann ohne Vorwarnung erfolgen, wenn das Schneidmesser auf ein Hindernis stößt, blockiert wird oder festläuft. Dies ist eher in Bereichen wahrscheinlich, in denen es schwierig ist, das Material das geschnitten werden soll zu überblicken. Für ein leichtes und sicheres Schneiden, gehen Sie das Unkraut, das geschnitten werden soll, von Ihrer rechten zur linken Seite an. In dem Fall, dass ein Gegenstand oder Holzstock unerwartet getroffen wird, kann dies einen Schneidmesser-Rückschlag vermindern.

5. Hinweise zum Arbeiten mit dem Metallblatt

Ein Metallblatt mit 3 Zähnen wird mit der Maschine ausgeliefert. Dieses wird für Ausschnitt von Büschen und Unkräuter benutzt.

WARNUNG  **GEFAHR**

Schneiden Sie nicht mit stumpfem, gerissenem oder beschädigtem Metallblatt. Vor dem Arbeiten, kontrollieren Sie die Fläche auf Hindernisse wie Steine, Metallstangen oder sonstigen Gegenständen. Wenn diese nicht entfernt werden können, kennzeichnen Sie diese Position, damit eine Kollision mit dem Blatt vermieden wird. Leitungen können sich auf dem Blattkopf und -klappe verfangen oder in die Luft gewirbelt werden.

WARNUNG  **GEFAHR**

Benutzen Sie die Motorsense nicht für den Ausschnitt von Bäumen.

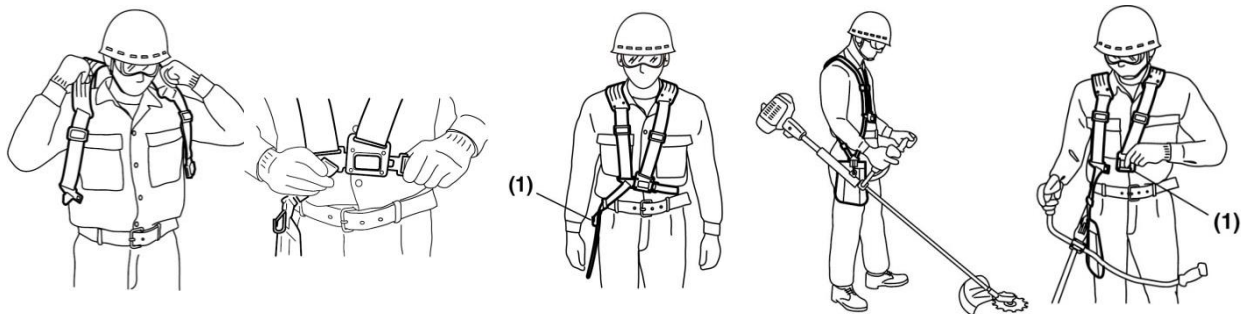
WARNUNG  **GEFAHR**

Benutzen Sie ständig den Schultergurt. Justieren und fixieren Sie den Gurt und die Gurtklemmplatte an der Maschine so, dass die Maschine einige cm über Boden hängt. Der Ausschnittkopf und das Schutzschild sollten in allen Richtungen waagrecht ausgerichtet sein. Spannen Sie die Maschinen auf der rechten Seite Ihres Körpers vor.

WARNUNG  **GEFAHR**

Zusätzlich tragen Sie Kopf-, Augen-, Gesichts- und Gehörschutz sowie Sicherheitsschuhe. Tragen Sie keine Ringe, Schmuck oder lose, baumelnde Kleidung, die sich in der Maschine verfangen könnten. Tragen Sie keine Fußbekleidung mit ungeschützten Zehen und arbeiten nicht barfüßig oder ohne Beinschutz. In bestimmten Situationen müssen Sie Kopfschutz tragen.

6. Anlegen des Schultergurtes (optionales Zubehör)



WICHTIG: Der Schultergurt ist ein optionales Zubehör von FUXTEC, welches wir zur Verwendung jeder Sensenarbeiten empfehlen. Sie können unter www.fuxtec.de den Schultergurt unter folgender Artikelnummer finden: FX-PS152TG

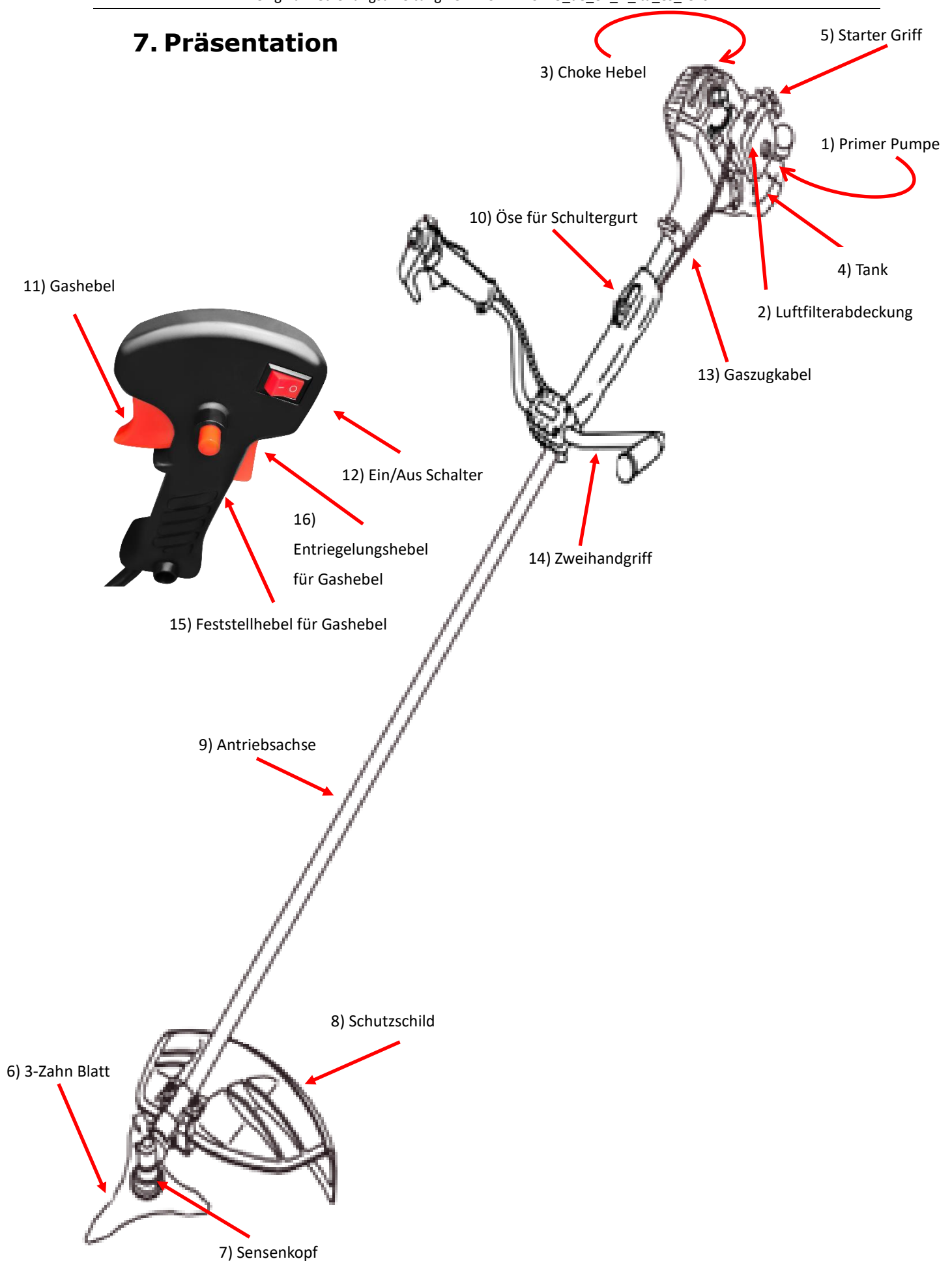


Der Schultergurt ist mit einer Schnelllöseeinrichtung (siehe Bild) ausgestattet. Sie können den Schultergurt schnell entfernen, indem Sie an der Schnelllöseeinrichtung ziehen. Lesen Sie das Handbuch sorgfältig. Seien Sie gänzlich mit der Kontrolle und dem korrekten Gebrauch der Maschine vertraut. Verstehen Sie, wie man die Maschine stoppt und abstellt. Verstehen Sie, wie man einen aufgespannten

Aufsatz schnell löst.

Lassen Sie niemanden in die GEFAHRENZONE bei der Arbeit eintreten. Die Gefahrenzone ist ein Bereich von 15 Metern im Radius (ungefähr 16 Schritte). Beharren Sie darauf, dass Personen in der GEFAHRENZONE einen Augenschutz gegen schleudernde Gegenstände tragen. Wenn die Maschine benutzt werden muss, wo sich Personen ungeschützt aufhalten, arbeiten Sie mit einer niedrigen gedrosselten Geschwindigkeit, um die Gefahr von schleudernden Gegenständen zu verringern.

7. Präsentation



8. Montage der Maschine

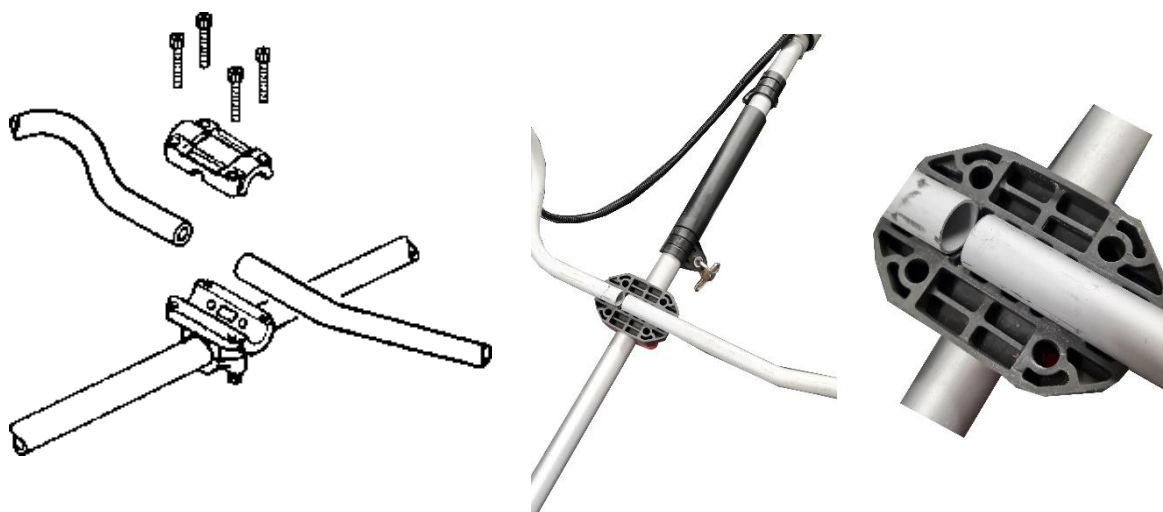
Anbau des Handgriffs

Der Handgriff muss vor Benutzung montiert werden.

Zur korrekten Montage folgen Sie den nachfolgenden Abbildungen.

Montage des Griffrohres für die Benutzung

1. Lösen Sie die 4 Schrauben an der oberen Kappe und setzen Sie die Griffe ein. Ziehen Sie die Schrauben wieder an.
2. Setzen Sie die Griffereinheit in die Halterung und schieben Sie die obere Kappe darüber. Ziehen Sie die Kappe fest an.



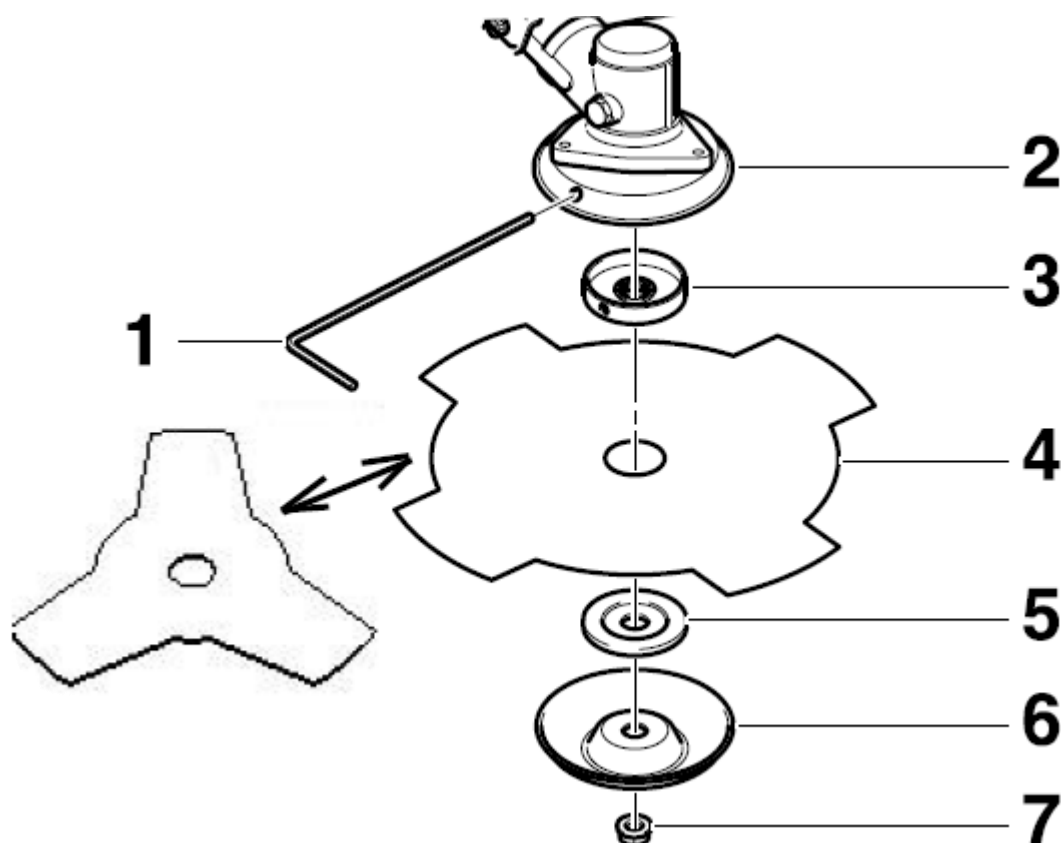
Installation des Schutzschildes

Installieren Sie das Schutzschild mit der Öffnung nach unten zum Getriebegehäuse.

Ziehen Sie die Halterung des Schutzes so fest an, dass sich der Messerschutz im Betrieb nicht bewegt oder herunter schieben lässt. Bei Nutzung des 3-Zahn-Blattes oder anderer Messer, entfernen Sie den Schutzkragen (falls vorhanden) vom Schutzschild!



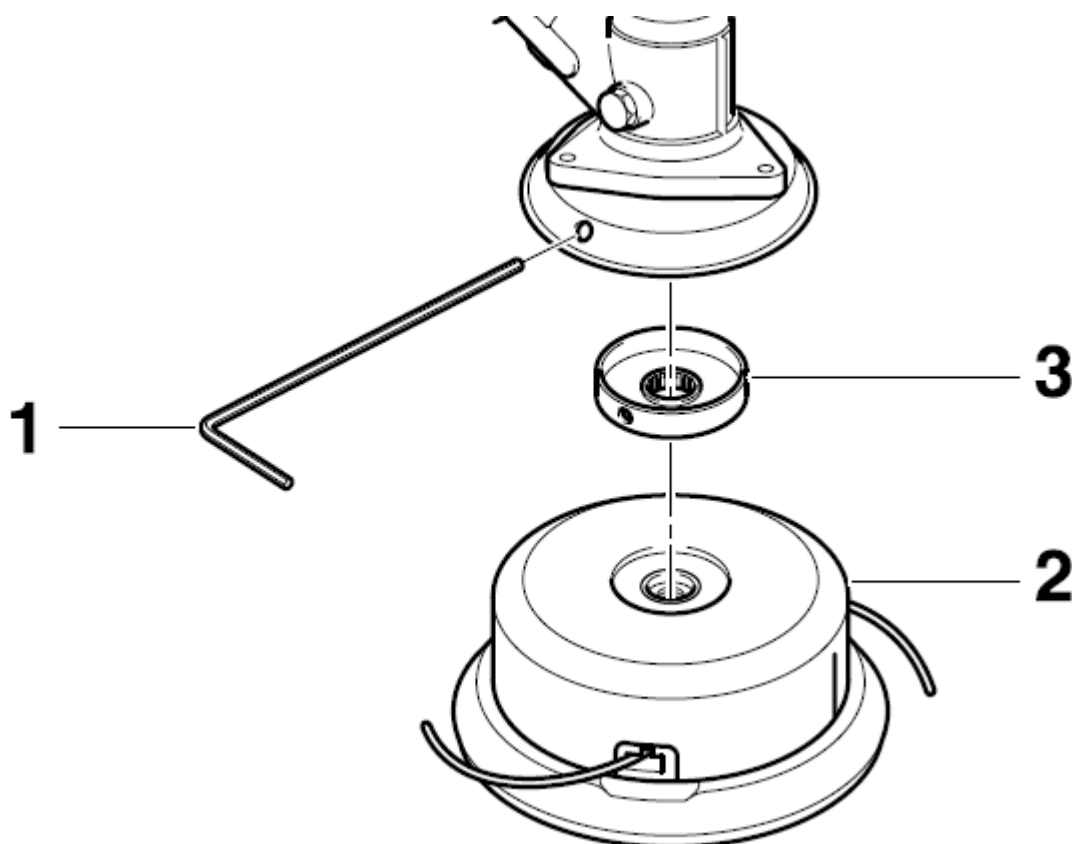
Montage des Metallblatts



Schritte:

- Entfernen Sie den Sicherungssplint (falls vorhanden).
- Die Kontermutter (7) durch Drehen im Uhrzeigersinn von der Welle abschrauben. Gegebenenfalls den Sensenkopf (2) mittels des Inbusschlüssels (1) blockieren (siehe obiges Bild). Hinweis: Die Kontermutter ist mit einem Linksgewinde versehen.
- Die Tellerscheibe (6) und Unterlegscheibe (5) entfernen.
- Mittels Inbusschlüssel (1) den Sensenkopf blockieren. Falls erforderlich, die Befestigungsscheibe (3) leicht drehen.
- Das Messer (4), die Unterlegscheibe(5) und die Tellerscheibe (6) wie gezeigt positionieren.
- Die Kontermutter (7) aufschrauben und mit Hilfe des Ringschlüssels gegen den Uhrzeigersinn festziehen.
- Achtung! Aus Sicherheitsgründen muss nach jeweils 10 Werkzeugwechseln die Kontermutter (C7) durch eine neue ersetzt werden.
- Den Splint wieder anbringen.
- Innensechskantschlüssel entfernen und die Bewegungsfreiheit des Schneidwerkzeugs prüfen.

Montage des Rasentrimmers (Fadenspule)



- Die Befestigungsscheibe (3) auf die Welle setzen.
- Mittels Inbusschlüssel (1) den Sensenkopf blockieren. Falls erforderlich, die Befestigungsscheibe (3) leicht drehen.
- Schrauben Sie die Fadenspule (2) auf die Welle, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Ziehen Sie nun die Fadenspule von Hand fest.
- Entfernen Sie den Inbusschlüssel und prüfen Sie die Leichtgängigkeit der Fadenspule.

Warnung!

Stellen Sie sicher, dass alle Komponenten richtig montiert und zusammengebaut sind, und dass alle Schrauben festgezogen sind.

9. Kraftstoff

Benutzen Sie unverbleites Benzin mit 2-Takt-Motoröl im Verhältnis von 40:1.

WARNUNG: Benutzen Sie nie reines Benzin in Ihrer Maschine. Dieses verursacht dauerhaften Motorschaden und schließt die Gewährleistung des Herstellers für dieses Produkt aus. Benutzen Sie nie eine Kraftstoffmischung, welches über 90 Tagen gelagert worden ist.

WARNUNG: Es muss ein erstklassiges Öl für 2-Takt luftgekühlte Maschine sein.

KRAFTSTOFFMISCHUNG

Mischen Sie Kraftstoff mit 2-Takt-Öl in einem dafür vorgesehenen Behälter. Beachten Sie die Mischungstabelle der folgenden Seite für korrektes Verhältnis des Kraftstoffs zum Öl. Schütteln Sie den Behälter, um die vollständige Mischung sicherzustellen.

Benzin	Zweitaktmotoröl (40:1)	Benzin	Zweitaktmotoröl (40:1)
1 Liter	0,025 Liter	5 Liter	0,125 Liter
2 Liter	0,050 Liter	10 Liter	0,250 Liter

WARNUNG: Mangel an Schmierung schließen die Haftung der Maschinenhersteller aus. Benzin und Öl müssen in Verhältnis 40:1 gemischt werden.

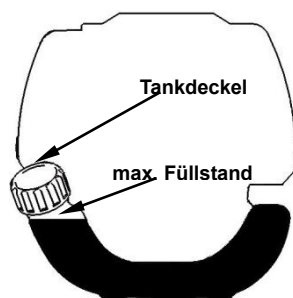
Empfohlener Kraftstoff

Es wird empfohlen, bleifreies Benzin mit einer Oktanzahl von 90 # oder höher zu verwenden, um so die Abscheidung von Kohlenstoff in der Brennkammer zu reduzieren. Verwenden Sie kein altes oder verschmutztes Benzin. Halten Sie den Kraftstofftank staubfrei und vermeiden Sie das Wasser in den Tank gelangt. Manchmal kann es bei Überlast zu Fehlzündungen kommen was normal ist.

Wenn die Fehlzündungen unter normaler Belastung zu hören ist, empfehlen wir das Benzin auszutauschen. Wenn danach die Fehlzündung noch immer vorhanden ist, kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst.



WARNUNG



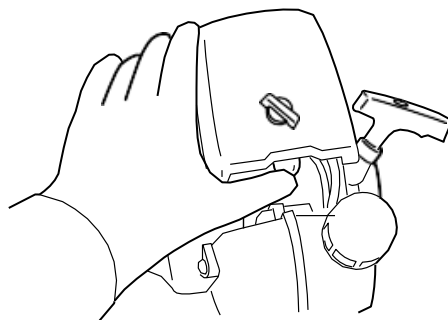
- Benzin ist hoch entzündlich und kann bei Funken zur Explosion führen
- Betanken nur in gut belüfteten Räumen und den Motor vor Befüllung abkühlen lassen. Während des Betankens nicht Rauchen. Offenes Feuer wie jegliche Funken müssen vermieden werden.
- Den Tank nicht überfüllen (siehe Abbildung max. Füllstand).
- Überprüfen Sie nach dem Betanken, ob der Tankdeckel auch richtig verschlossen ist.
- Vermeiden Sie jegliches Verschütten von Benzin.
- Halten Sie die Maschine unbedingt von Kindern fern.

10. Start der Maschine

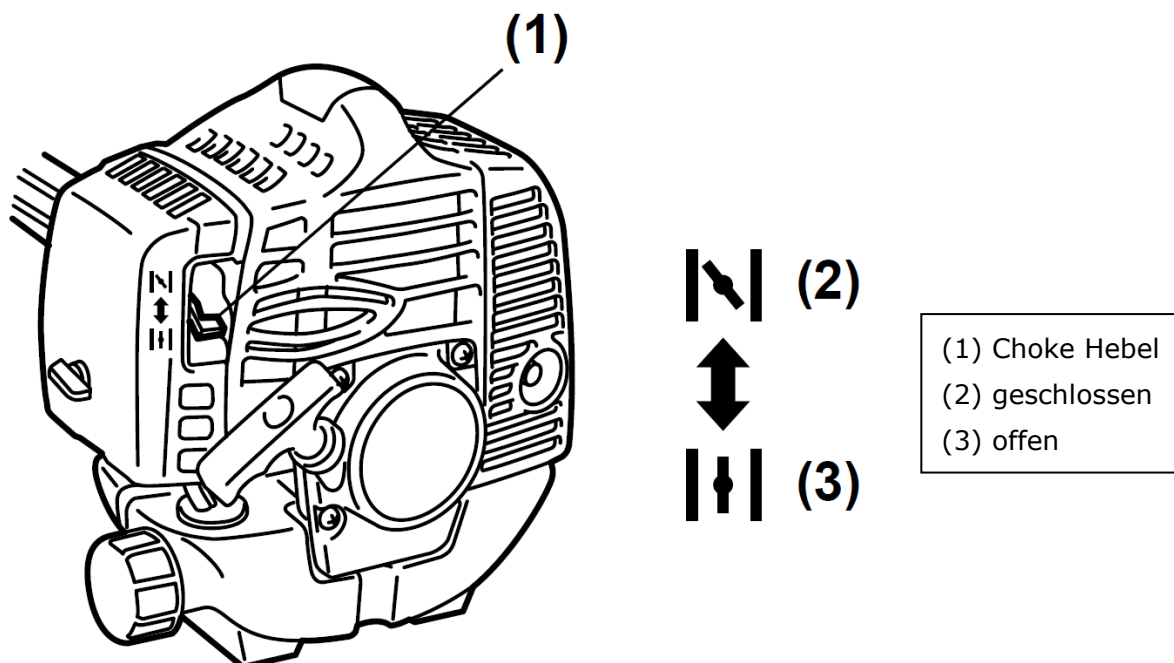
Kaltstart

ACHTUNG: Der Sensenkopf beginnt sich beim Anlassen des Motors zu drehen.

1. Füllen Sie Kraftstoff in den Kraftstofftank und ziehen Sie den Deckel fest an.
2. Stellen Sie das Gerät auf eine flache, feste Unterlage. Halten Sie den Mähaufsatz vom Boden und von umliegenden Gegenständen fern, da er sich beim Anlassen des Motors zu drehen beginnt.
3. Drücken Sie die Primer Pumpe mehrmals



4. Bringen Sie den Choke Hebel in die geschlossene Position.

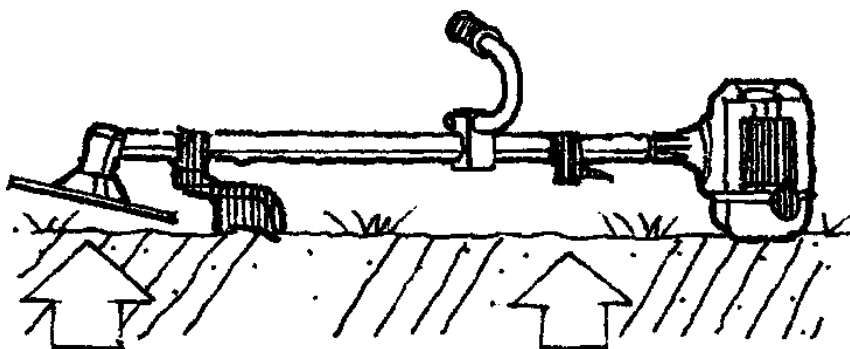


5. Startergriff

6. Halten Sie das Gerät fest und ziehen Sie das Starterseil vorsichtig heraus, bis Sie einen ersten Widerstand spüren. Das ist die Startposition für den Seilzugstarter. Nun ziehen sie mehrmals am Seil, bis der Motor startet und läuft.

Vermeiden Sie es, das Seil bis zum Ende zu ziehen oder es durch Loslassen des Griffes zurückschnellen zu lassen. Solche Aktionen können zu einem Ausfall des Starters führen.

WICHTIG: Das Produkt ist mit einer Fliehkraftkupplung ausgestattet, so dass sich das Schneidwerkzeug in Bewegung setzt, sobald der Motor durch Betätigen des Gashebels in die Startposition gebracht wird. Stellen Sie das Gerät beim Anlassen des Motors in einem ebenen, freien Bereich auf den Boden und halten Sie es fest, so dass weder das Schneidteil noch der Gashebel beim Anlassen des Motors mit einem Hindernis in Berührung kommen kann.



7. Lassen Sie den Motor einige Minuten im Leerlauf nach dem Start warm werden, bevor Sie mit der Arbeit beginnen!

ANMERKUNG: Wenn die Maschine nach wiederholten Versuchen nicht startet, bitte das Fehlersuchkapitel durchlesen.

ANMERKUNG: Ziehen Sie immer das Starterseil gerade heraus. Das schräge Ziehen des Starters lässt das Seil an der Öse reiben. Der Schrägzug, kann zum Ausfransen oder Bruch des Starterseilzuges führen. Halten Sie immer den Starterhandgriff fest, wenn sich das Seil zurückzieht. Lassen Sie nie das Seil aus herausgezogener Position zurückschleudern. Dieses könnte die Startereinrichtung beschädigen.

Warmstart der Maschine

1. Stellen Sie die Maschine auf eine feste und flache Oberfläche.
2. Verschieben Sie den Motorstoppschalter nach unten.
3. Schieben Sie den Choke auf die Position „Offen“.
4. Ziehen Sie das Starterseil mit einem kurzen Hub heraus, bis Widerstand spürbar ist

Wenn die Maschine nicht startet, gehen Sie bitte wieder gemäß "Kaltstart der Maschine" vor.

11. Maschine stoppen

Entriegeln Sie den Gashebel. Lassen Sie Maschine zum Leerlauf zurückkehren. Betätigen Sie den Motorstoppschalter am Handgriff (Position 0) und warten Sie bis die Maschine stoppt. Falls diese nicht stoppen sollte im Notfall den Zündkerzenstecker ziehen. Niemals die Maschine im laufenden Zustand unbeobachtet zurücklassen.

12. Trimmtechniken

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE

Bevor Ihre Maschine laufen lassen, lesen Sie Hinweise unter Kapitel 3 und 4 in diesem Handbuch.

VORSICHT

WENN SIE NICHT MIT DEN TRIMM-Techniken vertraut sind, üben Sie mit der MASCHINE in "STOP" Position (ausgeschaltetem Zustand).

IMMER MIT HOHEN MOTORDREHZAHLEN TRIMMEN ODER SCHNEIDEN. Die Maschine nie langsam am Anfang des Trimmbetriebs (oder währenddessen) laufen.

IMMER ABSTAND IM ARBEITSBEREICH von Dosen, Flaschen, Felsen, usw. halten.

Aufwirbelnde Gegenstände können Benutzer oder Zuschauer ernste Verletzung verursachen und die Maschine beschädigen. Wenn ein Gegenstand versehentlich angestoßen wird, STELLEN Sie sofort die MASCHINE ab und überprüfen Sie die Maschine. Lassen Sie nie die Maschine mit beschädigten oder defekten Teilen laufen.

Heben Sie nie den Nylonschneidkopf über Kniehöhe während des Betriebs an.

Lassen Sie die Maschine nicht an einer Steigung laufen, wenn es die Wahrscheinlichkeit des Gleitens oder des Verlierens der Standsicherheit gibt.

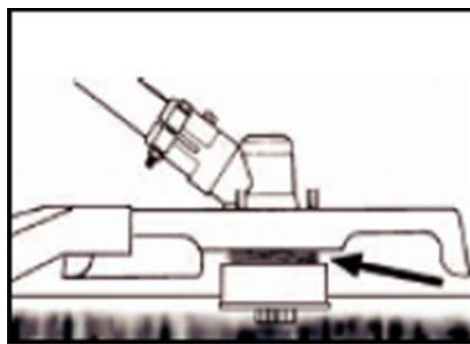
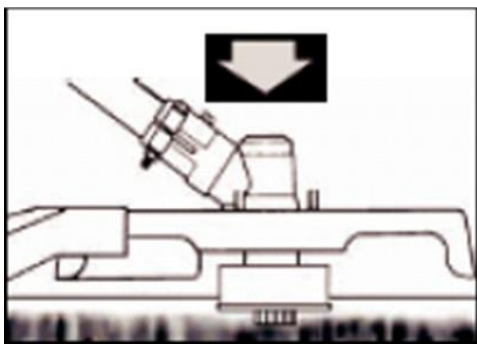
FREIGABE DES NYLONFADENS



Um frischen Faden freizugeben, lassen Sie die Maschine bei Vollgas laufen und tippen mit dem Nylonschneidkopf auf den Rasen auf. Der Fadenkopf gibt automatisch weiteren Faden frei. Das Messer im Schutzschild schneidet den überschüssigen Faden ab.



VORSICHT: Entfernen Sie regelmäßig Grasablagerungen, um Überhitzung der Antriebsachse zu verhindern. Grasablagerungen treten auf, wenn Fasern des Unkrauts um die Welle unter dem Schutzschild verwickelt werden. Dies verhindert, dass die Welle richtig abkühlt. Entfernen Sie Grasablagerungen mit einem Schraubenzieher oder ähnlichem Werkzeug nur im ausgeschalteten Zustand der Maschine.

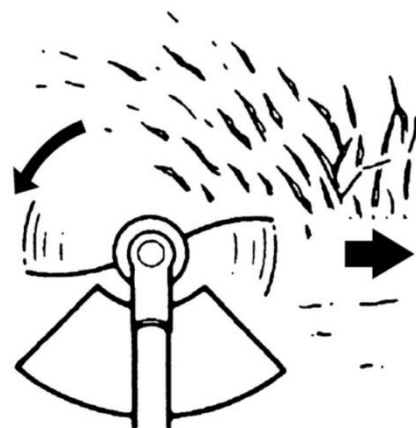


Wenn die Maschine richtig mit einem Schutzschild und einem Nylonschneidkopf ausgerüstet wurde, trimmt Ihre Maschine unansehnliche Unkräuter und hohes Gras mit großem Durchmesser in Bereichen entlang Zäunen, Wänden, Grundstücken und um Bäume.

ANMERKUNG: Achten Sie besonders darauf das Trimmen an Ziegelstein- oder Steinwände usw., zu schneller Fadenabnutzung führt.

GENAUERES TRIMMEN

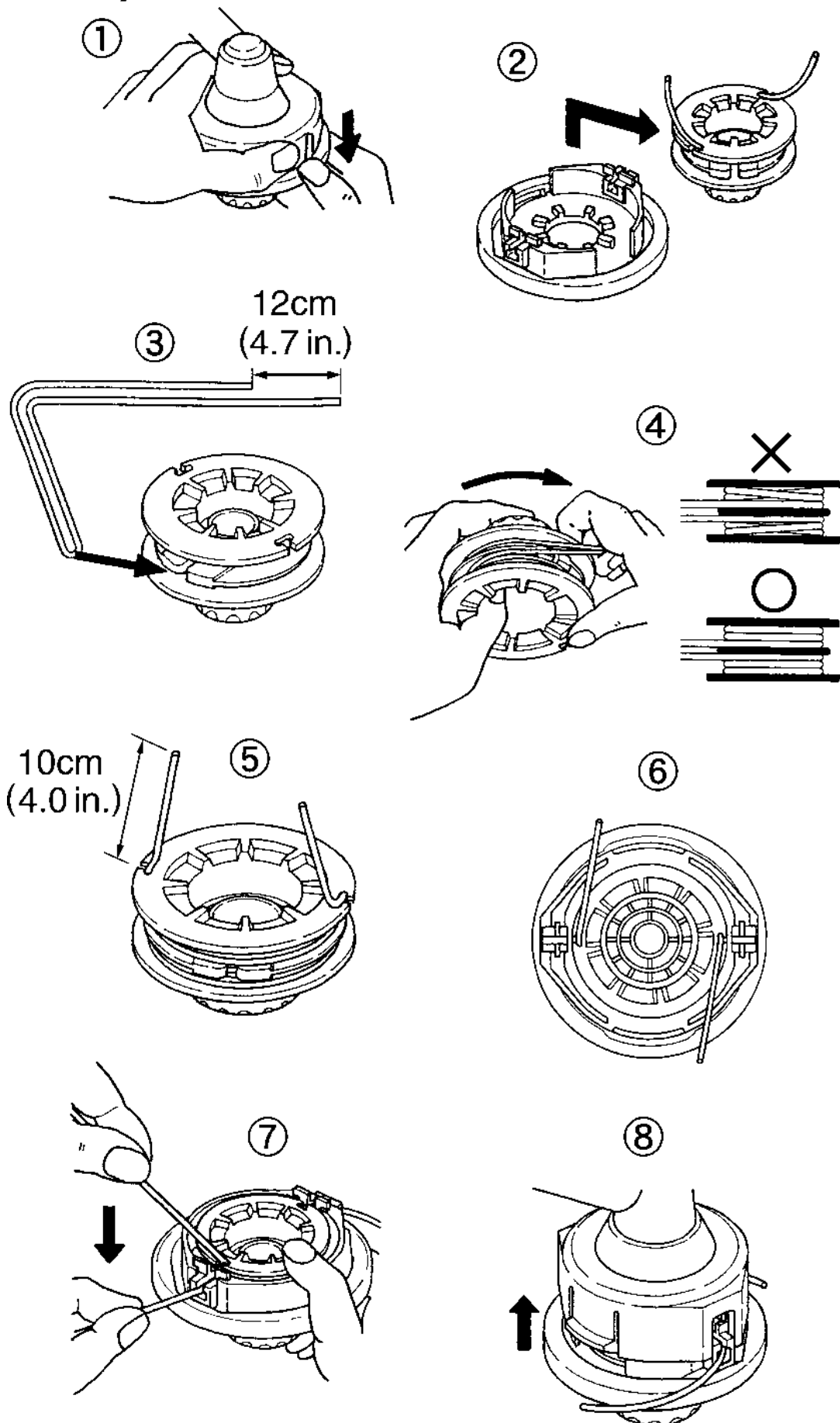
Schwingen Sie den Nylonschneidkopf des Trimmers horizontal von einer Seite zu anderen. Kippen Sie den Nylonschneidkopf nicht während des Arbeitens. Für korrekte Schnitthöhe trimmen Sie vorab in einem Testgebiet. Halten Sie Nylonschneidkopf auf dem gleichen Niveau für gleichmäßige Tiefe des Schnittes.



TRIMMEN UM BÄUME

Trimmen Sie um Baumstämme mit einer langsamen Annäherung; der Faden sollte nicht mit dem Baumstamm kollidieren. Gehen Sie um den Baum von links nach rechts. Nähern Sie sich Gras oder Unkräutern mit der Spitze des Fadens.

13. Nylonfaden ersetzen



1. Für Ersatzschnur, verwenden Sie einen Durchmesser von 2,4 mm (.095in). Die Spule ist für eine Schnur bis zu 6m (20ft) auf dem 10cm (4") Kopf geeignet. Vermeiden Sie die Verwendung einer größeren Schnur, da dies die Trimmleistung beeinträchtigen kann.

ACHTUNG: Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen keine metallverstärkte Leitung

2. Drücken Sie den geschlitzten Bereich auf beiden Seiten des Spulengehäuses zusammen, um die untere Kappe auszuhaken.
3. Nehmen Sie die Spule heraus und ziehen Sie die alte Schnur ab. Stecken Sie ein Ende der neuen Schnur durch die Spulenlöcher und ziehen Sie sie, bis die Länge zwischen den beiden Teilen der Schnur gleich ist.
4. Wickeln Sie die Schnur in der richtigen Richtung auf, wie auf der Spule angegeben.
5. Hängen Sie jedes Ende der Schnur in den Schlitz am Rand der Spule ein und stecken Sie die Enden durch die Ösen am Gehäuse. Achten Sie darauf, dass die Feder und die Unterlegscheiben an ihrem Platz sind.
6. Halten Sie die Spule gegen das Gehäuse und ziehen Sie an den Schnurenden, um sie aus dem Schlitz zu lösen.
7. Richten Sie den Schlitz an der unteren Kappe mit dem Haken am Gehäuse aus und drücken Sie die Kappe gegen das Gehäuse, bis sie einrastet.

14. Wartungsplan

Regelmäßige Überprüfungen und Einstellungen müssen durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass der Benzin-Motor seine Leistung behält. Die regelmäßige Wartung sorgt auch für eine langfristige Lebensdauer. Siehe folgende Tabelle für den regelmäßigen Wartungszyklus.

Wartungszyklus		Jede Nutzung	Jeden Monat oder 10h	Alle 3 Monate oder 25h	Alle 6 Monate oder 50h	Alle 12 Monate oder 100h	Alle 2 Jahre oder 300h
Luftfilter	Überprüfen	■					
	Säubern			■a			
Zündkerze	Überprüfen & einstellen					■	
	Austauschen						■
Zündkerzen - Stecker (optional)	Säubern					■	
Kühlrippen	Prüfung				■		
Verbindungselemente wie Schrauben und Muttern	Überprüfen (festziehen falls notwendig)	■					
Kupplung	Prüfung				■b		
Leerlauf	Prüfen und einstellen					■b	
Ventilspiel	Prüfen und einstellen					■b	
Brennkammer	Säubern	300 h danach					
Kraftstoff	Überprüfen					■	
Benzintank	Überprüfen					■	
Benzinleitung	Überprüfen	Alle Jahre (austauschen falls notwendig)					

WARNUNG



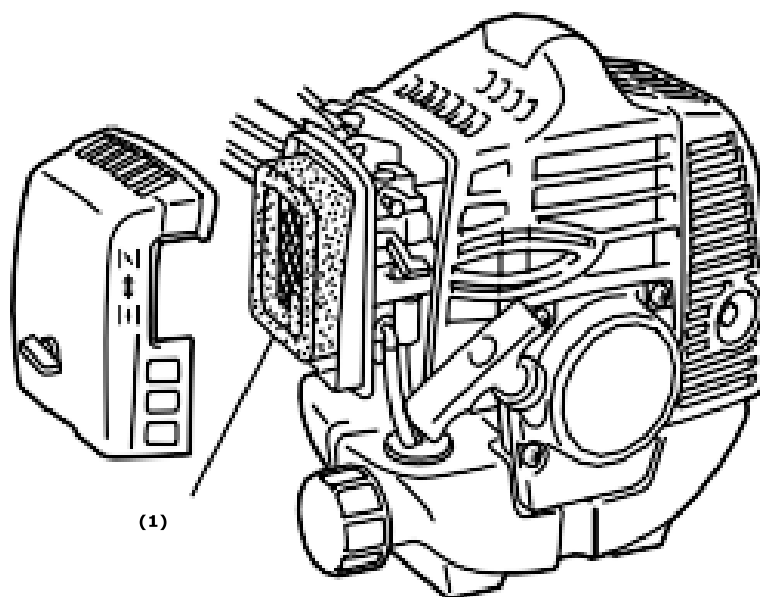
- a.** Wartungsintervalle erhöhen falls in staubiger Umgebung gearbeitet wird.
- b.** Alle Wartungsarbeiten – mit Ausnahme der in der Betriebsanleitung aufgeführten Arbeiten sind von qualifiziertem Wartungspersonal auszuführen.

Reinigung des Luftfilters

VORSICHT: Lassen Sie nie den Motor ohne den Luftfilter laufen.

Ein schmutziger Luftfilter drückt auf die Motorleistung, erhöht den Benzinverbrauch und erschwert den Start. Falls Sie ein Verlust von Motorleistung bemerken:

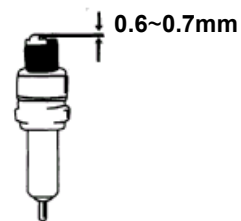
- 1 Entfernen Sie die Schraube auf der Filterabdeckung und nehmen den Filter heraus.
- 2 Reinigen Sie den Filter mit Seife und Wasser. Benutzen Sie niemals Benzin oder Benzol!
- 3 Lassen Sie den Filter an der Luft trocknen.
- 4 Setzen Sie den Filter wieder ein und befestigen Sie die Filterabdeckung mit der Schraube.



Wartung Zündkerze

Um den normalen Betrieb des Motors zu gewährleisten, muss der Zündabstand von 0,6 - 0,7mm eingehalten werden und frei von Kohleablagerungen sein. Folgende Schritte immer bei ausgeschaltetem Motor vornehmen:

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker vorsichtig ab. Nicht an dem Kabel sondern direkt an dem Stecker ziehen.
2. Nutzen Sie den mitgelieferten Zündkerzenschlüssel um die Zündkerze herauszuschrauben.
3. Überprüfen Sie die Zündkerze visuell auf Beschädigungen und den Elektrodenabbrand, Entfernen Sie die Kohleablagerungen.
4. Überprüfen Sie den Spalt mit einer Fühlerlehre und biegen die Elektrode auf den richtigen Abstand von 0,6 bis 0,7mm.
5. Überprüfen Sie die Unterlegscheibe der Zündkerze und drehen Sie die Zündkerze mit einem



Drehmoment von 12-15 Nm an.

6. Montieren Sie die Zündkappe wieder auf die Zündkerze.



WARNUNG

Die Zündkerze muss festgeschraubt sein sonst läuft der Motor heiss und wird beschädigt.

Schutzschildmesser schärfen

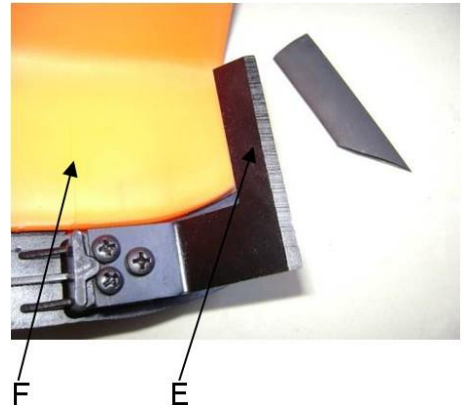
1. Entfernen Sie Schneidmesser (E) von Schutzschild (F).

2. Spannen Sie das Messer in einen Schraubstock ein.

Schärfen Sie Messer mit einer flachen Feile.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie den Winkel der Schneide beibehalten.

Das Schleifmesser während des Schärfvorgangs nur in eine Richtung bewegen.



15. Einlagerung der Maschine



WARNUNG: Wenn Sie diese Schritte nicht befolgen, kann Belag im Vergaser entstehen. Dadurch wird ein späteres Starten schwierig, zudem können dauerhafte Schäden verursacht werden.

1. Führen Sie alle allgemeinen Wartungen durch, die im Wartungsabschnitt Ihres Benutzerhandbuches empfohlen werden.

2. Säubern Sie das Äußere der Maschine, Antriebsachse, Schutzschild und Nylonschneidkopf.

3. Lassen Sie den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank ab.

4. Nachdem der Kraftstoff abgelassen ist, starten Sie die Maschine.

5. Lassen Sie die Maschine im Leerlauf laufen, bis die Maschine von alleine stoppt. Dieses reinigt den Vergaser vom Kraftstoff.

6. Lassen Sie Maschine abkühlen (etwa 5 Minuten).

7. Verwenden Sie einen Zündkerzenschlüssel, entfernen Sie die Zündkerze.

8. Gießen Sie 1 Teelöffel sauberes 2-Taktöl in die Brennkammer. Ziehen Sie das Starterseil

langsam mehrmals, um interne Bestandteile zu beschichten. Ersetzen Sie gegebenenfalls die Zündkerze.

9. Lagern Sie die Maschine in einem kühlen, trockenen Platz weg von irgendeiner Zündquelle wie ein Ölbrenner, Warmwasseraufbereiter, usw.

TRANSPORTSCHUTZ

Stellen Sie sicher, dass die Maschine während des Transportes, um Kraftstoffverlust, Beschädigung oder Verletzung zu vermeiden gut gesichert ist. Montieren Sie einen Transportschutz für Metallblätter während des Transportes und der Lagerung.

16. Fehlerbehebung**1. Schwierigkeiten bei Inbetriebnahme**

Situation		Ursache	Lösung
Kein Zündfunke	Zündkerze	Kohleablagerung zwischen den Dioden der Zündkerze	Säubern Sie die Zündkerze. Einstellung des Spaltes 0.6~0.7mm, Ersetze die Zündkerze
	andere	Zündspule defekt Schwungrad-Magnet zu schwach	Ersetzen Sie die Zündspule bzw. das Schwungrad
Schwacher Zündfunke	Kompression	zuviel Benzin im Brennraum, schlechter Kraftstoff oder Wasser im Tank	Zündkerze ausbauen und trocknen lassen, Kraftstoff tauschen.
	Vergaser pumpt kein Öl mehr.	Ölleitung blockiert	Säubern des Vergasers und reinigen der Leitungen
	normale Ölzufuhr, jedoch schwache Kompression	Kolbenringe verschlissen, Zündkerze nicht festgeschraubt, Zylinderkopf nicht dicht, falsches Ventilspiel oder Zündzeitpunkt.	austauschen festschrauben austauschen oder einstellen
	normale Ölzufuhr und guter Zündfunke	Schlechter Kontakt zwischen Zündkappe und Zündkerze	austauschen oder überprüfen

2. Schwierigkeiten während des Betriebs

Situation	Ursache	Lösung
Motor kommt nicht auf Drehzahl	Choke ist in „KALT START“ Stellung, Abgasanlage verstopft keine Luftzufuhr, Bewegliche Elemente verschlissen, Zündfunke schwach zu großes Ventilspiel, Zylinderkopf verrußt	Choke öffnen, Abgasanlage tauschen Zündspule überprüfen bzw. austauschen, Schwungrad, Zündkerze einstellen
Betriebsstoffe laufen aus	Leitungen zum Vergaser verstopft Zündkerzen-Abstand falsch	Ersetzen Sie Leitungen und Vergaser Spaltmaß einstellen
Motor-Geräusche	Falsche Choke Stellung, Nockenwelle beschädigt	Nockenwelle überprüfen/austauschen
Vergaser undicht	Ausfall des Rückschlagventil am Tankdeckel	Ersetzen Sie den Tankdeckel
	Vergaserdichtung verschlissen	Vergaser oder Dichtung ersetzen



Wenn keine Fehlerbehebung das Problem löst, wenden Sie sich bitte an den FUXTEC Kundenservice. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller freigegeben Originalteile, da ansonsten ein Gefährdungsrisiko entsteht.

17. Kundendienst

Lassen Sie Ihr erworbenes Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt. Wenden Sie sich jederzeit bezüglich Wartungsarbeiten und Beschaffung von Ersatzteilen direkt an den Hersteller FUXTEC GmbH unter www.fuxtec.de

18. Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit beträgt 24 Monate ab Kaufdatum. Bewahren Sie Ihren Kaufbeleg gut auf. Ausgenommen von der Gewährleistung sind Verschleißteile und Schäden die auf nicht bestimmungsgemäße Verwendung, Gewaltanwendungen, technische Änderungen, Verwendung von falschen Zubehörteilen bzw. Nichtoriginalersatzteilen und Reparaturversuchen durch nicht qualifiziertes Personal. Gewährleistungsreparaturen dürfen nur vom autorisierten Fachhandel ausgeführt werden.

19. Entsorgungshinweis

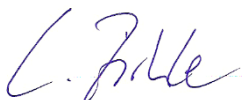
Bitte kontaktieren Sie Ihre lokale Kommune für die Entsorgung des Gerätes. Dazu bitte im Vorfeld sämtliche Betriebsstoffe wie Benzin und Öl fachgerecht entsorgen.

20. EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, **FUXTEC GMBH**
KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY
dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht.

Bezeichnung der Maschine:	Benzin-Motorsense/Rasentrimmer
Maschinentyp:	FX-MS125
Handelsmarke:	FUXTEC
Leistungsaufnahme/ Hubraum	25,4cm³
Gemessener Schallleistungspegel	L _{WA} =107.7dB
Garantierter Schallleistungspegel Konformitätsverfahren 2000/14/EG nach Anhang V	L _{WA} =114dB
Einschlägige EG-Richtfaden:	EG-Maschinenrichtfaden 2006/42/EG EG-Richtfaden über elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) 2004/108/EC EG-Richtfaden Geräuschemission (2000/14/EWG & 2005/88/EC)
angewandte harmonisierte Normen:	EN ISO 11806-1 EN ISO 14982

Herstellerunterschrift/Datum:



Leonhard Zirkler, 06.12.2022

Name und Anschrift der
Person, die berechtigt ist, die
technischen Unterlagen, die
in der Gemeinschaft ansässig
ist zusammenzustellen

L. Zirkler
FUXTEC GMBH - KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG,
GERMANY

ORIGINAL USER MANUAL

Petrol Brush Cutter/Grass trimmer

FX-MS125



Your new device has been developed and designed to meet FUXTEC's high standards, such as easy operation and user safety. Properly treated, this device will serve you well for years to come.



WARNING: To reduce the risk of injury, the user must read and understand this manual before operating the device.

FUXTEC GMBH

CAPPING ROAD 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

TABLE OF CONTENTS

21. TECHNICAL DATA	39
22. SYMBOLS AND SAFETY INSTRUCTIONS ON THE DEVICE	40
23. INTENDED USE AND GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS	43
24. HINTS FOR ACCESSORIES.....	45
25. NOTES ON WORKING WITH THE METAL BLADE	46
26. PUTTING ON THE SHOULDER HARNESS	48
27. COMPONENT OVERVIEW.....	49
28. MOUNTING THE DEVICE	50
29. COLD STARTING THE ENGINE.....	55
30. WARM START OF THE ENGINE.....	57
31. STOPPING THE DEVICE	57
32. TRIMMING TECHNIQUES.....	57
33. REPLACING NYLON THREAD.....	59
34. MAINTENANCE SCHEDULE.....	61
35. STORAGE OF THE DEVICE	63
36. TROUBLESHOOTING.....	64
• CUSTOMER SERVICE.....	65
• WARRANTY	66
• DISPOSAL NOTE.....	66








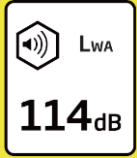
37. EC DECLARATION OF CONFORMITY 67

We are continually striving to improve our products. Therefore technical data and illustrations may change!

21. Technical Data

Type	FX-MS125
Engine	air-cooled; 2-stroke
Cubic capacity	51.7cm ³
Maximum output power (kW) (conformity with ISO 8893)	2.2kW / 7,500min ⁻¹
Maximum speed of the engine	9,000 min ⁻¹
Idle speed of the engine	3,000 min ⁻¹
Maximum speed of the spindle (tooth blade)	7,100 min ⁻¹
Maximum speed of the spindle (thread spool)	6,600 min ⁻¹
L _{PA} at the operator's position	99.5dB(A) (K=3dB)
Measured L _{WA} according to ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)
Guaranteed L _{WA}	113dB(A)
Maximum vibration values at each handle	5.259m/s ² k=1.5m/s ²
Maximum thread diameter	Φ3.0mm
Diameter of the metal blade	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T
Rotation direction of the cutting device	Counterclockwise (see the mark on the plate)
Number of handles	2 pieces
Dry weight (without fuel, cutting assembly, carrying strap)	5.5kg
Fuel tank capacity (L)	1.2
Fuel consumption (kg/h) (in accordance with ISO 8893)	0.98 kg
Specific fuel consumption (g/kWh) (in accordance with ISO 8893)	630 g

22. Symbols and safety instructions on the device

	WARNING! IMPROPER OPERATION MAY LEAD TO SERIOUS INJURY
	READ AND UNDERSTAND THIS USER MANUAL BEFORE USE.
	WEAR EYE PROTECTION, EAR PROTECTION, AND HEAD PROTECTION
	WEAR FOOT PROTECTION.
	WEAR GLOVES (sharp edges!).
	DO NOT TOUCH THE ROTATING BLADE, DANGER OF INJURY
	ALWAYS KEEP 15 METERS AWAY FROM OTHER PEOPLE
	THE GUARANTEED NOISE LEVEL COMPLIES WITH THE LEGAL NOISE GUIDELINES

	NO SMOKING AND OPEN FLAMES NEAR THE DEVICE
	WARNING: DANGER OF HOT COMPONENTS
	ALWAYS SWITCH OFF THE DEVICE AND ENSURE THAT THE CUTTING TOOL IS STOPPED BEFORE CLEANING, REMOVING OR ADJUSTING IT.
	WARNING: EXHAUST GASES OF THIS PRODUCT CONTAIN CHEMICALS THAT CAUSE CANCER, BIRTH DEFECTS AND OTHERS
	WARNING! NEVER CHANGE THE ENGINE. IMPROPER USE OF THE DEVICE CAN CAUSE SERIOUS OR FATAL PERSONAL INJURY.
	MAXIMUM NUMBER OF ROTATION OF THE SPINDLE (LAWN TRIMMER): 6600 min ⁻¹
	MAXIMUM SPEED OF THE SPINDLE (MOTOR SCYTHER): 7100 min ⁻¹

Do not allow others to use this Device unless they have been fully instructed and have read and understood the user manual.



Prolonged use of the device exposes the user to shocks that can lead to white finger disease (Raynaud's syndrome) or carpal tunnel syndrome. This condition reduces the hand's ability to sense and regulate temperature,

causes numbness and heat sensations, and can lead to nerve and circulatory damage and tissue death.

Not all factors leading to white finger disease are known. Still, cold weather, smoking, and other conditions affecting the blood vessels and blood circulation, as well as extensive or prolonged exposure to shocks, are mentioned as factors in the development of white finger disease. To reduce the risk of white finger disease and carpal tunnel syndrome, please note the following

- Wear gloves and keep your hands warm.
- Take regular breaks.

All the above precautions cannot eliminate the risk of white finger disease or carpal tunnel syndrome. Long-term and regular users are, therefore, advised to monitor the condition of their hands and fingers closely. Consult a doctor immediately if any of the above symptoms occur.



The operating noise of the tool may damage your hearing. Wear a sound-proofing (Oropax or ear muffs) to protect it. Long-term and regular users are recommended to check their hearing regularly. Be especially vigilant and careful when wearing hearing protection, as it limits your ability to hear warnings (cries, alarms, etc.).



WARNING: Some noise exposure from this device is unavoidable. Do not work in noisy environments during approved and designated times. If necessary, observe rest periods and limit the duration of work to the minimum required. Wear suitable hearing protection for your personal protection and the protection of persons in the vicinity.

23. Intended use and general safety instructions

This device may only mow grass, weeds, and undergrowth. Never use it for other purposes, as this can cause serious injuries!

Correct safety instructions must be followed. DO NOT EXPOSE YOURSELF OR OTHERS TO DANGER. Follow these general safety instructions:

- Always wear safety glasses for eye protection. Long hair must be tied back. Do not wear loose clothing or jewellery that can get caught in the device's moving parts. Always wear safe, non-slip and robust safety shoes. Legs and feet are recommended to be fully protected to guard against flying objects during operation.
- Check the device for loose parts (nuts, bolts, screws, etc.). Service or replace them if necessary before using the device. Do not use accessories with this drive head other than those recommended by the manufacturer. Otherwise, severe injury to the user or bystanders and damage to the device may result.
- Keep the handles free of oil and fuel.
- Always use the handles and shoulder strap when cutting.
- Do not smoke when mixing the fuel or filling the tank
- Do not mix fuel in an enclosed space or near open fires. Ensure adequate ventilation/aeration.
- Mix and store the fuel mixture in a marked container approved for such use according to local regulations
- Never remove the fuel filler cap while the engine is running.
- Do not operate the device in enclosed spaces or buildings. Exhaust gases contain dangerous carbon monoxide.
- Do not attempt to adjust the device while running or carrying it. Always fix the device on a flat, free surface.
- Do not use the device if it is damaged. Never remove any protective devices from the device. That can cause serious injury to the operator or bystanders and further damage the device.
- Check the area to be cut and remove any objects entangled in the nylon cutting head or blade. Also, remove any objects that the device may throw around while cutting.
- Never leave the device unattended.
- Do not stretch out far forward. Always maintain a firm stand and balance. Never let the device run while standing on a ladder or any other unstable standing position.

- Children must not have access to the device. Spectators should stand at least 15 meters away from the working area.
- Keep hands and feet away from the nylon cutting head or metal blade during operation.
- Do not use the device if you are tired, ill, or under the influence of medication, drugs, or alcohol.
- Use an undamaged nylon cutting head. Stop the device and check the nylon cutting head if you hit a stone or any other obstacle. Never use a defective or unbalanced nylon cutting head.
- Before starting, after failure or impact, always check the device and make sure it is in good condition.
- **Attention!** Local regulations may limit the use of the device
- Always keep the device with the cutting tool in good condition. Note improper maintenance, the use of non-compliant spare parts, or the removal or modification of safety devices can cause damage to the device and severe injury to the person working with it.
- Secure the device well during transport to prevent fuel loss, damage to the device, and injury. Always fit the transport protection of the cutting blade before transporting or stowing the device.
- On devices with a clutch, check that the cutting attachment stops rotating when the engine is idling.
- Always check the device for loose fasteners, fuel leaks, damaged parts, etc., before each use. Replace used parts before use.
- It is necessary to take sufficient breaks and change the working position.
- Do not store the device in a closed area where fuel vapours can reach an open fire from water heaters, stoves, etc. Store the device in a well-ventilated area only.
- **IMPORTANT:** When filling the fuel, ensure the engine is off and cooled down. Never refuel when the device is running or hot.

24. Hints for accessories

- Make sure that your product is only equipped with original accessories. Only use the original parts that the manufacturer specifies. The use of any other accessories or attachments may cause injury to the user and damage to the device.
- Clean the device thoroughly, especially the fuel tank and air filter. After using the device, remove all fuel.
- If you approach a user of the device as a spectator, carefully attract his attention and confirm that the user will stop the device. Please do not startle or distract the user. Otherwise, you could cause an unsafe situation.
- Never touch the nylon cutting head or metal blade when the device is running. If it is necessary to replace the guard or cutting tool, be sure that the engine and cutting tools have stopped.
- The engine must be OFF before you change the device's working range.
- If necessary, have the device repaired by an authorized workshop. If the device is defective, do not continue to run it.
- Never touch hot parts such as the exhaust, ignition cables, or spark plug when starting or operating the device.
- After the device has stopped, the exhaust pipe is still hot. Never place the device near inflammable materials (dry grass, flammable gases or liquids, etc.).
- Pay particular attention to the fact that the ground can be slippery when operating the device in or immediately after the rain.
- If you slip or fall to the ground, release the throttle immediately.
- Before removing the blockage, stop the device and remove the spark plug connector. Before adjusting or repairing the device, ensure the device is stopped and the spark plug socket is removed.
- Ensure that you do not drop the device or hit it against obstacles.
- If the device is to be stored for a more extended period, let the device cool down first. Then drain the fuel from the fuel tank and carburettor, clean the device and place it in a safe place.
- Carry out constant checks to ensure the safe and efficient operation of the device. For a complete inspection, please get in touch with us.
- Keep the device away from fire or sparks.
- Be careful when using the device. There is a risk of kick-back and recoil.
- Use extreme caution when using this device with the cutting blade. A cutting blade kick-back is a reaction that can occur when the rotating cutting blade hits an object that cannot be cut. This contact causes the cutting blade to stop for a moment and then suddenly repels from the hit object with accelerated force. This kick-back reaction can be

severe enough that the operator loses control of the device. A cutter blade kick-back can occur without warning if the cutter blade encounters an obstacle that becomes blocked or jams. This is more likely in areas where it is difficult to see the material being cut. For easy and safe cutting, approach the weeds to be cut from your right to your left side. If an object or stick of wood is hit unexpectedly, this can reduce a cutter blade kick-back.

25. Notes on working with the metal blade

A metal blade with 3 teeth is delivered with the device. It is used for cutting bushes and weeds. The use of a saw blade with this device is prohibited.

WARNING  **DANGER**

Do not cut with blunt, cracked or damaged metal sheets.
Before working, check the surface for obstacles such as stones, metal bars or other objects. If they cannot be removed, mark this position to avoid collision with the blade. Lines can become entangled on the blade head and flap or be swirled in the air.

WARNING  **DANGER**

Do not use the motor scythe for cutting out trees.

WARNING  **DANGER**

Always use the shoulder strap. Adjust and fix the belt and belt clamping plate on the device so that the device hangs a few cm above the ground. The cut-out head and the protective shield should be aligned horizontally in all directions. Pre-tension the devices on the right side of your body.

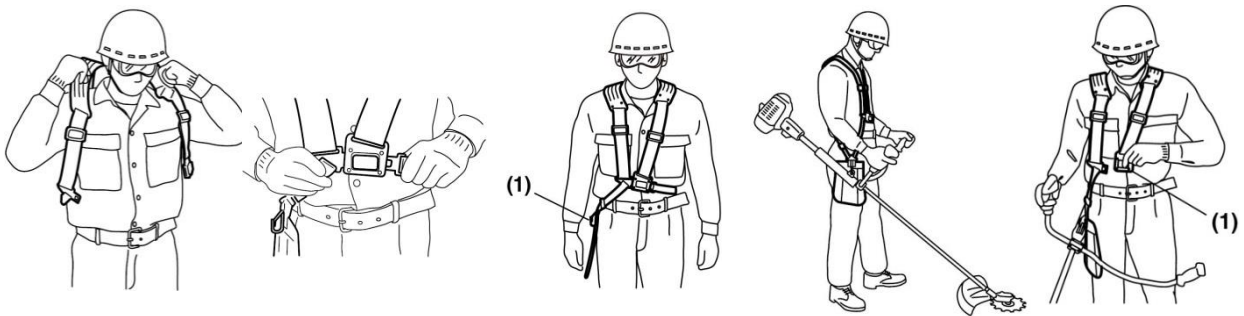
WARNING  **DANGER**

Also, wear head, eye, face and hearing protection and safety shoes. Do not wear rings, jewellery or

loose, dangling clothes that could get caught in the device.

Do not wear footwear with unprotected toes, and do not work barefoot or without leg protection. In certain situations, you must wear head protection.

26. Putting on the shoulder harness



Important: The shoulder strap is an optional accessory from FUXTEC, which we recommend for use with any brush cutter job. You can find the shoulder strap at www.fuxtec.de via the following item number: FX-PS152TG

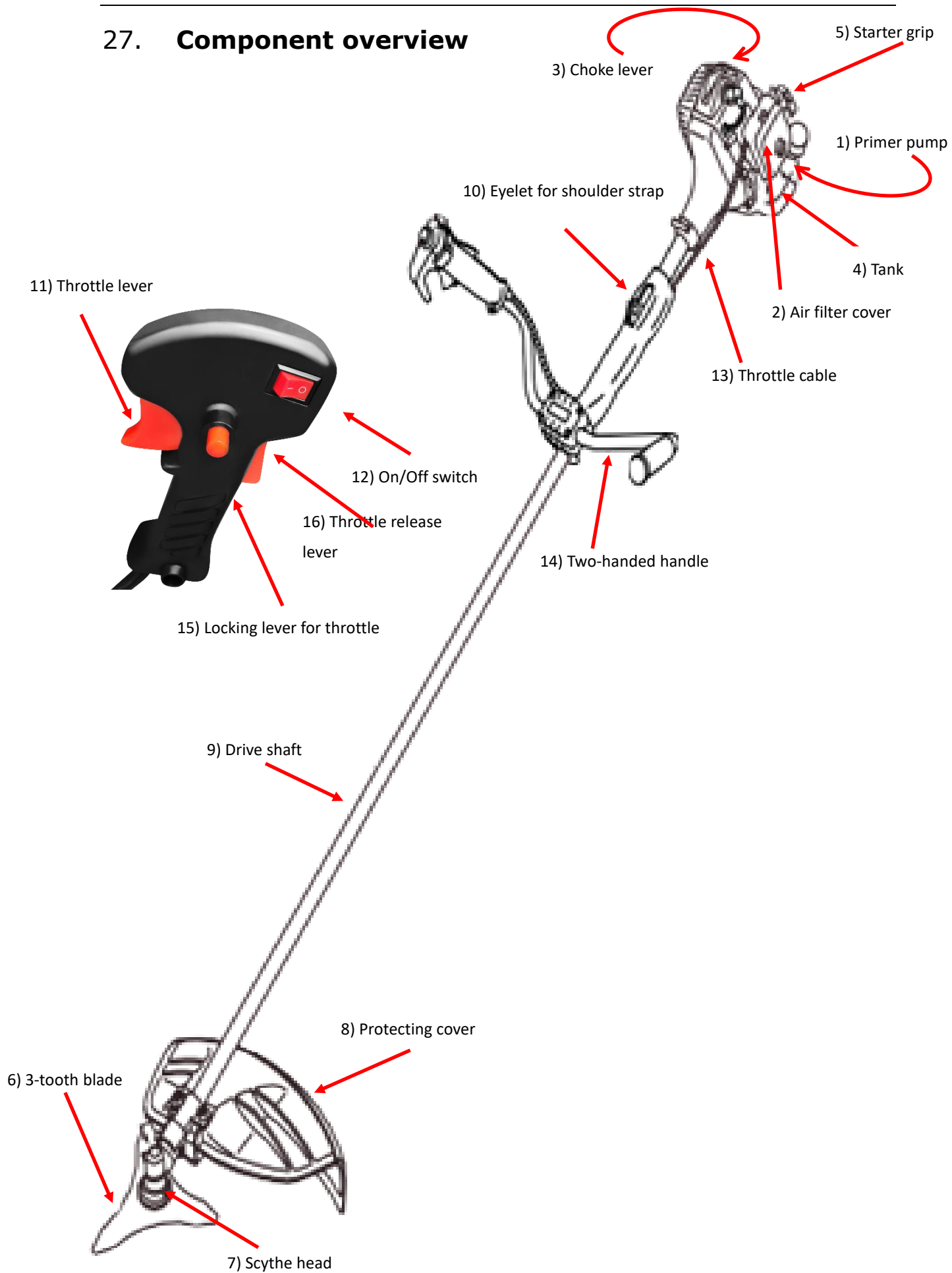


The shoulder strap is equipped with a quick-release device (see picture). You can quickly remove the shoulder strap by pulling on the quick-release device.

Read the manual carefully. Be thoroughly familiar with the control and correct use of the device. Understand how to stop and shut down the device. Understand how to release a clamped attachment quickly.

Do not allow anyone to enter the DANGER ZONE while working. The DANGER ZONE is an area of 15 meters in radius (approximately 16 steps). Insist that people in the DANGER ZONE wear eye protection against flinging objects. If the device must be used where people are unprotected, work at a low, reduced speed to reduce the risk of skidding.

27. Component overview



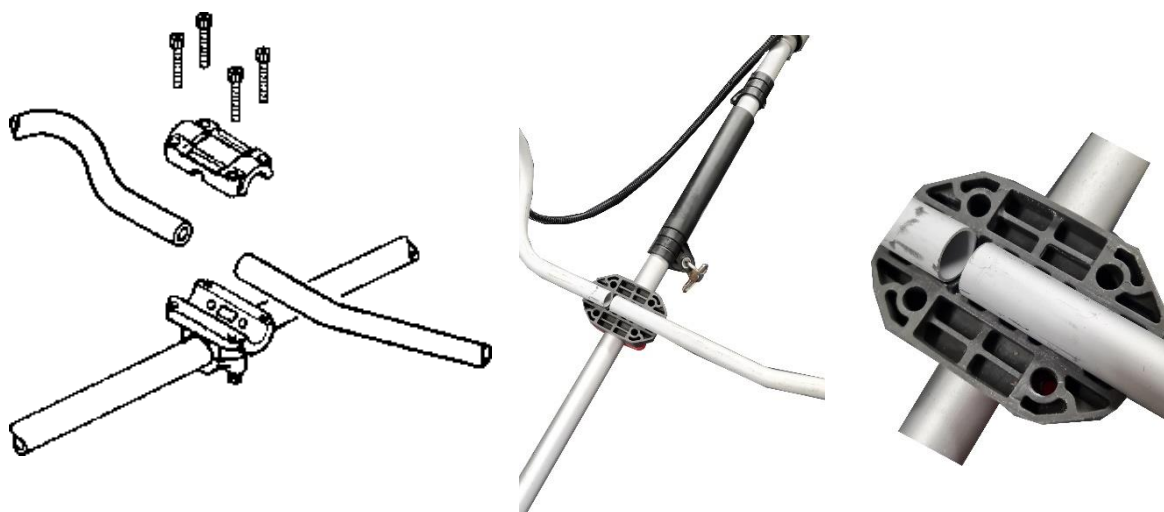
28. Mounting the device

Attaching the handle

The handle must be fitted before use.

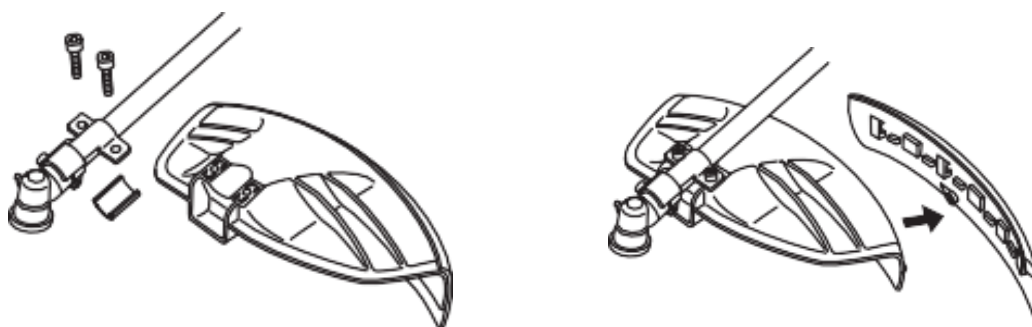
Follow the illustrations below for the correct installation.

1. Loosen the 4 screws on the top cap and insert the handles. Tighten the screws again.
2. Place the handle unit in the holder and slide the top cap over it. Tighten the cap firmly.

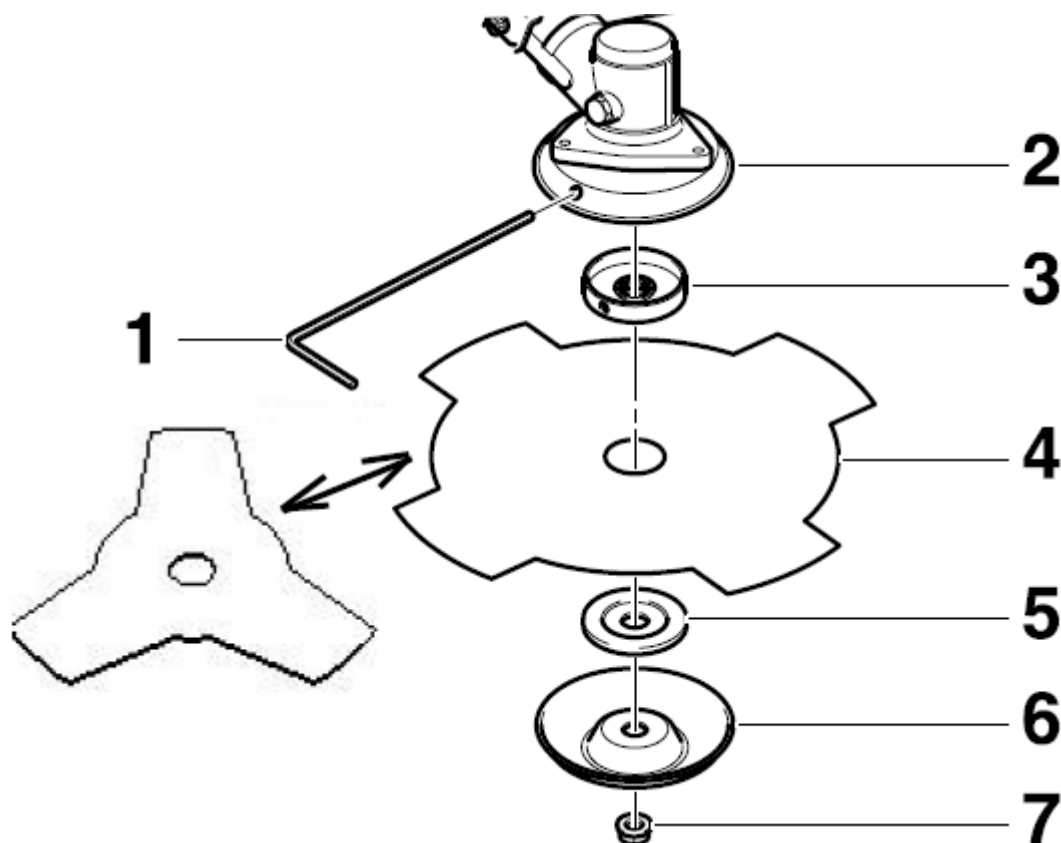


Installing the protective shield

Install the protective shield with the opening facing downwards towards the gearbox housing. Tighten the holder of the guard so that the blade guard does not move or slide down during operation. When using the 3-tooth blade or other blades, remove the protective collar (if present) from the protective shield!



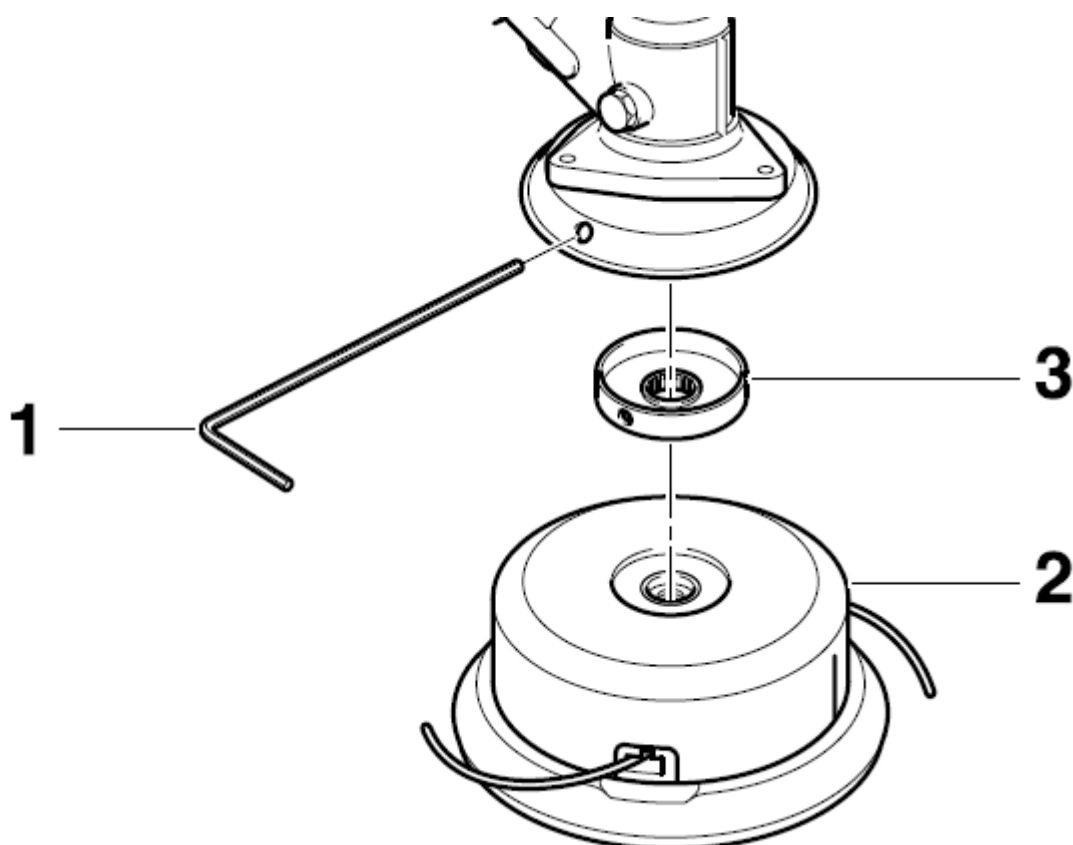
Installation of the metal blade



Steps:

- Remove the safety cotter pin (if present).
- Unscrew the lock nut (7) from the shaft by turning it clockwise. If necessary, block the sensor head (2) using the Allen key (1) (see the above picture). Note: The lock nut has a left-hand thread.
- Remove the disc washer (6) and washer (5).
- Use the Allen key (1) to block the scythe head. If necessary, turn the fastening disc (3) slightly.
- Position the blade (4), washer (5) and disc (6) as shown.
- Screw on the lock nut (7) and tighten it counterclockwise using the ring spanner.
- Attention! For safety reasons, the lock nut (C7) must be replaced with a new one after every 10 tool changes.
- Reattach the cotter pin.
- Remove the Allen key and check the freedom of movement of the cutting tool.

Installation of the lawn trimmer (thread spool)



- Place the fastening disc (3) on the shaft.
- Use the Allen key (1) to lock the scythe head. If necessary, turn the fastening disc (3) slightly.
- Screw the thread spool (2) onto the shaft by turning it anticlockwise.
- Now tighten the thread spool by hand.
- Remove the Allen key and check the smooth running of the thread spool.

Warning!

Ensure that all components are correctly assembled and installed and that all screws are tightened.

FUEL AND 2-STROKE OIL

Use unleaded petrol with 2-stroke engine oil in a 40:1 ratio.

WARNING: Never use just fuel in your engine. This will cause permanent engine damage and void the manufacturer's warranty for this product. Never use a fuel mixture that has been stored for more than 90 days.

WARNING: This must be a premium grade, 2-stroke air-cooled engine oil.

FUEL MIXTURE

Mix fuel with 2-stroke oil in a container provided for this purpose. Note the following mixture table on the following page for the correct fuel/oil ratio. Shake the tank to ensure complete mixing.

Petrol	Two-stroke engine oil (40:1)	Petrol	Two-stroke engine oil (40:1)
1 litre	0.025 litre	5 litre	0.125 litre
2 litre	0.050 litre	10 litre	0.250 litre

WARNING: Failure to lubricate the engine eliminates the liability of the device manufacturer.

Petrol and oil must be mixed in a ratio of 40:1.

Recommended fuel

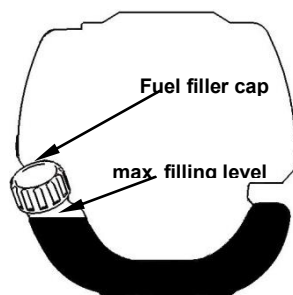
It is recommended to use unleaded petrol with an octane number of 90 # or higher to reduce carbon deposition in the combustion chamber. Do not use old or dirty petrol. Keep the fuel tank dust-free and avoid water getting into the tank. Sometimes misfiring can occur in case of overload, which is normal.

If the backfiring can be heard under average load, we recommend replacing the petrol.

If the misfire is still present afterwards, don't hesitate to contact our customer service.



WARNING



- Petrol is highly flammable and can cause an explosion in case of sparks
- Refuel only in well-ventilated rooms and allow the engine to cool down before filling. Do not smoke during refuelling. Open fires and sparks must be avoided.

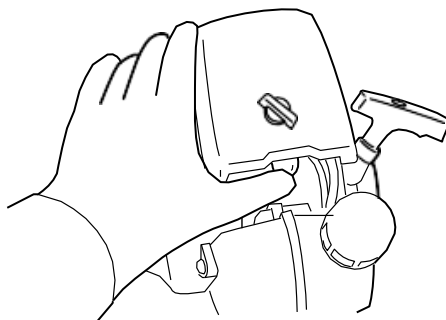
- Do not overfill the tank (see figure max. filling level).
- After refuelling, check that the fuel filler cap is closed correctly.
- Avoid any spillage of petrol.
- Keep the device away from children.

29. Starting the engine

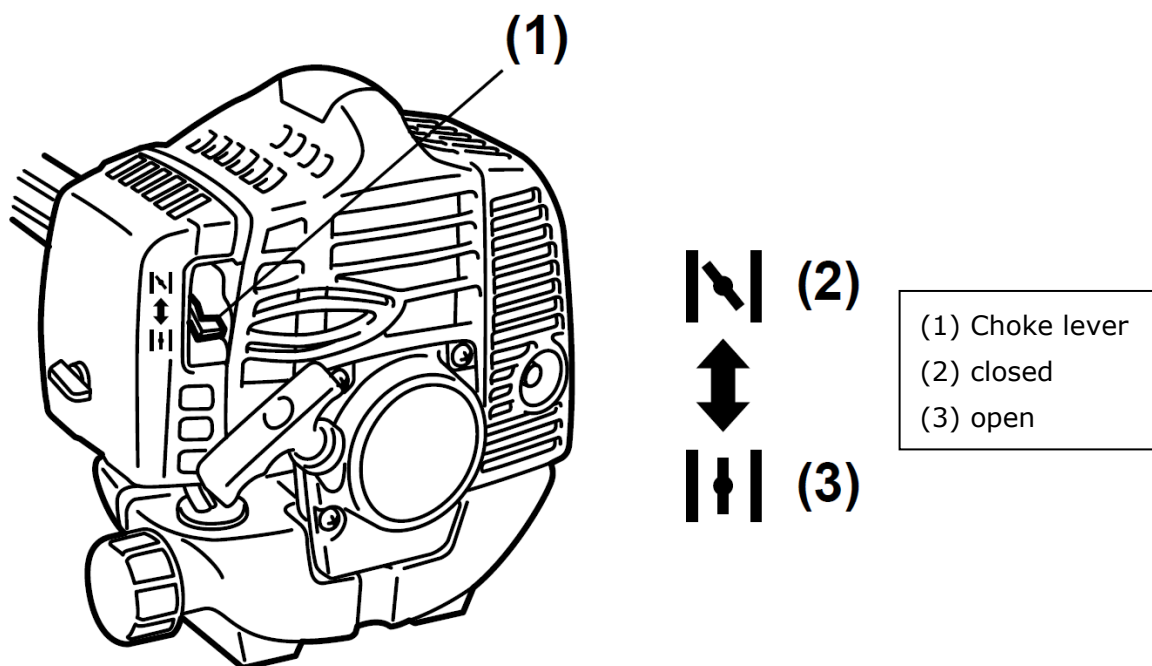
Cold Start

CAUTION: The scythe head starts to rotate when the engine is started.

1. Fill the fuel tank with gasoline and tighten the cap.
2. Place the machine on a flat, firm surface. Keep the mower attachment off the ground and away from surrounding objects, as it will start to rotate when the engine is started.
3. Press the primer pump several times.



4. Move the choke lever to the closed position.

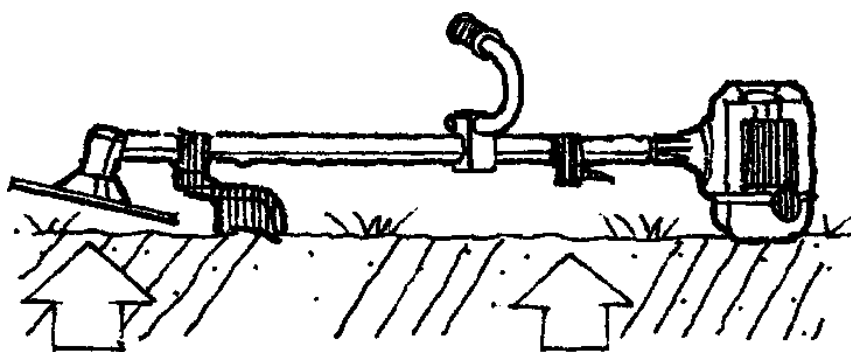


5. Starter handle: set the on/off switch to 1

6. Hold the device and carefully pull out the starter rope until you feel the first resistance. This is the starting position for the pull starter. Now pull the rope several times until the engine starts and runs.

Avoid pulling the rope to the end or letting it recoil by releasing the handle. Such actions may cause the starter to fail.

IMPORTANT: The device is equipped with a centrifugal clutch so that the cutting tool starts moving as soon as the engine is put into the start position by operating the throttle. When starting the engine, place the product on the ground in a level, clear area and hold it firmly so that neither the cutting part nor the throttle lever can come into contact with any obstacle when starting the engine.



7. Allow the engine to warm up for a few minutes at idle after starting before starting work!

NOTE: If the machine does not start after repeated attempts, please read the troubleshooting chapter.

NOTE: Always pull the starter rope straight out. Pulling the starter at an angle will cause the rope to rub against the eyelet. The diagonal pull can cause the starter rope to fray or break. Always hold the starter handle when the rope retracts. Never allow the rope to be thrown back from the pulled-out position. This could damage the starter device.

Warm start of the engine

1. Place the device on a firm and flat surface.
2. Switch the ON/OFF to 1.
3. Slide the choke to the "OPEN" position.
4. Pull out the starter rope with a short-stroke until resistance is felt (about 100mm). A continuous, mainly fast pull will provide a strong spark and start the engine.

If the engine does not start, please proceed again according to "Cold starting the engine."

30. Stopping the device

Unlock the throttle lever. Allow the device to return to idle. Press the engine stop switch on the handle (position 0) and wait until the machine stops. If it does not stop, disconnect the spark plug connector in an emergency. Never leave the device unattended while it is running.

31. Trimming techniques

ADDITIONAL SAFETY INSTRUCTIONS

Before running your device, read notes in chapters 3 and 4 of this manual.

CAUTION

IF YOU are NOT familiar with the trimming techniques, practice with the DEVICE in the "STOP" position (turned off).

ALWAYS TRIM OR CUT AT HIGH ENGINE SPEEDS. Never run the device slowly at the beginning of (or during) the trimming operation.

ALWAYS MAKE AWAY DISTANCE IN THE WORKING AREA from cans, bottles, rocks, etc. Whirling objects can cause serious injury to users or bystanders and damage the device. If an object is accidentally knocked, immediately stop the ENGINE and check the device. Never run the device with damaged or defective parts.

Never lift the nylon cutting head above knee height during operation.

Never run the device on a slope if there is a chance of sliding or losing stability.

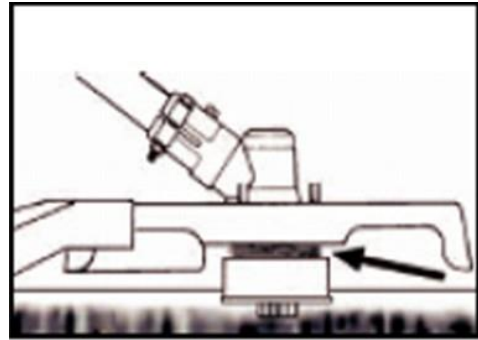
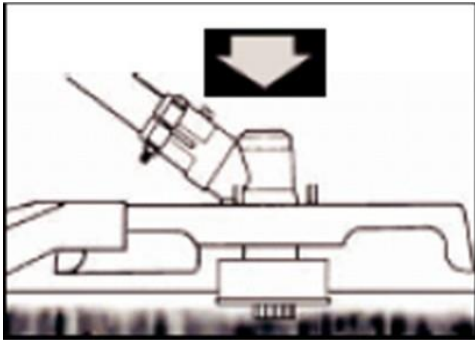
RELEASING THE NYLON THREAD



To release the new thread, run the engine at full throttle and tap the nylon cutting head onto the lawn. The threaded head automatically releases further threads. The blade in the protective shield cuts off the excess thread.



CAUTION: Remove grass deposits regularly to prevent overheating of the drive axle. Grass deposits occur when fibres of the weed are entangled around the shaft under the protective shield. This prevents the shaft from cooling correctly. Remove grass deposits with a screwdriver or similar tool only when the device is switched off.

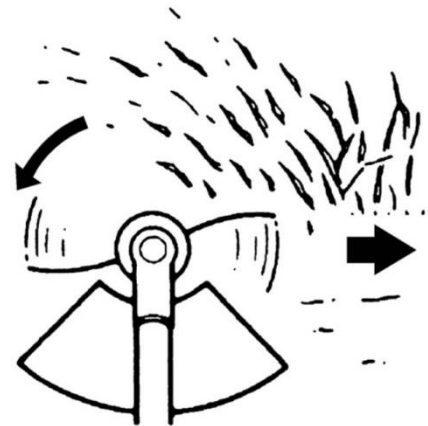


When the device is appropriately equipped with a protective shield and nylon cutting head, your device will trim unsightly weeds and large-diameter tall grass in areas along fences, walls, land, and around trees.

NOTE: Pay particular attention when trimming on brick or stone walls, etc., where rapid weed wear will occur.

MORE PRECISE TRIMMING

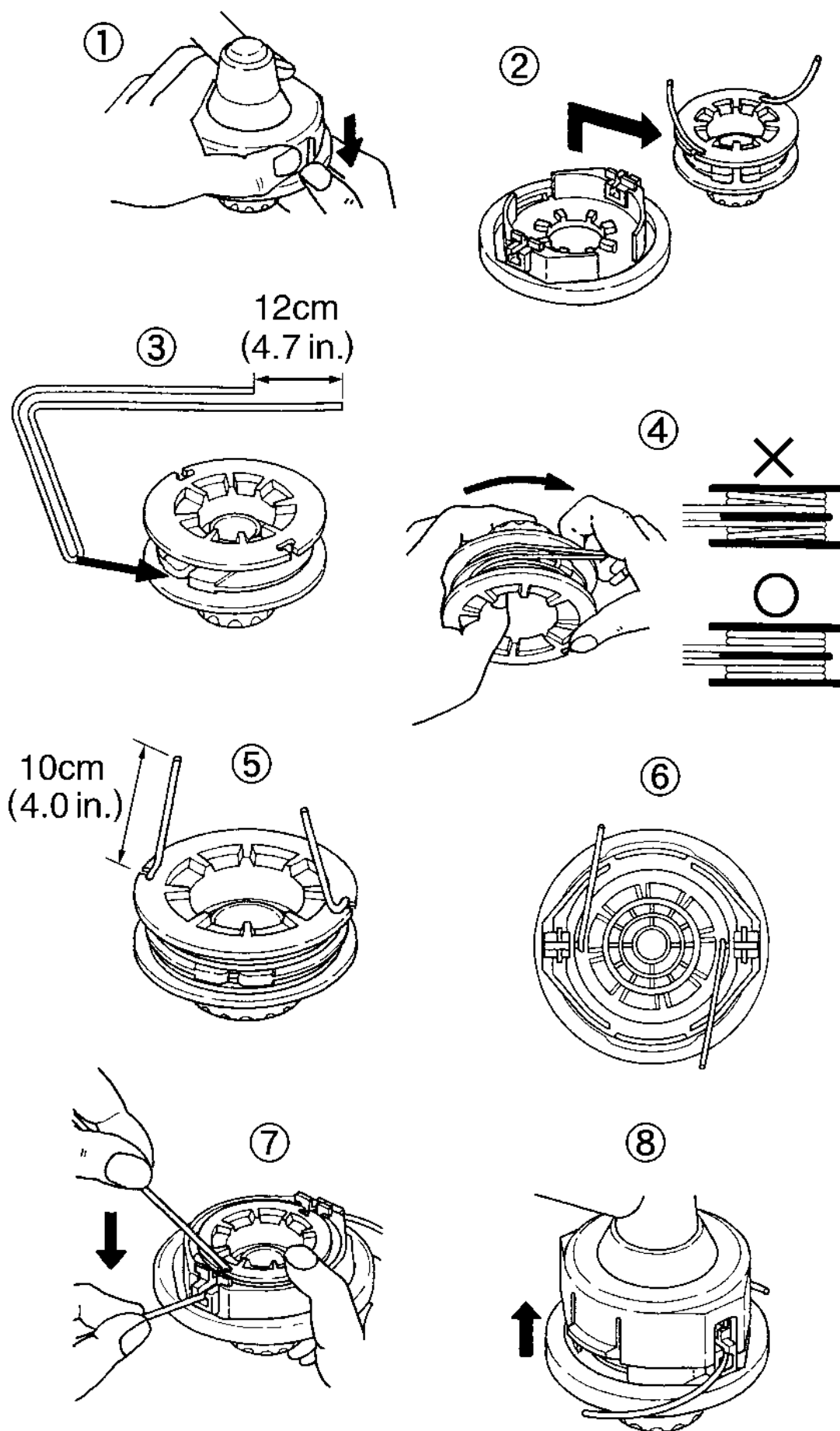
Swing the trimmer's nylon cutting head horizontally from side to side. Do not tilt the nylon cutting head while working. For correct cutting height, trim in a test area beforehand. Keep nylon cutting head at the same level for even depth of cut.



TRIMMING AROUND TREES

Trim around logs with a slow approach; the thread should not collide with the log. Walk around the tree from left to right—approach grass or weeds with the tip of the thread.

32. Replacing Nylon Thread



1. As a replacement line, use a diameter of 2.4mm (.095in). The spool is suitable for line up to 6m (20ft) on the 10cm (4") head. Avoid using a larger cord, as this may affect trim performance.

CAUTION: For safety reasons, do not use metal-reinforced cord

2. Squeeze the slotted area on both sides of the spool housing to unhook the lower cap.
3. Take out the spool and pull off the old cord. Put one end of the new cord through the spool holes and pull it until the length between the two parts of the cord is the same.
4. Wind the string in the correct direction as indicated on the cord.
5. Hook each end of the string into the slot on the spool's edge and put the ends through the eyelets on the housing. Make sure that the spring and washers are in place.
6. Hold the spool against the housing and pull the ends of the cord to release it from the slot.
7. Align the slot on the lower cap with the hook on the housing and press the cap against the housing until it clicks into place.

33. Maintenance schedule

Regular checks and adjustments must be made to ensure that the petrol engine maintains its performance. Periodic maintenance also provides a long service life. See the following table for the regular maintenance cycle.

Maintenance cycle		Each use	Every month or 10h	Every 3 months or 25h	Every 6 months or 50h	Every 12 months or 100h	Every 2 years or 300h
Air filter	Check	■					
	Clean up			■a			
Spark plug	Check & adjust					■	
	Exchange						■
Spark plug connector (optional)	Clean up					■	
Cooling fins	Audit				■		
Connecting elements such as screws and nuts	Check (tighten if necessary)	■					
Coupling	Audit				■b		
Idle speed	Check and adjust					■b	
Valve clearance	Check and adjust					■b	
Combustion chamber	Clean up	300 h after that					
Fuel	Check					■	
Fuel tank	Check					■	
Fuel line	Check	Every x years (replace if necessary)					

WARNING



- a.** Increase maintenance intervals if working in dusty environments.
- b.** All maintenance work - except for that listed in the operating manual - must be carried out at regular intervals.

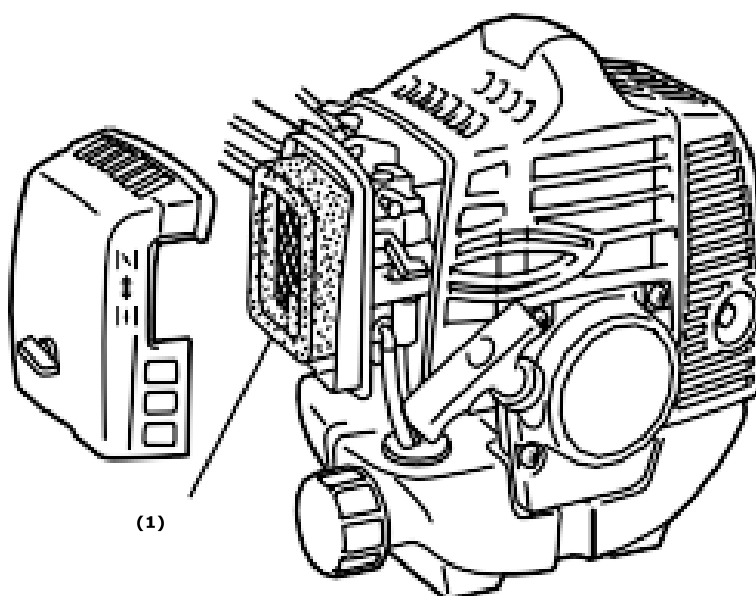
Work must be carried out by qualified maintenance personnel.

Cleaning the air filter

CAUTION: Never run the engine without the air filter.

A dirty air filter puts pressure on engine performance, increases fuel consumption, and makes starting more difficult. If you notice a loss of engine power:

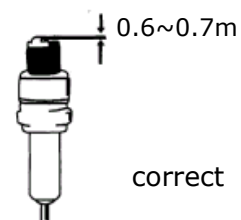
- 1 Remove the screw on the filter cover and take out the filter.
- 2 Clean the filter with soap and water. Never use petrol or benzene!
- 3 Let the filtered air dry.
- 4 Put the filter back in place and fasten the filter cover with the screw.



Spark plug maintenance

To ensure the normal operation of the engine, the ignition distance of 0.6 -0.7mm must be maintained and must be free of carbon deposits. Always carry out the following steps with the engine switched off:

1. Carefully remove the spark plug connector. Do not pull on the cable but directly on the connector.
2. Use the spark plug wrench supplied to unscrew the spark plug.
3. Visually check the spark plug for damage and electrode burn-off, Remove the carbon deposits.
4. Check the gap with a feeler gauge and bend the electrode to the distance of 0.6 to 0.7mm.
5. Check the spark plug washer and tighten the spark plug to a torque of 12-15 Nm.



6. Put the ignition cap back on the spark plug.



WARNING

The spark plug must be screwed down tightly; otherwise, the engine runs hot and is damaged.

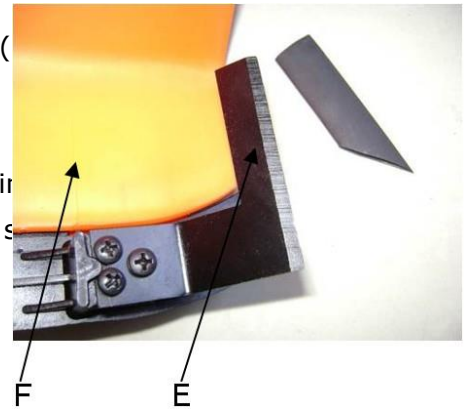
Sharpen the shielded knife

1. Remove the cutting blade (E) from a protective shield (F)
2. Clamp the knife in a vice.

Sharpen the knife with a flat-file.

Please make sure that you maintain the angle of the cutting blade.

Only move the grinding blade in one direction during the sharpening process.



34. Storage of the device



WARNING: Failure to follow these steps may result in the formation of deposits in the carburettor. This will make it challenging to start later and can cause permanent damage.

1. Perform all general maintenance as described in the maintenance section of your user manual are recommended.
2. Clean the exterior of the device, drive axle, protective shield, and nylon cutting head.
3. Drain the fuel from the fuel tank.
4. After draining the fuel, start the engine.
5. Let the engine run in neutral until it stops by itself. This will clean the carburettor of fuel.
6. Let the engine cool down (about 5 minutes).
7. Use a spark plug wrench, and remove the spark plug.
8. Pour 1 teaspoon of clean 2-stroke oil into the combustion chamber. Pull the starter cord slowly several times to coat the internal components. Replace the spark plug if necessary.
9. Store the device in a cool, dry place away from any source of ignition, such as an oil burner, water heater, etc.

TRANSPORT PROTECTION

Ensure the device is well-secured during transport to avoid fuel loss, damage, or injury. Install transport protection for metal sheets during transport and storage.

35. Troubleshooting

1. Difficulties during commissioning

Situation		Cause	Solution
No ignition spark	Spark plug	Carbon deposit between the diodes of the spark plug	Clean the spark plug. Adjust the gap 0.6~0.7mm, replace the spark plug
	other	Ignition coil defective flywheel magnet too weak	Replace the ignition coil or flywheel
Weak ignition spark	Compression	Too much petrol in the combustion chamber, lousy fuel or water in the tank	Remove the spark plug and allow it to dry, and replace the fuel.
	The carburettor does not pump oil anymore.	Oil line blocked	Cleaning the carburettor and cleaning the pipes
	regular oil supply, but weak compression	Piston rings are worn, the spark plug is not screwed down, the cylinder head is not tight, wrong valve clearance or ignition timing.	Replace the screw tight to replace or adjust
	regular oil supply and proper ignition spark	Poor contact between the ignition cap and spark plug	Replace or check

2. Difficulties during operation

Situation	Cause	Solution
The engine does not reach the speed	Choke is in "COLD START" position, the exhaust system is blocked no air supply, moving elements worn, ignition spark weak too large valve clearance, cylinder head sooty	Open choke, replace exhaust system Check or replace ignition coil, adjust flywheel, spark plug
Operating materials are leaking	Lines to carburetor blocked Spark plug spacing incorrect	Replace lines and carburetor Adjust gap dimension
Motor- Noises	Wrong choke position, Camshaft damaged	Check/replace camshaft
Carburetor leaking	Failure of the check valve on the tank cap	Replace the fuel filler cap
	Carburetor gasket is worn out	Replace carburetor or gasket



If no troubleshooting solves the problem, please contact the FUXTEC customer service. Only use original parts approved by the manufacturer. Otherwise, there is a risk of danger.

• Customer Service

Have your purchased device repaired only by qualified personnel and only with original spare parts. This will ensure that the safety of the device is maintained.

Please contact the manufacturer FUXTEC GmbH directly at www.fuxtec.co.uk at any time regarding maintenance work and the procurement of spare parts.

- **Warranty**

The warranty period is 24 months from the date of purchase. Please keep your proof of purchase in a safe place. Excluded from the warranty are wearing parts and damage caused by improper use, use of force, technical modifications, use of incorrect accessories or non-original spare parts, and repair attempts by non-qualified personnel. Warranty repairs may only be carried out by authorized specialist dealers.

- **Disposal note**

Please contact your local municipality for the disposal of the device. Please dispose of all operating materials such as petrol and oil in advance.

36. EC Declaration of Conformity

We hereby declare, FUXTEC GMBH
KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY
that the device described below, by its design and construction and in the version marketed by us, complies with the relevant essential health and safety requirements of the EC directives.

Designation of the device:	Petrol motor scythe/lawn trimmer
Engine type:	FX-MS125
Trademark:	FUXTEC
Power consumption/displacement	25,4cm³
Measured sound power level	LWA =107.7dB
Guaranteed sound power level	LWA=114dB
Conformity procedure 2000/14/EC according to Annex V	
Relevant EC straightening thread:	EC machine straightening thread 2006/42/EC EC directive on electromagnetic compatibility (EMC) 2004/108/EC EC-directive thread Noise emission (2000/14/EWG & 2005/88/EC)
Applied harmonized Standards:	EN ISO 11806-1 EN ISO 14982

Manufacturer signature/date:



Leonhard Zirkler, 06.12.2022

Name and address of the person authorized to compile the technical documentation established within the Community	L. Zirkler FUXTEC GMBH - KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY
---	--

MODE D'EMPLOI ORIGINAL

Débroussailleuse thermique / Coupe-bordure

FX-MS125



Votre nouvel appareil a été développé et conçu de manière à répondre au cahier des charges strict de FUXTEC, afin de garantir la facilité d'utilisation et la sécurité de l'utilisateur. S'il est correctement entretenu, cet appareil vous sera utile pendant de nombreuses années.



AVERTISSEMENT : Pour réduire le risque de blessure, il est important que l'utilisateur lise et comprenne ce manuel avant d'utiliser le dispositif.

FUXTEC GMBH

KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

SOMMAIRE

37. DONNEES TECHNIQUES.....	73
38. SYMBOLES ET CONSIGNES DE SECURITE SUR L'APPAREIL ET LES ACCESSOIRES.....	75
39. UTILISATION CONFORME ET CONSIGNES GENERALES DE SECURITE..	78
40. INSTRUCTIONS CONCERNANT LES ACCESSOIRES.....	80
41. INSTRUCTIONS SUR LA DEBROUSSAILLEUSE / COUPE-BORDURE.	81
42. MISE EN PLACE DE LA SANGLE DE TRANSPORT	82
43. MONTAGE DE L'APPAREIL.....	84
44. DEMARRAGE A FROID	89
45. DEMARRAGE A CHAUD DE LA MACHINE.....	91
46. ARRET DE LA MACHINE	91
47. TECHNIQUES DE DECOUPAGE.....	91
48. REMPLACER LE FIL DE COUPE.....	93
49. PLAN DE MAINTENANCE	95
50. STOCKAGE DE LA MACHINE	97
51. GESTION DES PANNES.....	98
7. SERVICE CLIENTELE.....	100
8. GARANTIE	100

9. INFORMATIONS SUR LE RECYCLAGE	100
52. DECLARATION DE CONFORMITE CE	101
53. DATI TECNICI	104
54. SIMBOLI E ISTRUZIONI DI SICUREZZA SULIL DISPOSITIVO	105
55. USO PREVISTO E ISTRUZIONI GENERALI DI SICUREZZA	108
56. NOTE SUGLI ACCESSORI	109
57. NOTE SULLA LAVORAZIONE DELLA LAMA METALLICA	111
58. ATTACCO DELLA TRACOLLA	112
59. PANORAMICA DEI COMPONENTI	113
60. MONTAGGIO DEL DISPOSITIVO.....	114
61. AVVIAMENTO A FREDDO DEL DISPOSITIVO.....	119
62. AVVIAMENTO A CALDO DEL DISPOSITIVO	121
63. FERMARE IL DISPOSITIVO	121
64. TECNICHE DI TAGLIO.....	121
65. SOSTITUZIONE DEL FILO DI NYLON	123
66. PROGRAMMA DI MANUTENZIONE	125
67. IMMAGAZZINAMENTO DEL DISPOSITIVO.....	127
68. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI.....	128
69. SERVIZIO CLIENTI	129
70. GARANZIA	130
71. ISTRUZIONI PER LO SMALTIMENTO	130

72. DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE	131
73. DATOS TÉCNICOS	134
74. SÍMBOLOS E INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD DISPOSITIVO	135
75. USO PREVISTO E INSTRUCCIONES GENERALES DE SEGURIDAD	138
76. NOTAS SOBRE LOS ACCESORIOS	139
77. NOTAS SOBRE EL TRABAJO CON LA HOJA DE METAL	141
78. FIJACIÓN DE LA CORREA	142
79. RESUMEN DE COMPONENTES	143
80. MONTAJE DEL DISPOSITIVO.....	144
81. ARRANQUE EN FRÍO DEL DISPOSITIVO.....	149
82. ARRANQUE EN CALIENTE DEL DISPOSITIVO.....	150
83. APAGAR EL DISPOSITIVO	151
84. TÉCNICAS DE CORTE	151
85. REEMPLAZO DE HILO DE NAILON	153
86. PROGRAMA DE MANTENIMIENTO.....	155
87. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS	158
88. ATENCIÓN AL CLIENTE	159
89. GARANTÍA	160
90. INSTRUCCIONES PARA LA ELIMINACIÓN	160
91. DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD CE.....	161

Nous nous efforçons constamment d'améliorer nos produits. Par conséquent, les




données techniques et les illustrations peuvent évoluer au cours du temps ! Cependant, nous actualisons régulièrement le contenu de nos manuels d'utilisation.

37. Données techniques

Type	FX-MS125
Moteur	refroidissement par air ; 2 temps
Cylindrée	51,7cm ³
Puissance maximale (kW) (conformément à la norme ISO 8893)	2.2kW / 7.500min ⁻¹
Vitesse maximale du moteur	9.000 min ⁻¹
Vitesse au ralenti	3.000 min ⁻¹
Vitesse maximale du disque / lame de coupe (débroussailleuse)	7.100 min ⁻¹
Vitesse maximale du double fil de coupe (Coupe-bordure)	6.600 min ⁻¹
Emission sonore (pression sonore)	99.5dB(A) (K=3dB)
Puissance sonore mesurée selon la norme ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)
Puissance sonore L _{WA}	113dB(A)
Vibration des poignées (ahv)	9.661m/s ² k=1.5m/s ²
Diamètre de coupe	Ø3.0mm
Diamètre des disques / lames de coupe	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T
Sens de rotation du dispositif de coupe	dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (voir la marque sur la plaque)
Nombre de poignées	2 pièces
Poids à sec (sans carburant, dispositif de découpe, sangle de transport)	5,5kg

Capacité du réservoir de carburant (L)	1.2
Consommation de carburant (kg/h) (conformément à la norme ISO 8893)	0.98 kg
Consommation spécifique de carburant (g/kWh) (conformément à la norme ISO 8893)	630 g

38. Symboles et consignes de sécurité sur l'appareil et les accessoires

	ATTENTION ! UNE MAUVAISE UTILISATION PEUT CAUSER DES BLESSURES GRAVES.
	LIRE ET COMPRENDRE CE MANUEL AVANT DE L'UTILISER
	TOUJOURS PORTER UNE PROTECTION DES YEUX, DES OREILLES ET DE LA TÊTE
	PORTEZ DES CHAUSSURES DE SÉCURITÉ
	PORTEZ DES GANTS DE SECURITÉ
	NE PAS TOUCHER LA LAME EN ROTATION, DANGER DE BLESSURES !
	GARDEZ TOUJOURS UNE DISTANCE DE 15 MÈTRES PAR RAPPORT AUX AUTRES PERSONNES !
	LE NIVEAU DE BRUIT GARANTI EST CONFORME AUX DIRECTIVES LÉGALES EN MATIÈRE DE BRUIT.

	NE PAS FUMER ET ÉVITER LES FLAMMES NUES SUR L'APPAREIL.
	AVERTISSEMENT : DANGER DE COMPOSANTS CHAUDS !
	TOUJOURS ÉTEINDRE LA MACHINE ET S'ASSURER QUE L'OUTIL DE COUPE EST ARRÊTÉ AVANT DE LE NETTOYER, DE LE RETIRER OU DE LE RÉGLER.
	AVERTISSEMENT : LES GAZ D'ÉCHAPPEMENT DE CE PRODUIT CONTIENNENT LES PRODUITS CHIMIQUES QUI PROVOQUENT LE CANCER, LES MALFORMATIONS CONGÉNITALES
	ATTENTION ! NE JAMAIS CHANGER LA MACHINE. UNE UTILISATION INCORRECTE DE L'APPAREIL PEUT ENTRAÎNER DES BLESSURES GRAVES OU MORTELLES.
	VITESSE MAXIMALE DU DOUBLE FIL DE COUPE (COUPE- BORDURE) : 6600 min ⁻¹
	VITESSE MAXIMALE LAME DE FAUCHAGE (DEBROUSSALLEUSE) : 7100 min ⁻¹

Ne permettez pas à d'autres personnes d'utiliser cette machine à moins qu'elles n'aient reçu des instructions complètes, qu'elles aient lu et compris le manuel de la machine et qu'elles aient été formées à son fonctionnement.



L'utilisation prolongée de l'appareil expose l'utilisateur à des chocs qui peuvent entraîner une maladie du doigt blanc (syndrome de Raynaud) ou un syndrome du canal carpien. Cet état réduit la capacité de la main à sentir et à réguler la température, provoque des engourdissements et des sensations de chaleur et peut entraîner des lésions nerveuses et circulatoires ainsi que la mort des tissus.

Tous les facteurs conduisant à la maladie du doigt blanc ne sont pas connus, mais le froid, le tabagisme et d'autres maladies affectant les vaisseaux sanguins et la circulation

sanguine ainsi qu'une exposition importante ou prolongée aux chocs sont mentionnés comme facteurs de développement de la maladie du doigt blanc (ou doigt mort).

Pour réduire le risque de maladie du doigt mort et de syndrome du canal carpien, observez les règles suivantes :

- Portez des gants et gardez vos mains au chaud.
- Faites des pauses régulières.

Aucune des précautions ci-dessus ne peut éliminer le risque de la maladie du doigt blanc ou de syndrome du canal carpien. Il est donc recommandé aux utilisateurs réguliers et de longue date de surveiller avec une attention particulière l'état de leurs mains et de leurs doigts. Consultez immédiatement un médecin si l'un des symptômes ci-dessus se manifeste.



Le bruit de fonctionnement de l'outil peut endommager votre audition. Portez une protection acoustique (Boule Quies ou bouchons d'oreilles) pour vous protéger. Il est conseillé aux utilisateurs réguliers et de longue date de faire vérifier régulièrement leur faculté auditive. Soyez particulièrement vigilant et prudent lorsque vous portez une protection auditive, car elle limite votre capacité à entendre les avertissements (cris, alarmes, etc.).



AVERTISSEMENT : Un certain nombre de nuisances sonores dues à cet appareil ne peuvent pas être évitées. Reportez les travaux à forte intensité sonore aux heures autorisées et désignées. Respectez les périodes de repos et limitez la durée du travail au strict nécessaire. Pour leur protection personnelle et celle des personnes se trouvant à proximité, une protection auditive appropriée doit être portée.

39. Utilisation conforme et consignes générales de sécurité

Cette machine ne peut être utilisée que pour tondre ou couper le gazon, les mauvaises herbes et les buissons. Le kit taille-haie est destiné exclusivement à la taille des haies, l'accessoire d'élagage ou coupe-branche est destiné exclusivement à la taille et à l'élagage des cimes d'arbres.

Ne jamais utiliser à d'autres fins, car cela pourrait entraîner des blessures graves !

Les instructions de sécurité correctes doivent être respectées. NE VOUS EXPOSEZ PAS OU N'EXPOSEZ PAS LES AUTRES AU DANGER. Suivez ces instructions générales de sécurité :

- Toujours porter des lunettes de sécurité pour les yeux. Les cheveux longs doivent être attachés vers l'arrière. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux qui pourraient se coincer dans les pièces mobiles de la machine. Il est recommandé de toujours porter des chaussures de sécurité sûres, solides et antidérapantes. Il est recommandé de se protéger entièrement les jambes et les pieds pour éviter les objets projetés pendant l'opération.
- Vérifiez que l'ensemble de la machine ne comporte pas de pièces desserrées (écrous, boulons, vis, etc.). Réparez-les ou remplacez-les si nécessaire avant d'utiliser la machine. Les accessoires utilisés avec cette tête motrice ne doivent pas être autres que ceux recommandés par le fabricant. Dans le cas contraire, l'utilisateur ou des tiers risquent de subir des blessures graves et la machine peut être endommagée.
- Veillez à ce que les poignées soient exemptes d'huile et de carburant.
- Toujours utiliser les poignées et la bandoulière appropriées lors de la coupe.
- Ne fumez pas lorsque vous mélangez le carburant ou que vous remplissez le réservoir.
- Ne pas mélanger le combustible dans un espace clos ou près d'un feu ouvert. Veillez à ce qu'il y ait suffisamment de ventilation / aération.
- Mélanger et stocker le mélange de carburant dans un récipient marqué et approuvé pour cet usage conformément aux réglementations locales.
- Ne retirez jamais le bouchon du réservoir de carburant lorsque la machine est en marche.
- Ne faites pas fonctionner la machine dans des pièces ou des bâtiments fermés. Les gaz d'échappement contiennent du monoxyde de carbone dangereux.
- N'essayez pas de régler l'appareil en marchant ou en le portant. Installez toujours l'appareil sur une surface plane et libre
- N'utilisez pas la machine si elle est endommagée. Ne jamais retirer les dispositifs de protection de l'appareil. Dans le cas contraire, l'utilisateur ou les personnes peuvent

être gravement blessés et la machine peut subir des dommages supplémentaires.

- Vérifiez la zone à découper et retirez les objets qui pourraient être pris dans la tête de coupe en nylon ou la lame de coupe. Enlevez également tous les objets que la machine pourrait projeter pendant la découpe.
- Ne laissez jamais la machine sans surveillance.
- N'allez pas trop loin. Maintenez toujours une position et un équilibre sûrs. Ne faites pas fonctionner la machine en vous tenant debout sur une échelle ou dans toute autre position instable.
- Les enfants ne doivent pas avoir accès à la machine. Les tiers doivent se tenir à une distance de sécurité de la zone de travail, d'au moins 15 mètres.
- Tenez les mains et les pieds éloignés de la tête de coupe en nylon ou de la lame métallique pendant l'opération.
- N'utilisez pas l'appareil si vous êtes fatigué, malade ou sous l'influence de médicaments, de drogues ou d'alcool.
- Utilisez une tête de coupe en nylon non endommagée. Si vous heurtez une pierre ou tout autre obstacle, arrêtez la machine et vérifiez la tête de coupe en nylon. Une tête de coupe en nylon défectueuse ou déséquilibrée ne doit jamais être utilisée.
- Avant de démarrer, après une panne ou un choc, vérifiez toujours l'appareil et assurez-vous qu'il est en bon état.
- **Attention** : Les réglementations locales peuvent limiter l'utilisation de la machine.
- Gardez toujours l'appareil avec l'outil de coupe en bon état. Veuillez noter qu'un mauvais entretien, l'utilisation de pièces de rechange non conformes ou la suppression ou la modification de dispositifs de sécurité peuvent endommager l'appareil et blesser gravement la personne qui l'utilise.
- Fixez correctement l'appareil pendant le transport pour éviter toute perte de carburant, tout dommage à l'appareil et toute blessure. Avant de transporter ou de ranger la machine, il faut toujours installer la protection de transport de la lame de coupe.
- Pour les machines équipées d'un embrayage, vérifiez régulièrement que l'outil de coupe cesse de tourner lorsque le moteur tourne au ralenti.
- Avant chaque utilisation, vérifiez que la machine ne présente pas de fixations desserrées, de fuites de carburant, de pièces endommagées, etc. Remplacez les pièces endommagées avant de les réutiliser.
- Ne rangez pas la machine dans un endroit clos où les vapeurs de carburant peuvent atteindre des flammes nues provenant de chauffe-eau, de poêles, etc. Ne rangez la machine que dans un endroit bien ventilé.
- **IMPORTANT**: Lorsque vous remplissez le carburant, assurez-vous que la machine soit éteinte et refroidie. Ne faites jamais le plein lorsque la machine est en marche ou chaude. Au cas où du carburant serait renversé, essuyez le liquide renversé avant de démarrer la machine.

40. Instructions concernant les accessoires

- Assurez-vous que votre produit soit équipé uniquement d'accessoires d'origine. N'utilisez que des pièces d'origine spécifiées par le fabricant. L'utilisation de tout autre accessoire ou pièce détachée peut causer des blessures à l'utilisateur et endommager la machine.
- Nettoyez complètement la machine, en particulier le réservoir de carburant et le filtre à air. Après l'utilisation de l'appareil, tout le carburant doit être retiré.
- Si vous vous approchez d'un utilisateur de la machine en tant que spectateur, attirez soigneusement son attention et confirmez que l'utilisateur va arrêter la machine. Veuillez ne pas effrayer ou distraire l'utilisateur, sinon vous pourriez provoquer une situation dangereuse.
- Ne touchez jamais la tête de coupe en nylon ou la lame métallique lorsque la machine est en marche. S'il est nécessaire de remplacer le protecteur ou l'outil de coupe, assurez-vous que la machine et les outils de coupe se sont arrêtés.
- La machine doit être éteinte avant que vous ne changiez sa plage de fonctionnement.
- Lors du démarrage ou de l'utilisation de la machine, ne touchez jamais les pièces chaudes telles que l'échappement, les câbles d'allumage ou la bougie d'allumage.
- Après l'arrêt du moteur, l'échappement est encore chaud. Ne placez jamais l'appareil à proximité de matériaux inflammables (herbe sèche, gaz ou liquides inflammables, etc.).
- Faites particulièrement attention au fait que lorsque vous travaillez sous la pluie ou immédiatement après la pluie, le sol puisse être glissant.
- Si vous glissez ou tombez au sol, relâchez immédiatement l'accélérateur.
- Faites attention à ne pas faire tomber la machine ou à ne pas la heurter contre des obstacles.
- Avant de régler ou de réparer la machine, assurez-vous qu'elle soit arrêtée et que le connecteur de la bougie d'allumage soit retiré.
- Avant d'enlever les blocages, arrêtez la machine et retirez le connecteur de la bougie d'allumage.
- Si la machine doit être stockée pendant une longue période, videz le carburant du réservoir et du carburateur, nettoyez les pièces, placez la machine dans un endroit sûr et assurez-vous qu'elle ait complètement refroidi.
- Effectuer des contrôles constants pour garantir un fonctionnement sûr et efficace de la machine.
- Tenez la machine à l'écart du feu ou des étincelles.
- Faites attention lorsque vous l'utilisez. Il y a un risque de contrecoup.
- Faites preuve d'une extrême prudence lorsque vous utilisez cette machine avec la lame de coupe. Le contrecoup de la lame de coupe est une réaction qui peut se produire lorsque la lame de coupe en rotation frappe un objet, qui ne peut être coupé. Ce contact provoque l'arrêt de la lame de coupe pendant un moment, puis pousse

soudainement l'objet touché avec une force accélérée. Cette réaction de contrecoup peut être suffisamment violente pour faire perdre à l'utilisateur le contrôle de la machine. Un contrecoup de la lame de coupe peut se produire sans avertissement si la lame de coupe rencontre un obstacle, se bloque ou se coince. Cela est plus probable dans les zones où il est difficile de voir le matériau à couper. Pour une coupe facile et sûre, abordez les mauvaises herbes à couper de la droite vers la gauche. Si un objet ou un bâton de bois est frappé de manière inattendue, cela peut réduire le contrecoup de la lame de coupe.

41. Instructions sur la débroussailleuse / coupe-bordure.

Une lame métallique à 3 dents est livrée avec la machine. Elle est utilisée pour couper les buissons et les mauvaises herbes. L'utilisation de la lame de scie avec cette machine est interdite.

AVERTISSEMENT **DANGER**

Ne pas couper avec une lame métallique émoussée, fissurée ou endommagée. Avant de travailler, vérifiez que la surface ne présente pas d'obstacles tels que des pierres, des poteaux métalliques ou d'autres objets. S'il est impossible de les enlever, marquez cette position pour éviter toute collision avec la lame. Les câbles peuvent se coincer dans la tête de la lame et se rabattre ou être projetés en l'air.

AVERTISSEMENT **DANGER**

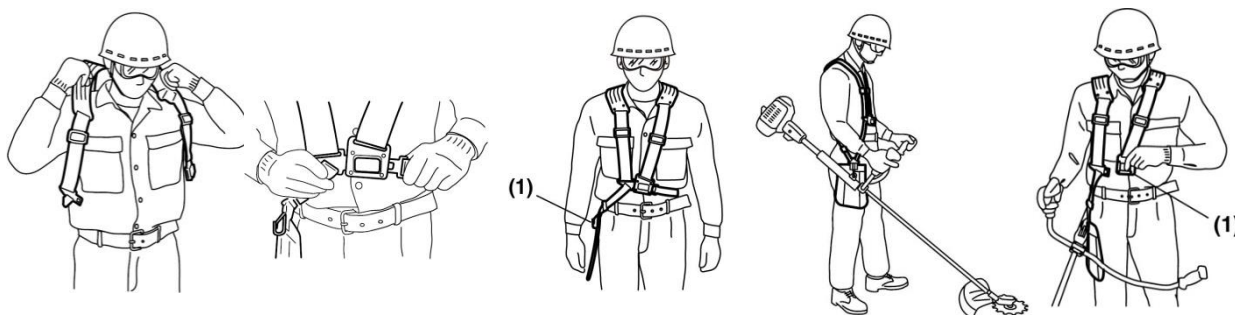
Utilisez toujours la bandoulière. Ajustez et fixez la ceinture et fixez la plaque de serrage de la courroie sur l'appareil de manière à ce que la machine soit suspendue à quelques cm du sol. La tête de découpe et le carter de protection doivent être alignés horizontalement dans toutes les directions. Tendez les machines sur le côté droit de votre corps.

AVERTISSEMENT **DANGER**

N'utilisez pas la débroussailleuse pour couper les arbres.

AVERTISSEMENT  **DANGER**

En outre, portez des protections pour la tête, les yeux, le visage et les oreilles, ainsi que des chaussures de sécurité. Évitez de porter des bagues et des bijoux ou des vêtements amples et pendants qui pourraient se retrouver coincés dans la machine des vêtements amples et pendants qui pourraient se prendre dans la machine. De plus, ne portez pas de chaussures avec des orteils non protégés et ne travaillez pas pieds nus ou sans protection des jambes. Dans certaines situations il convient de porter une protection de la tête.

42. Mise en place de la sangle de transport

IMPORTANT : La bandoulière est un accessoire optionnel de FUXTEC, que nous recommandons pour l'utilisation de tous les travaux de débroussaillage. Vous pouvez trouver la bandoulière sur le site www.fuxtec.fr sous le numéro d'article suivant : FX-PS152TG

La sangle de transport est équipée d'un dispositif de dégagement rapide (voir photo). Vous pouvez retirer rapidement la sangle de transport en tirant sur la fermeture rapide.

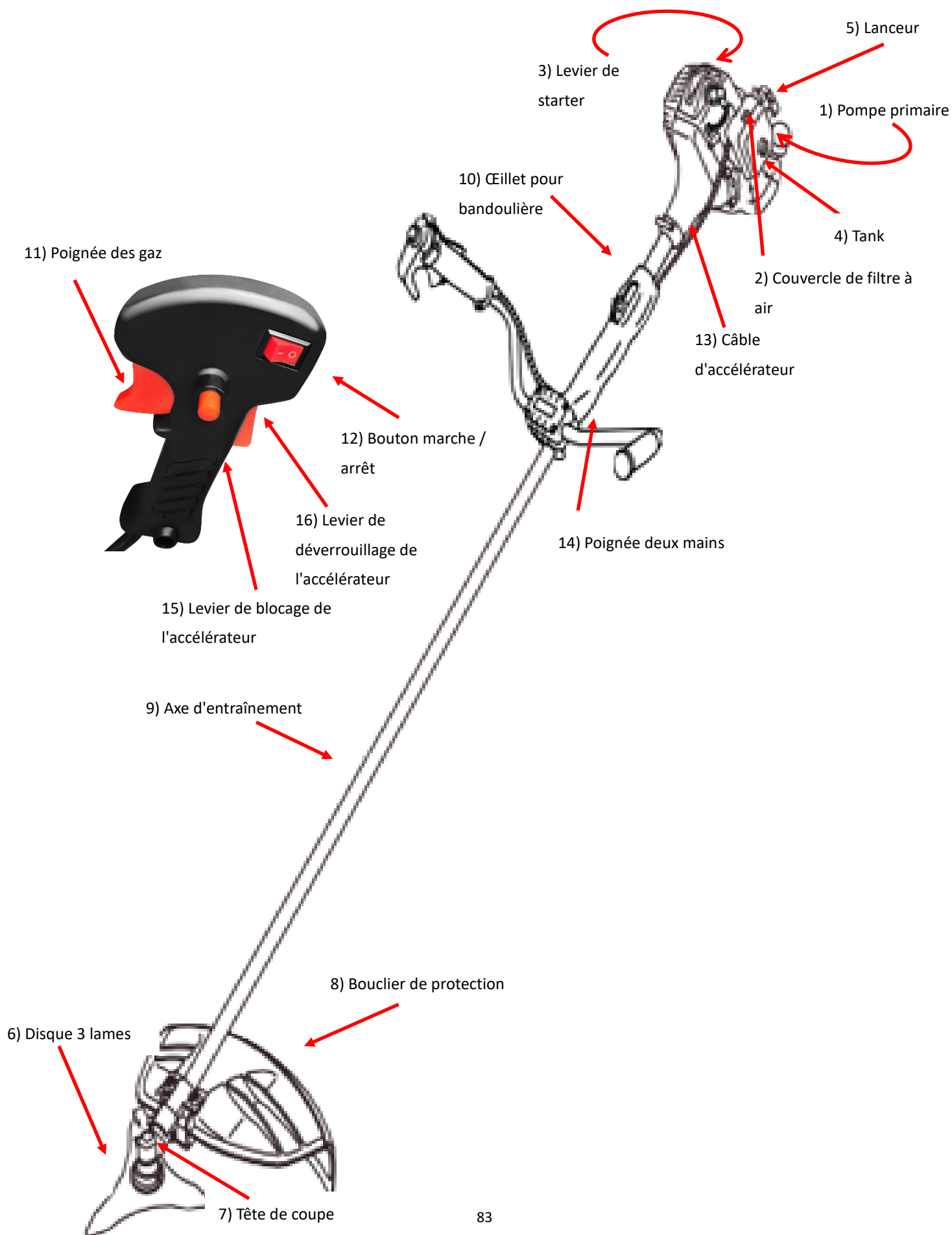


Lisez attentivement le manuel :

- Connaître parfaitement le contrôle et l'utilisation correcte de la machine est nécessaire.
- Comprendre comment arrêter la machine.
 - Comprendre comment libérer rapidement une fixation serrée.

Ne permettez à personne d'entrer dans la zone de danger pendant que vous travaillez. La zone de danger est une zone d'un rayon de 15 mètres. Insistez pour que les personnes se trouvant dans la ZONE DE DANGER portent une protection oculaire contre les objets projetés. Si la machine doit être utilisée dans un endroit où les personnes ne sont pas protégées, travaillez à faible vitesse pour réduire le risque de projection des objets.

Liste des composants



43. Montage de l'appareil

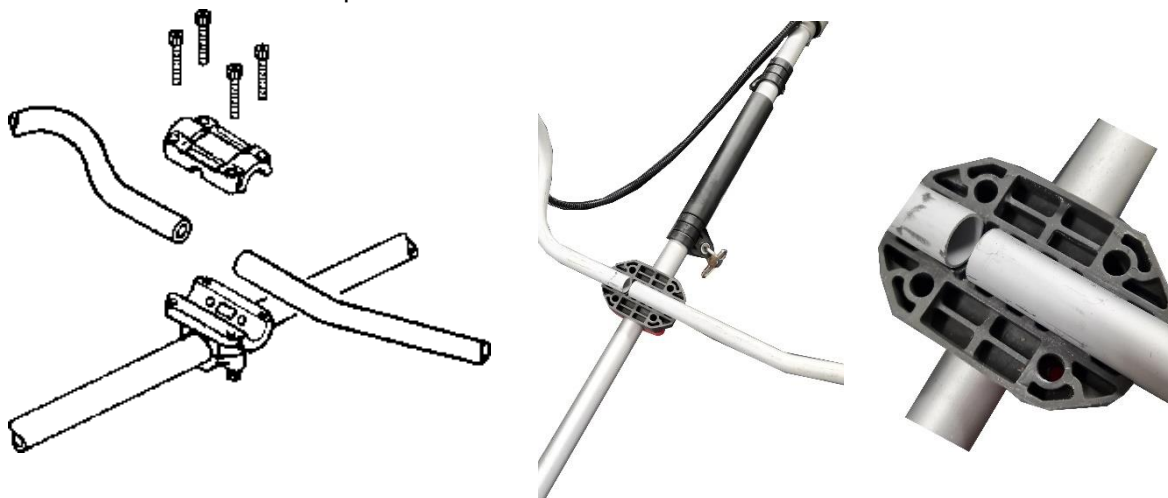
Fixation de la poignée

La poignée doit être montée avant l'utilisation.

Pour une installation correcte, suivez les illustrations ci-dessous.

Montage du tube de la poignée

1. Desserrez les 4 vis du capuchon supérieur et insérez les poignées. Resserrez les vis.
2. Placez l'unité de poignée dans le support et faites glisser le capuchon supérieur par-dessus. Serrez bien le capuchon.

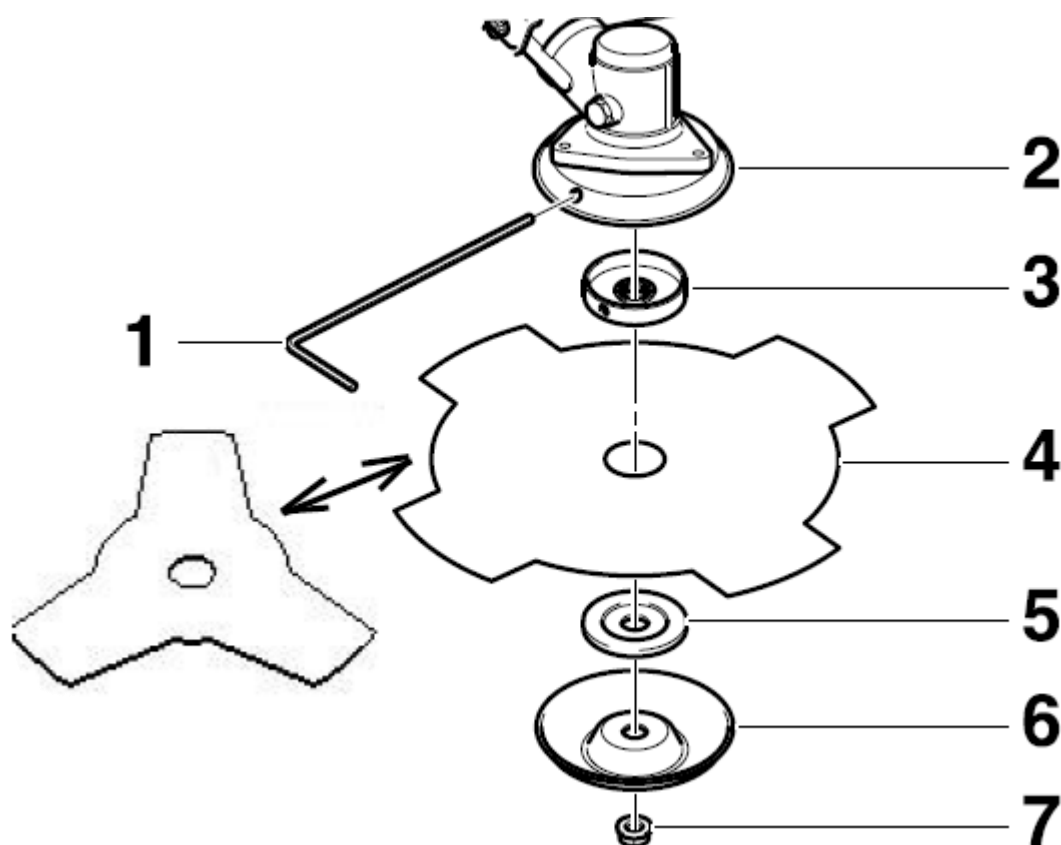


Installation du carter de protection

Installez le carter de protection sur le tube de l'arbre de transmission. Serrez le support du carter de protection pour que celui-ci ne bouge pas ou ne glisse pas vers le bas pendant le fonctionnement. En cas d'utilisation de la lame à 3 dents ou d'autres lames, retirez la collerette de protection (si elle existe) de la protection !



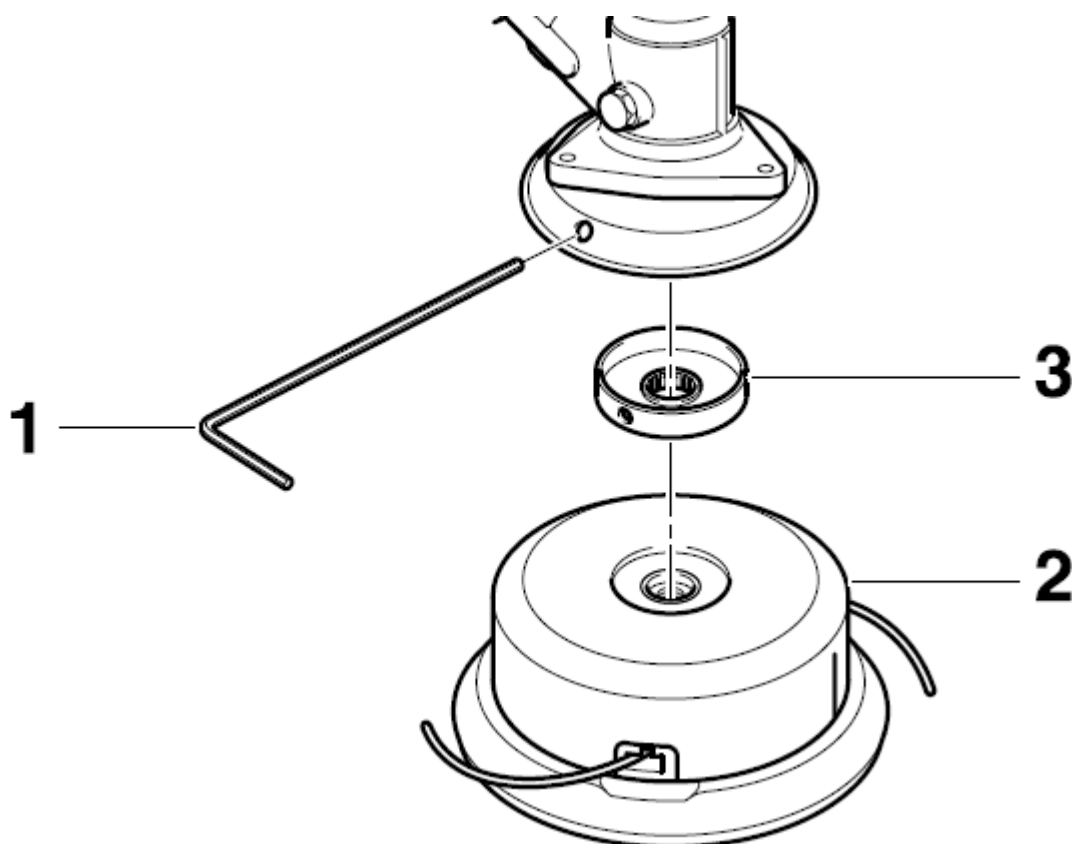
Montage de la lame métallique (coupe bordure)



Étapes à suivre :

- Retirez la goupille de sécurité (le cas échéant).
- Dévissez le contre-écrou (7) de l'arbre en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre. Le cas échéant, bloquer la tête de la sonde (2) à l'aide de la clé Allen (1) (voir l'image ci-dessus). Remarque : le contre-écrou est doté d'un filetage à gauche.
- Enlever la rondelle (6) et la rondelle plate (5).
- Bloquer la tête de coupe au moyen de la clé Allen (1). Si nécessaire, tourner légèrement la rondelle de fixation (3).
- Positionner la lame (4), la rondelle (5) et la rondelle plate (6) comme indiqué.
- Visser le contre-écrou (7) et le serrer dans le sens inverse des aiguilles d'une montre à l'aide de la clé polygonale.
- Attention ! Pour des raisons de sécurité, le contre-écrou (C7) doit être remplacé par un nouveau après chaque 10 changements d'outils.
- Remettre la goupille fendue en place.
- Retirer la clé Allen et vérifier la liberté de mouvement de l'outil de coupe.

Montage du coupe - bordure



- Placer la rondelle de fixation (3) sur l'arbre.
- Bloquer la tête de coupe au moyen de la clé Allen (1). Si nécessaire, tourner légèrement la rondelle de fixation (3).
- Vissez la bobine de fil (2) sur l'arbre en la tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Serrez ensuite la bobine de fil à la main.
- Retirez la clé Allen et vérifiez que la bobine de fil tourne facilement.

Attention !

Assurez-vous que tous les composants soient correctement assemblés et installés et que toutes les vis soient bien serrées.

CARBURANT ET HUILE POUR MOTEURS À DEUX TEMPS

Utilisez de l'essence sans plomb avec de l'huile pour moteur à deux temps dans un rapport de 40:1.

AVERTISSEMENT : N'utilisez jamais d'essence pure dans votre machine. Cela risque de causer des dommages permanents au moteur et annule la garantie du fabricant pour ce

produit. N'utilisez jamais un mélange de carburant qui a été stocké pendant plus de 90 jours.

AVERTISSEMENT : Il doit s'agir d'une huile de première classe pour les machines à deux temps refroidies par air. Nous recommandons l'huile FUXTEC 2T originale "Made in Germany".

MÉLANGE DE CARBURANT

Mélangez le carburant avec l'huile pour moteur à deux temps dans un récipient spécial. Consultez le tableau de mélange de la page suivante pour le rapport correct entre le carburant et l'huile. Agitez le récipient pour assurer un mélange complet.

Essence	Huile pour moteur à deux temps (40:1)	Essence	Huile pour moteur à deux temps (40:1)
1 litre	0,025 litre	5 litres	0,125 litre
2 litres	0,050 litre	10 litres	0,250 litre

AVERTISSEMENT : Le manque de lubrification annule la responsabilité du fabricant de la machine.

L'essence et l'huile peuvent être mélangées dans un rapport maximal de 40:1.

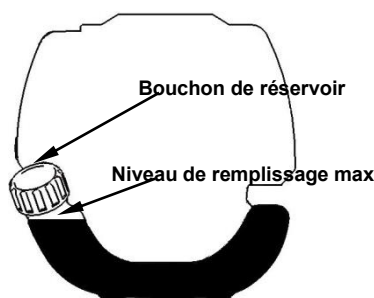
Carburant recommandé

Il est recommandé d'utiliser de l'essence sans plomb avec un indice d'octane de 90 # ou plus pour réduire les dépôts de carbone dans la chambre de combustion. N'utilisez pas d'essence usée ou encrassée. Veillez à ce que le réservoir de carburant soit exempt de poussière et évitez que de l'eau n'y pénètre. Parfois, une surcharge provoque des ratés d'allumage, ce qui est normal.

Si les ratés sont audibles en charge normale, nous recommandons de remplacer le carburant. Si le raté est toujours présent par la suite, veuillez contacter un atelier agréé.



AVERTISSEMENT



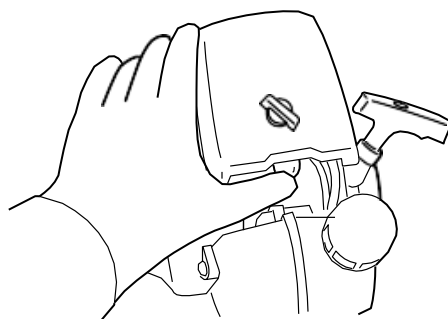
- L'essence est très inflammable et peut provoquer une explosion en cas d'étincelles.
- Ne faites le plein que dans des pièces bien ventilées et laissez le moteur refroidir avant de le remplir. Il faut éviter de fumer et de faire du feu ainsi que des étincelles pendant le ravitaillement.
- Ne pas trop remplir le réservoir (voir figure niveau max.).

- Après le ravitaillement, vérifiez que le bouchon du réservoir soit bien fermé.
- Évitez tout déversement d'essence.
- Gardez la machine hors de portée des enfants.

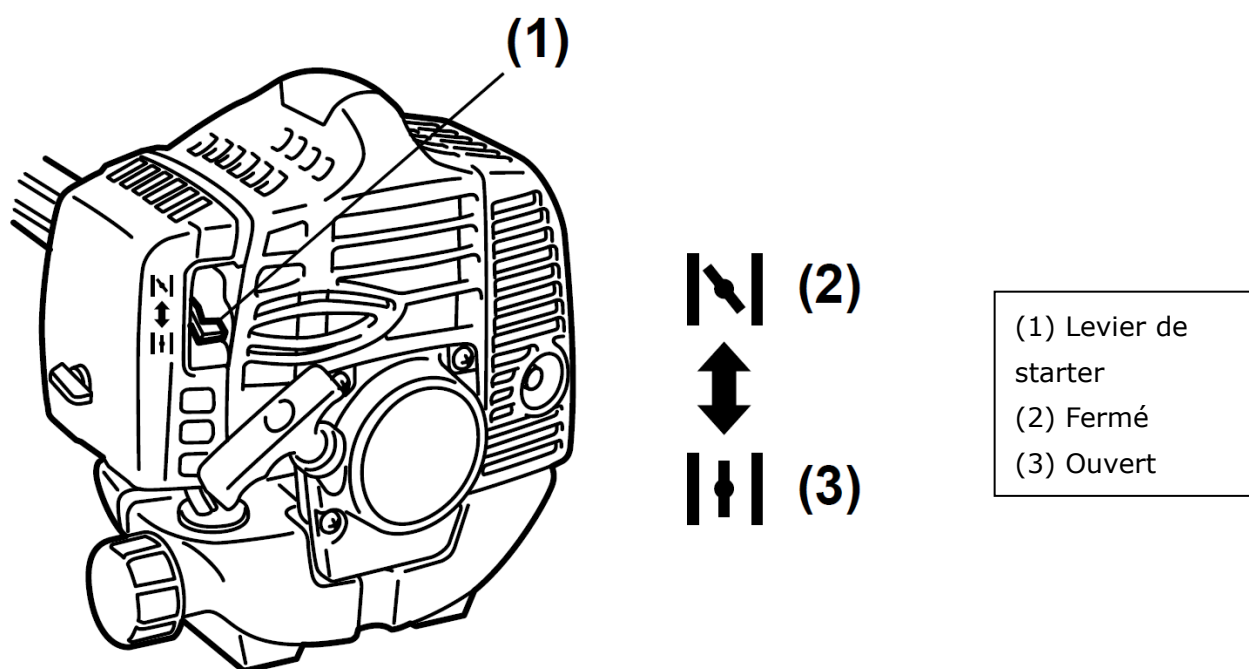
44. Démarrage à froid

ATTENTION : La tête de coupe commence à tourner au démarrage du moteur.

1. Remplissez le réservoir de carburant et serrez bien le bouchon.
2. Placez l'appareil sur une surface plane et stable. Tenez la partie coupante de la débroussailleuse (bobine de fil ou lame) éloignée du sol et des objets environnants, car celle-ci commence à tourner au démarrage du moteur.
3. Appuyez plusieurs fois sur la pompe primaire / d'amorçage.



4. Placez le levier de starter en position fermée.

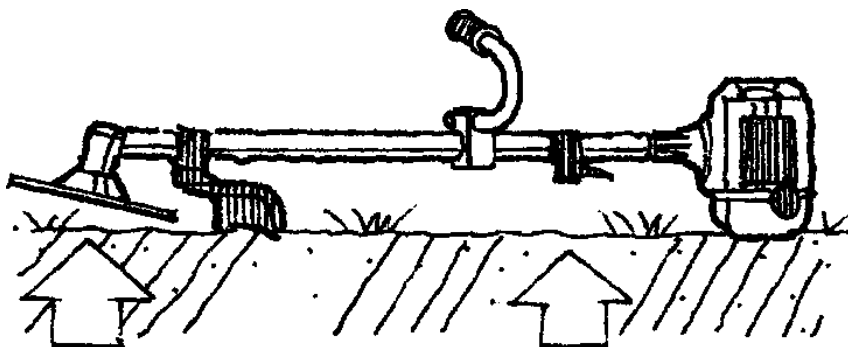


5. Poignée de démarrage : placez l'interrupteur marche/arrêt sur 1

6. Tenez l'appareil et tirez doucement sur le lanceur jusqu'à ce que vous sentiez une première résistance. C'est la position de départ pour le démarreur à câble. Tirez maintenant plusieurs fois sur la corde jusqu'à ce que le moteur démarre et tourne.

Évitez de tirer la corde jusqu'au bout ou de la faire rebondir en relâchant la poignée. De telles actions peuvent entraîner une défaillance du démarreur.

IMPORTANT : Le produit est équipé d'un embrayage centrifuge, de sorte que l'outil de coupe se met en mouvement dès que le moteur est mis en position de démarrage en actionnant la manette des gaz. Lors du démarrage du moteur, placez l'appareil sur le sol dans une zone plane et dégagée et tenez-le fermement de sorte que ni l'élément de coupe ni la gâchette d'accélération ne puissent entrer en contact avec un obstacle lors du démarrage du moteur.



7. Laissez le moteur chauffer quelques minutes au ralenti après le démarrage avant de commencer à travailler !

REMARQUE : si la machine ne démarre pas après des essais répétés, veuillez lire le chapitre de dépannage.

REMARQUE : tirez toujours la corde du lanceur tout droit. Tirer le lanceur de biais fait frotter la corde contre l'œillet. La traction en biais, peut entraîner l'effilochage ou la rupture de la corde du démarreur. Tenez toujours la poignée du lanceur lorsque la corde se rétracte. Ne laissez jamais la corde être projetée en arrière lorsqu'elle est tirée. Cela pourrait endommager le dispositif de démarrage.

45. Démarrage à chaud de la machine

1. Placez la machine sur une surface solide et plate.
2. Placez l'interrupteur marche/arrêt sur 1
3. Faites glisser le starter sur la position "ouverte".

Tirez la corde de démarrage d'un coup sec jusqu'à ce que vous sentiez une résistance. Si la machine ne démarre pas, veuillez procéder à nouveau selon la procédure "Démarrage à froid de la machine ».

46. Arrêt de la machine

Déverrouillez la manette des gaz. Laissez la machine revenir au ralenti. Actionnez le bouton d'arrêt du moteur sur la poignée (position 0) et attendez que la machine s'arrête. Si elle ne s'arrête pas, retirez la cosse de la bougie en cas d'urgence. Ne jamais laisser la machine en marche sans surveillance.

47. Techniques de découpage

INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ SUPPLÉMENTAIRES

Avant de faire fonctionner votre machine, lisez les notes des chapitres 3 et 4 de ce manuel.

ATTENTION

SI VOUS n'êtes pas familier avec les techniques de coupe, entraînez-vous avec la MACHINE en position "STOP" (arrêt).

TOUJOURS RÉGLER OU COUPER À DES RÉGIMES ÉLEVÉS. Ne faites pas tourner la machine lentement au début ou en mode de coupe.

TOUJOURS garder une distance dans la zone de travail par rapport aux boîtes en métal, bouteilles, pierres, etc. Les objets qui tourbillonnent peuvent causer des blessures graves à l'utilisateur ou aux personnes présentes et endommager la machine. Si un objet est accidentellement touché par la machine, arrêtez immédiatement la machine et vérifiez son état. Ne faites jamais fonctionner la machine avec des pièces endommagées ou défectueuses.

N'utilisez pas la machine à d'autres fins que la coupe de l'herbe.

Ne jamais soulever la tête de coupe en nylon au-dessus de la hauteur des genoux pendant l'opération.

Ne faites pas fonctionner la machine sur une pente s'il y a une probabilité de glissement ou de perte de stabilité.

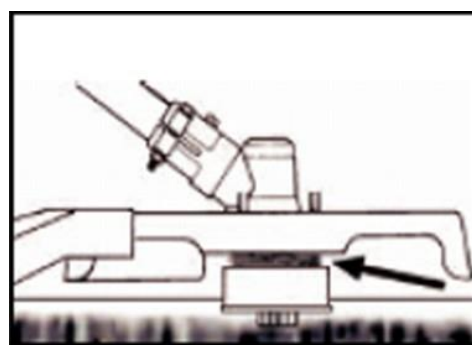
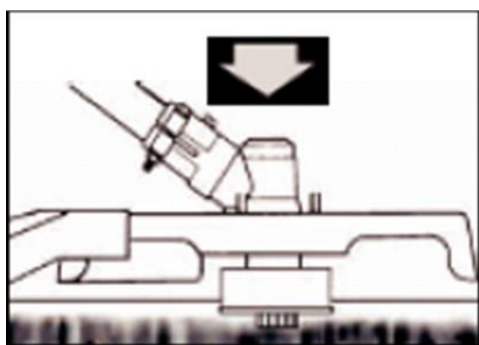
LIBÉRATION DU FIL DE COUPE EN NYLON



Pour libérer le filament en nylon, faites tourner la machine à plein régime et tapotez la tête de coupe en nylon sur la pelouse. Le fil se libère automatiquement. La lame dans le carter de protection coupe le fil en excès.



ATTENTION : Enlevez régulièrement les dépôts d'herbe pour éviter la surchauffe du moteur. Les dépôts d'herbe se produisent lorsque les fibres de la mauvaise herbe s'enchevêtrent autour de l'arbre de transmission sous le carter de protection. Cela empêche le bon refroidissement de l'arbre de transmission. Enlevez les dépôts d'herbe avec un tournevis ou un outil similaire seulement lorsque la machine est éteinte.

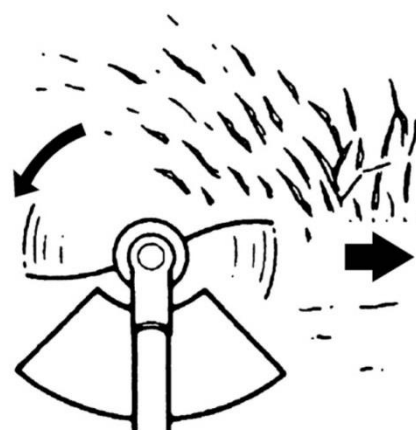


Si la machine est correctement équipée d'un carter de protection et d'une tête de coupe en nylon, elle coupera les mauvaises herbes disgracieuses et les herbes hautes et de grand diamètre dans les zones situées le long des clôtures, des murs, des terrains et autour des arbres.

NOTE : Faites particulièrement attention à la coupe sur les murs en brique ou en pierre, etc., qui entraînera une usure rapide des fils.

COUPER PLUS PRÉCISÉMENT

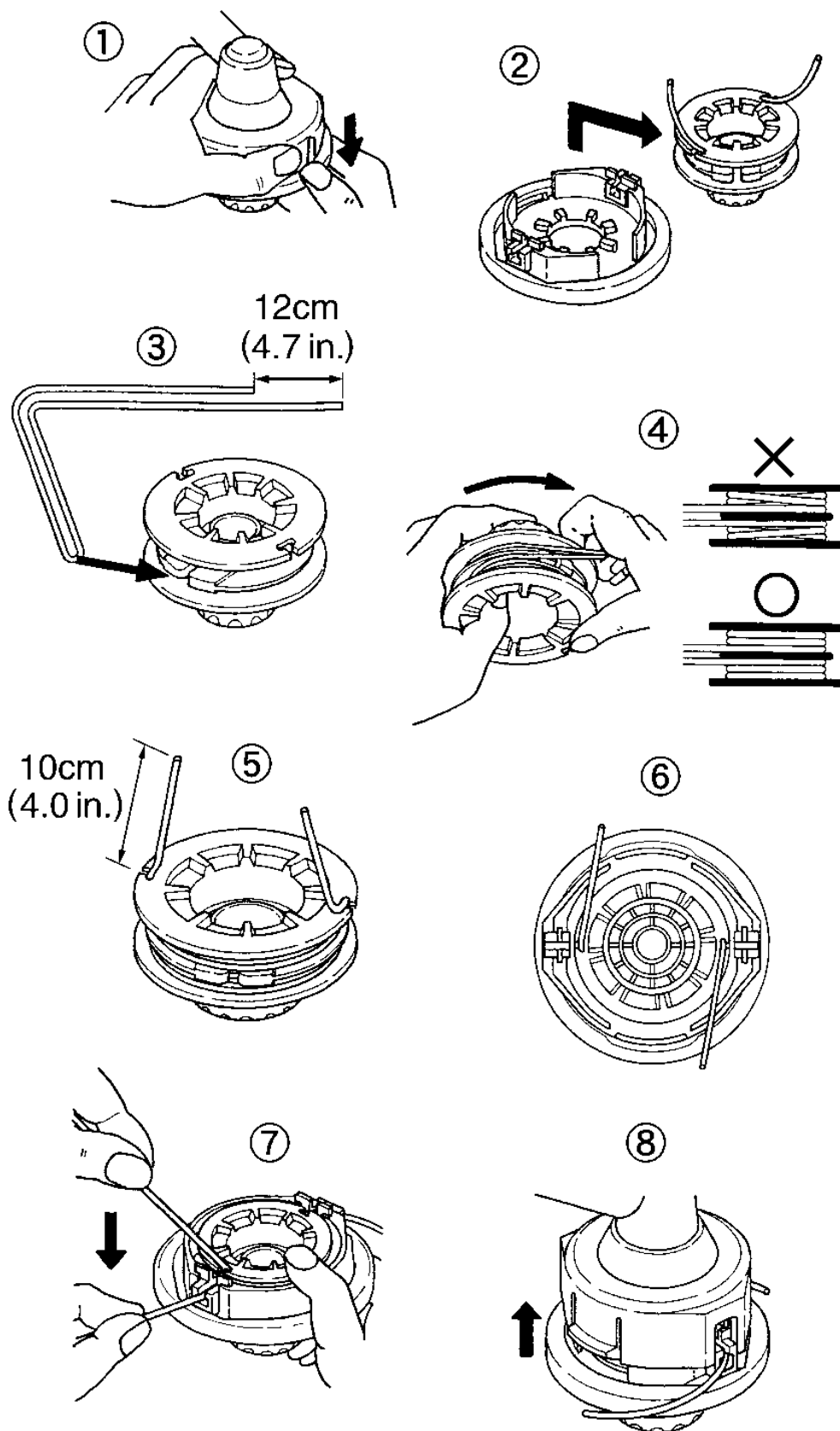
Faites pivoter la tête de coupe en nylon du coupe-bordure horizontalement d'un côté à l'autre. N'inclinez pas la tête de coupe en nylon pendant le travail. Pour une hauteur de coupe correcte, effectuez une coupe préalable dans une zone d'essai. Maintenez la tête de coupe en nylon au même niveau pour une profondeur de coupe uniforme.



DÉCOUPAGE AUTOUR DES ARBRES

Coupez autour des arbres lentement ; le fil ne doit pas entrer en collision avec l'arbre. Faites le tour de l'arbre de gauche à droite. Approchez-vous de l'herbe ou des mauvaises herbes avec la pointe du fil.

48. Remplacer le fil de coupe



1. Pour le fil de rechange, utiliser un diamètre de 2,4 mm (.095in). La bobine est adaptée à un fil allant jusqu'à 6m (20ft) sur la tête de 10cm (4"). Évitez d'utiliser un fil plus grand, car cela peut nuire à la performance de coupe.

ATTENTION : Pour des raisons de sécurité, n'utilisez pas de fil renforcée par du métal.

2. Appuyez sur la zone fendue de chaque côté du boîtier de la bobine pour décrocher le capuchon inférieur.

3. Sortez la bobine et retirez l'ancien cordon. Insérez une extrémité de la nouvelle ficelle dans les trous de la bobine et tirez jusqu'à ce que la longueur entre les deux parties de la ficelle soit égale.

4. Enroulez la ficelle dans le bon sens, comme indiqué sur la bobine.

5. Accrochez chaque extrémité de la ficelle dans la fente située sur le bord de la bobine et passez les extrémités dans les œillets du boîtier. Veillez à ce que le ressort et les rondelles soient en place.

6. Maintenez la bobine contre le boîtier et tirez sur les extrémités du cordon pour le libérer de la fente.

7. alignez la fente du capuchon inférieur avec le crochet du boîtier et poussez le capuchon contre le boîtier jusqu'à ce qu'il s'enclenche.

49. Plan de maintenance

Des contrôles et des ajustements réguliers doivent être effectués pour s'assurer que le moteur à essence conserve ses performances. Un entretien régulier garantit également une longue durée de vie. Voir le tableau suivant pour le cycle d'entretien régulier.

Composante		Cycle de maintenance	Chaque utilisation	Tous les mois ou toutes les 10h	Tous les 3 mois ou 25h	Tous les 6 mois ou 50h	Tous les 12 mois ou 100h	Tous les 2 ans ou 300h
Filtre à air	Vérifier		■					Filtre à air
	Nettoyer				■a			
Bougie d'allumage	Vérifier et ajuster						■	Bougie d'allumage
	Remplacer							■
Connecteur de bougie d'allumage (facultatif)	Nettoyer						■	
Ailerons de refroidissement	Contrôler					■		
Vérifier les éléments de connexion tels que les vis et les écrous (les serrer si nécessaire)	Contrôler (et tirez dessus si nécessaire)		■					
Couplage	Contrôler					■b		
Vitesse de ralenti	Contrôler et ajuster						■b	
Dégagement des soupapes	Contrôler et ajuster						■b	
Chambre de combustion	Nettoyer	300 h après						
Carburant	Vérifier						■	
Réservoir de carburant	Vérifier						■	
Conduite de carburant	Vérifier	Chaque année (à remplacer si nécessaire)						

AVERTISSEMENT



- a. Augmentez les intervalles de maintenance si vous travaillez dans un environnement poussiéreux.
- b. Tous les travaux d'entretien - à l'exception de ceux qui figurent dans le mode d'emploi.

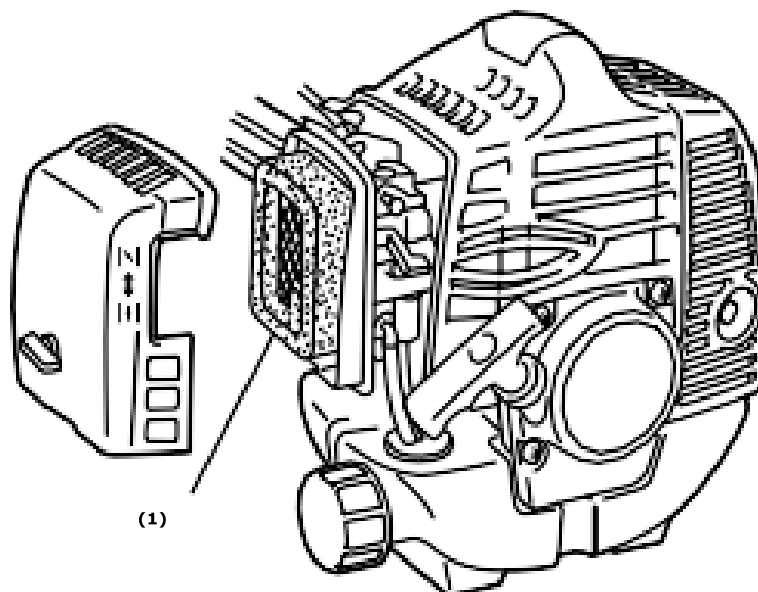
Les travaux doivent être effectués par du personnel de maintenance qualifié

Nettoyage du filtre à air

ATTENTION : Ne faites jamais tourner le moteur sans filtre à air.

Un filtre à air sale réduit les performances du moteur, augmente la consommation de carburant et entrave le démarrage. Si vous constatez une perte de puissance du moteur :

- 1 Retirez la vis du couvercle du filtre et retirez le filtre
- 2 Nettoyez le filtre avec de l'eau et du savon. N'utilisez jamais d'essence ou de benzène !
- 3 Laissez le filtre sécher à l'air.
- 4 Remettez le filtre en place et fixez le couvercle du filtre avec la vis

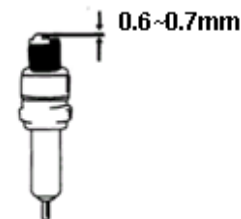


Entretien des bougies d'allumage

Pour assurer un fonctionnement normal du moteur, l'espace d'allumage de 0,6 - 0,7 mm doit être maintenu et doit être exempt de tout dépôt de carbone. Les étapes suivantes doivent toujours être effectuées avec le moteur éteint :

1. Retirez avec précaution le connecteur de la bougie d'allumage. Ne tirez pas sur le câble mais directement sur la prise

2. Utilisez la clé à bougie fournie pour dévisser la bougie
3. Vérifiez visuellement que la bougie d'allumage n'est pas endommagée et que l'électrode n'est pas brûlée
4. Enlevez les dépôts de carbone
5. Vérifiez l'écart avec une jauge d'épaisseur et pliez l'électrode au bon écartement de 0,6 à 0,7 mm
6. Vérifiez la rondelle de la bougie d'allumage et serrez la bougie avec un couple de 12-15 Nm
7. Remettez le bouchon d'allumage sur la bougie d'allumage

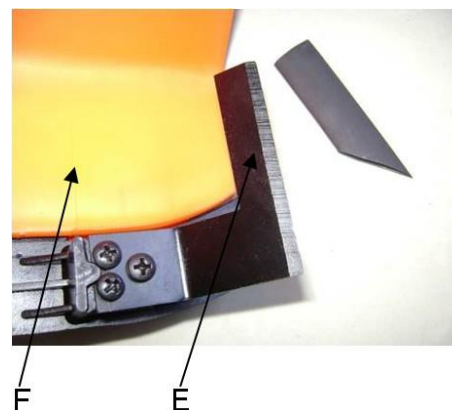


AVERTISSEMENT

La bougie d'allumage doit être bien vissée, sinon le moteur tournera à chaud et sera endommagé.

Affûtage des lames du carter de protection

1. Retirez la lame de coupe (E) du carter de protection (F).
2. Serrez la lame dans un étau. Aiguiser les lames avec une lime plate. Veillez à maintenir l'angle du tranchant. La lame de coupe ne doit être déplacée que dans un seul sens pendant l'affûtage.



Attention !

Si des réglages du carburateur doivent être effectués, ils doivent l'être par un atelier spécialisé.

50. Stockage de la machine



AVERTISSEMENT : Si vous ne suivez pas ces étapes, des dépôts peuvent se former dans le carburateur. Cela entrave le démarrage ultérieur et cause des dommages permanents

1. Effectuez tous les entretiens généraux recommandés dans la section "Entretien" de votre manuel d'utilisation.
2. Nettoyez l'extérieur de la machine, le tube, le carter de protection et la tête de coupe en nylon.
3. Vider le réservoir de carburant.
4. Une fois le carburant épuisé, démarrez le moteur.

5. Laissez la machine fonctionner au point mort jusqu'à ce qu'elle s'arrête d'elle-même. Cela permet de nettoyer le carburateur du carburant.
6. Laissez la machine refroidir (environ 5 minutes).
7. Utilisez une clé à bougie pour retirer la bougie.
8. Versez 1 cuillère à café d'huile propre pour moteur 2 temps dans la chambre de combustion. Tirez plusieurs fois lentement sur le cordon du lanceur pour enduire les composants internes. Remplacez la bougie d'allumage.
9. Conservez l'appareil dans un endroit frais et sec, à l'écart de toute source d'inflammation comme un brûleur à mazout, un chauffe-eau, etc.

PROTECTION DE TRANSPORT

Assurez-vous que la machine soit bien fixée pendant le transport pour éviter les pertes de carburant, les dommages ou les blessures. Installez une protection de transport pour les feuilles métalliques pendant le transport et le stockage.

51. Gestion des pannes

Difficultés lors de la mise en service

Situation		Cause	Solution
Pas d'étincelle d'allumage	Bougie d'allumage	Dépôt de carbone entre les diodes de la bougie d'allumage	Nettoyez la bougie d'allumage. Réglage de l'écartement 0,6~0,7 mm, Remplacement de la bougie d'allumage
	autres	Bobine d'allumage défectueuse L'aimant du volant d'inertie est trop faible	Remplacement de la bobine d'allumage ou du volant d'inertie
Faible étincelle d'allumage	Compression	Trop de carburant dans la chambre de combustion, mauvais carburant ou eau dans le réservoir	Retirez la bougie et laissez sécher, remplacez le carburant.
	Le carburateur ne pompe plus l'huile.	Conduite de carburant bloquée	Nettoyage du carburateur et nettoyage des conduites

Bruit suspect du moteur lors de l'allumage	Approvisionnement normal en carburant mais faible compression	Segments de piston usés, bougie d'allumage non vissée, culasse mal serrée, mauvais jeu de soupapes ou mauvais calage de l'allumage.	remplacer serrer les vis remplacer ou ajuster
	approvisionnement normal en carburant et bonne étincelle d'allumage	Mauvais contact entre le bouchon d'allumage et la bougie d'allumage	remplacer ou vérifier

Difficultés pendant le fonctionnement

Situation	Cause	Solution
Le moteur n'atteint pas sa vitesse	Le starter est en position "Démarrage à froid", le système d'échappement est bloqué, pas d'alimentation en air, les éléments mobiles sont usés, l'étincelle d'allumage est faible, le jeu de soupapes est trop important, la culasse est encrassée	Ouvrir le starter, remplacer le système d'échappement Vérifier ou remplacer la bobine d'allumage, régler le volant moteur, la bougie d'allumage
Le matériel d'exploitation fuit	Les conduites vers le carburateur sont bloquées. L'espacement des bougies d'allumage est incorrect.	Remplacer les conduites et, si nécessaire, le carburateur ; ajuster la dimension de l'espace
Bruits de moteur	Mauvaise position du starter, Arbre à cames endommagé	Vérifier/remplacer l'arbre à cames
Fuite de carburateur	Défaillance du clapet anti-retour sur le bouchon du réservoir	Remplacer le bouchon du réservoir
	Joint de carburateur usé	Remplacer le carburateur ou le joint d'étanchéité



Si aucun dépannage ne permet de résoudre le problème, contactez votre revendeur ou le fabricant directement. N'utilisez que des pièces d'origine approuvées par le fabricant, sinon il y a un risque de danger.

52. Service clientèle

Ne faites réparer votre appareil acheté que par du personnel qualifié et uniquement avec des pièces de rechange d'origine. La sécurité de l'appareil sera ainsi maintenue.

Si vous ne disposez pas des adresses des points de service autorisés, veuillez contacter le bureau de vente où vous avez acheté l'appareil. Pour les travaux de maintenance et l'achat de pièces de rechange, veuillez contacter directement le fabricant FUXTEC GmbH à tout moment à l'adresse suivante info@fuxtec.fr

53. Garantie

La période de garantie est de 24 mois à compter de la date d'achat. Conservez votre ticket de caisse dans un endroit sûr. Sont exclus de la garantie les pièces d'usure et les dommages causés par une utilisation inappropriée, l'usage de la force, les modifications techniques, l'utilisation d'accessoires incorrects ou de pièces de rechange non originales et les tentatives de réparation par du personnel non qualifié. Les réparations sous garantie ne peuvent être effectuées que par des revendeurs spécialisés agréés.

54. Informations sur le recyclage

Veuillez contacter les autorités locales pour la mise au rebut de l'appareil. Veuillez-vous débarrasser à l'avance de tout le matériel combustible tel que l'essence ou l'huile.

55. Déclaration de conformité CE

Nous déclarons par la présente, FUXTEC GMBH
KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, ALLEMAGNE

que la machine décrite ci-dessous, de par sa conception et sa construction et dans la version mise sur le marché par nos soins, est conforme aux exigences de base des directives CE en matière de sécurité et de santé.

Désignation de la machine:	Débroussailleuse / Coupe bordure
Type de machine:	FX-MS125
Marque déposée:	FUXTEC
Cylindrée	25,4cm³
Niveau de puissance acoustique mesuré	L _{WA} =107.7dB
Niveau de puissance acoustique garanti	L _{WA} =114dB
Procédure de conformité 2000/14/CE selon l'annexe V	
Directives CE pertinentes :	EG-Maschinenrichtfaden 2006/42/EG Directive CE sur la compatibilité électromagnétique (CEM) 2004/108/CE Directive CE sur les émissions sonores (2000/14/CEE et 2005/88/CE)
appliquée de manière harmonisée	EN ISO 11806-1
Les normes :	EN ISO 14982

Signature/date du fabricant:



Leonhard Zirkler, 06.12.2022

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer la documentation technique établie dans la Communauté	L. Zirkler FUXTEC GMBH - KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY
--	--

MANUALE DI ISTRUZIONI ORIGINALE

Decespugliatore/tagliabordi a benzina

FX-MS125



Il vostro nuovo dispositivo è stato sviluppato e progettato per soddisfare gli elevati standard FUXTEC, come la facilità d'uso e la sicurezza dell'utente. Se gestito in maniera corretta, questo dispositivo vi renderà un buon servizio per gli anni a venire.



ATTENZIONE: Per ridurre il rischio di lesioni, l'utente deve leggere e comprendere questo manuale prima di utilizzare l'apparecchio.

FUXTEC GMBH

KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

INDICE

56. DATI TECNICI	104
57. SIMBOLI E ISTRUZIONI DI SICUREZZA SULIL DISPOSITIVO	105
58. USO PREVISTO E ISTRUZIONI GENERALI DI SICUREZZA	108
59. NOTE SUGLI ACCESSORI	109
60. NOTE SULLA LAVORAZIONE DELLA LAMA METALLICA	111
61. ATTACCO DELLA TRACOLLA	112
62. PANORAMICA DEI COMPONENTI	113
63. MONTAGGIO DEL DISPOSITIVO.....	114
64. AVVIAMENTO A FREDDO DEL DISPOSITIVO.....	119
65. AVVIAMENTO A CALDO DEL DISPOSITIVO	121
66. FERMARE IL DISPOSITIVO	121
67. TECNICHE DI TAGLIO.....	121
68. SOSTITUZIONE DEL FILO DI NYLON	123
69. PROGRAMMA DI MANUTENZIONE	125
70. IMMAGAZZINAMENTO DEL DISPOSITIVO.....	127
71. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI.....	128
72. SERVIZIO CLIENTI	129
73. GARANZIA	130
74. ISTRUZIONI PER LO SMALTIMENTO	130

75. DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE..... 131

Ci impegniamo costantemente a migliorare i nostri prodotti. Per questo motivo i dati tecnici e le illustrazioni possono cambiare!

56. Dati tecnici

Tipologia	FX-MS125
Motore	raffreddato ad aria; 2 tempi
Capacità cubica (cilindrata)	51.7cm ³
Potenza massima di uscita (kW) (secondo la norma ISO 8893)	2.2kW / 7.500min ⁻¹
Velocità massima del motore	9.000 min ⁻¹
Velocità a vuoto del dispositivo	3.000 min ⁻¹
Velocità massima del mandrino (lama dentata)	7.100 min ⁻¹
Velocità massima del mandrino (bobina di filettatura)	6.600 min ⁻¹
Livello di pressione sonora	99.5dB(A) (K=3dB)
L _{WA} misurato secondo ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)
L _{WA} garantito	113dB(A)
Valori massimi di vibrazione ad ogni impugnatura	5.259m/s ² k=1.5m/s ²
Diametro massimo del filo	Ø3.0mm
Diametro della lama metallica	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T
Direzione di rotazione del dispositivo di taglio	In senso antiorario (vedi contrassegno sulla targhetta)
Numero di maniglie	2 pezzi
Peso a secco (senza carburante, gruppo di taglio, tracolla)	5,5kg
Capacità del serbatoio del carburante (L)	1.2
Consumo di carburante (kg/h) (secondo ISO 8893)	0.98 kg
Consumo specifico di carburante (g/kWh) (secondo ISO 8893)	630 g

57. Simboli e istruzioni di sicurezza sul dispositivo



AVVERTENZE! UN USO IMPROPRIO PUO' PROVOCARE GRAVI LESIONI.



LEGGERE ATTENTAMENTE IL MANUALE OPERATORE PRIMA DELLA MESSA IN FUNZIONE.



INDOSSARE SEMPRE PROTEZIONI PER OCCHI, ORECCHIE E TESTA



INDOSSARE PROTEZIONI AI PIEDI.



INDOSSARE GUANTI (bordo affilato!).

VIETATO TOCCARE LA LAMA ROTANTE, PERICOLO DI LESIONI



TENERE SEMPRE 15 METRI DI DISTANZA
DALLE ALTRE PERSONE



IL LIVELLO DI RUMORE GARANTITO È CONFORME ALLE LINEE GUIDA LEGALI
SUL RUMORE

	NON FUMARE O USARE E FIAMME LIBERE VICINO L'APPARECCHIO
	AVVERTENZE: PERICOLO DI COMPONENTI CALDI
	SPEGNERE SEMPRE IL DISPOSITIVO E ASSICURARSI CHE L'UTENSILE DA TAGLIO SIA FERMO PRIMA DI PULIRLO, RIMUOVERLO O REGOLARLO.
	AVVERTENZE: I FUMI DI SCARICO DI QUESTO PRODOTTO CONTENGONO SOSTANZE IMICHE CHE POSSONO CAUSARE CANCRO, DIFETTI ALLA NASCITA E ALTRO.
	AVVERTENZE! NON CAMBIARE MAI IL MOTORE. L'USO IMPROPRIO DEL DISPOSITIVO PUÒ CAUSARE LESIONI PERSONALI GRAVI O MORTALI.
	MASSIMA ROTAZIONE DEL MANDRINO (con testina a filo): 6600 min ⁻¹
	VELOCITÀ MASSIMA DEL MANDRINO (con lama a 3 punte): 7100 min ⁻¹

Non permettere ad altri di utilizzare questo dispositivo se non sono stati pienamente istruiti e non hanno letto e compreso il manuale del dispositivo.

L'uso prolungato del dispositivo espone l'utente a shock che possono portare alla malattia del dito bianco (sindrome di Raynaud) o alla sindrome del tunnel carpale. Questa condizione riduce la capacità della mano di percepire e regolare la temperatura, provoca intorpidimento e sensazioni di calore e può portare a danni ai nervi e alla

circolazione e alla morte dei tessuti.

Non tutti i fattori che portano alla malattia del dito bianco sono noti, ma il freddo, il fumo e altre malattie che colpiscono i vasi sanguigni e la circolazione sanguigna, così come l'esposizione ampia o prolungata agli shock sono menzionati come fattori nello sviluppo della malattia del dito bianco. Per ridurre il rischio di malattia del dito bianco e di sindrome del tunnel carpale, si prega di notare quanto segue:

- Indossare guanti e tenere le mani al caldo.
- Effettuare pause a cadenza regolare.

Tutte le precauzioni di cui sopra non possono escludere il rischio di malattia del dito bianco o di sindrome del tunnel carpale. Si raccomanda pertanto agli utenti abituali e a lungo termine di monitorare attentamente le condizioni delle loro mani e delle loro dita. Consultare immediatamente un medico se si verifica uno dei sintomi di cui sopra.



Il rumore di funzionamento del macchinario può danneggiare l'udito. Indossare un isolamento acustico (Orophax o cuffie antirumore) per proteggerlo. Si raccomanda agli utenti abituali e di lunga data di controllare regolarmente l'udito. Siate particolarmente vigili e attenti quando indossate le protezioni per l'udito, poiché limitano la vostra capacità di sentire gli avvertimenti (grida, allarmi, ecc.).



AVVERTENZE: Non è possibile evitare una certa quantità di inquinamento acustico dovuto a questo dispositivo. Eseguire lavori rumorosi nei momenti in cui è consentito e specificato. Se necessario, rispettare i periodi di riposo e limitare la durata del lavoro al minimo assoluto. Per la vostra protezione personale e per la protezione delle persone che si trovano nelle vicinanze, indossate un'adeguata protezione acustica.

58. Uso previsto e istruzioni generali di sicurezza

Questo dispositivo può essere utilizzata solo per falciare o tagliare erba, erbacce e sottobosco. Non utilizzarla mai per altri scopi, perché può causare gravi lesioni!

È necessario seguire le corrette istruzioni di sicurezza. NON ESPORRE SE STESSI O ALTRI A PERICOLI. Seguire queste istruzioni generali di sicurezza:

- Indossare sempre occhiali di sicurezza per la protezione degli occhi. Tenere legati i capelli lunghi. Non indossare abiti larghi o gioielli che potrebbero rimanere impigliati in parti mobili del dispositivo. Indossare sempre scarpe di sicurezza sicure, robuste e antiscivolo. Si raccomanda di proteggere completamente le gambe e i piedi per proteggerli dagli oggetti volanti durante il funzionamento.
- Controllare che l'intera macchina non abbia parti allentate (dadi, bulloni, viti, ecc.). Eseguire la manutenzione o sostituirli se necessario prima di utilizzare il dispositivo. Non utilizzare con questa testina di azionamento accessori diversi da quelli raccomandati dal produttore. Ciò può causare gravi lesioni all'utente o agli astanti e danni al dispositivo.
- Tenere le maniglie libere da olio e carburante.
- Utilizzare sempre i manici e la tracolla durante il taglio.
- Non fumare durante la miscelazione del carburante o il riempimento del serbatoio.
- Non mescolare il carburante in uno spazio chiuso o vicino a fuochi aperti. Garantire una ventilazione / aerazione adeguata.
- Miscelare e conservare la miscela di combustibile in un contenitore contrassegnato e approvato per tale uso secondo le norme locali.
- Non rimuovere mai il tappo del serbatoio del carburante mentre il dispositivo è in funzione.
- Non mettere in funzione l'apparecchio in spazi chiusi o edifici. I gas di scarico contengono monossido di carbonio pericoloso.
- Non tentare di regolare il dispositivo mentre si cammina o la si trasporta. Regolare sempre il dispositivo su una superficie piana e libera.
- Non utilizzare l'apparecchio se è danneggiato. Non rimuovere mai le protezioni dal dispositivo. Ciò può causare gravi lesioni all'operatore o ai presenti e ulteriori danni al dispositivo.
- Controllare l'area da tagliare e rimuovere gli oggetti che possono rimanere impigliati nella testina a filo di nylon o nella lama di taglio. Rimuovere anche gli oggetti che il dispositivo potrebbe lanciare durante il taglio.
- Non lasciare mai l'apparecchio incustodito.

- Non allungarsi in avanti. Mantenere sempre una posizione sicura ed in equilibrio. Non lasciare mai che il dispositivo funzioni mentre è in piedi su una scala o in qualsiasi altra posizione instabile.
- I bambini non devono avere accesso all'apparecchio. Gli spettatori devono stare ad almeno 15 metri di distanza dall'area di lavoro.
- Tenere mani e piedi lontano dalla testina a filo di nylon o dalla lama in metallo durante il funzionamento.
- Non utilizzare l'apparecchio se si è stanchi, malati o sotto l'influenza di farmaci, droghe o alcol.
- Utilizzare una testina a filo di nylon non danneggiata. Se si colpisce un sasso o qualsiasi altro ostacolo, fermare il dispositivo e controllare la testina a filo di nylon. Non utilizzare mai una testina a filo di nylon difettosa o sbilanciata.
- Prima di iniziare, dopo un guasto o un urto, assicurarsi di controllare il dispositivo e assicurarsi che sia in buone condizioni.
- **Attenzione!** Le normative locali possono limitare l'uso del dispositivo
- Mantenere sempre l'apparecchio con l'utensile da taglio in buone condizioni.
Nota: una manutenzione impropria, l'uso di pezzi di ricambio non conformi o la rimozione o la modifica dei dispositivi di sicurezza possono causare danni all'unità e gravi lesioni alle persone che vi lavorano.
- Quando si trasporta il dispositivo, fissarla bene per evitare perdite di carburante, danni al dispositivo e lesioni. Montare sempre la protezione per il trasporto della lama di taglio prima di trasportare o riporre il dispositivo.
- Per le macchine dotate di frizione, controllare regolarmente che l'attrezzo di taglio smetta di ruotare quando il motore è al minimo.
- Prima di ogni utilizzo, controllare che il dispositivo non presenti elementi di fissaggio allentati, perdite di carburante, parti danneggiate, ecc. Sostituire le parti danneggiate prima dell'uso.
- È necessario fare sufficienti pause e cambiare la posizione di lavoro.
- Non conservare il dispositivo in un'area chiusa dove i vapori di combustibile possono raggiungere il fuoco aperto di scaldabagni, stufe, ecc. Conservare il dispositivo solo in un'area ben ventilata.
- **IMPORTANTE:** Durante il rifornimento di carburante, assicurarsi che il dispositivo sia spento e raffreddato. Non fare mai rifornimento di carburante quando il dispositivo è in funzione o caldo.

59. Note sugli accessori

- Assicurarsi che il prodotto sia dotato solo di accessori originali. Utilizzare solo parti originali specificate dal produttore. L'uso di qualsiasi altro componente aggiuntivo o accessorio può causare lesioni all'utente e danni al dispositivo.
- Pulire completamente il dispositivo, in particolare il serbatoio del carburante e il

filtro dell'aria. Dopo aver utilizzato il dispositivo, rimuovere tutto il carburante.

- Se ci si avvicina come passante a un utente del dispositivo, attirare attentamente la sua attenzione e confermare che l'utente fermerà il dispositivo. Si prega di non spaventare o distrarre l'utente, altrimenti si potrebbe causare una situazione non sicura.
- Non toccare mai la testina a filo di nylon o la lama in metallo quando il dispositivo è in funzione. Se è necessario sostituire la protezione o l'utensile da taglio, assicurarsi che il dispositivo e gli utensili da taglio si siano fermati.
- Prima di cambiare il campo di lavoro del dispositivo assicurarsi che sia spenta.
- Se necessario, far riparare il dispositivo da un'officina autorizzata. Se il dispositivo è difettoso, non continuare a farla funzionare.
- All'avviamento o al funzionamento del dispositivo, non toccare mai le parti calde come lo scarico, i cavi di accensione o la candela.
- Dopo che il dispositivo si è arrestato, il tubo di scarico sarà ancora caldo. Non posizionare mai il dispositivo vicino a materiali infiammabili (erba secca, gas o liquidi infiammabili, ecc.).
- Prestare particolare attenzione al fatto che il terreno può essere scivoloso quando si utilizza il dispositivo sotto la pioggia o subito dopo la pioggia.
- Rilasciare immediatamente l'acceleratore se si scivola o si cade a terra.
- Arrestare il dispositivo e rimuovere il connettore della candela prima di rimuovere qualsiasi blocco. Prima di regolare o riparare il dispositivo, assicurarsi che il dispositivo sia ferma e che il connettore della candela sia stato rimosso.
- Assicurarsi di non far cadere il dispositivo o di non urtarla contro gli ostacoli.
- Se il dispositivo deve essere conservato per un periodo di tempo più lungo, far prima raffreddare il dispositivo, quindi svuotare il carburante dal serbatoio e dal carburatore, pulire il dispositivo e metterla in un luogo sicuro.
- Eseguire controlli costanti per garantire un funzionamento sicuro ed efficiente del dispositivo. Per un controllo completo, vi preghiamo di contattarci.
- Tenere l'apparecchio lontano da fuoco e scintille.
- Fare attenzione quando si utilizza il dispositivo. Rischio di contraccolpi e rinculo.
- Usare estrema cautela quando si utilizza questo dispositivo con la lama da taglio. Il contraccolpo di una lama da taglio è una reazione che può verificarsi quando la lama rotante colpisce un oggetto che non può essere tagliato. Questo contatto fa sì che la lama di taglio si arresti per un momento e poi si respinga improvvisamente dall'oggetto colpito, con forza accelerata. Questa reazione di contraccolpo può essere abbastanza grave da far perdere il controllo del dispositivo all'operatore. Un contraccolpo del coltello può verificarsi senza preavviso se il coltello incontra un ostacolo, si blocca o si inceppa. Ciò è più probabile nelle aree in cui è difficile vedere il materiale da tagliare. Per un taglio facile e sicuro, avvicinatevi alle erbacce da tagliare da destra a sinistra. Nel caso in cui un oggetto o un bastone di legno venga inaspettatamente colpito, questo può ridurre il contraccolpo della lama di taglio.

60. Note sull'utilizzo della lama metallica

Con il dispositivo viene fornita una lama di metallo a 3 denti. Viene utilizzata per il taglio di cespugli ed erbacce. L'uso di una lama a sega con questo dispositivo è proibito.

AVVERTENZE  **PERICOLO**

Non tagliare con lame smussate, incrinata o danneggiate.

Prima di lavorare, controllare la superficie per verificare la presenza di ostacoli come pietre, barre di metallo o altri oggetti. Se non possono essere rimossi, segnare questa posizione per evitare la collisione con la lama. I cavi possono rimanere impigliati sulla testa della lama e sul lembo o essere fatti volteggiare in aria.

AVVERTENZE  **PERICOLO**

Non utilizzare il decespugliatore per tagliare gli alberi.

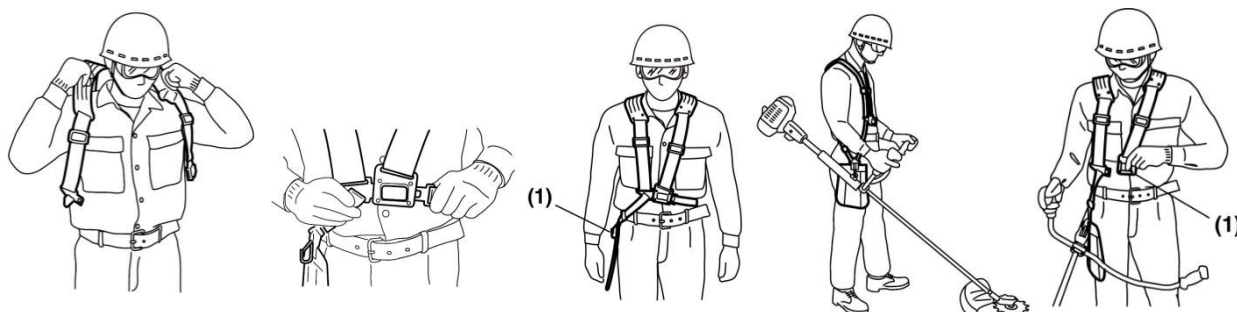
AVVERTENZE  **PERICOLO**

Utilizzare sempre la tracolla. Regolare e fissare la cinghia e la piastra di fissaggio della cintura sul dispositivo in modo che il dispositivo sia appeso a pochi centimetri dal suolo. La testa di taglio e lo schermo protettivo devono essere allineati orizzontalmente in tutte le direzioni. Pre-tensionare i dispositivi sul lato destro del corpo.

AVVERTENZE  **PERICOLO**

Indossare una protezione per la testa, gli occhi, il viso e l'udito e scarpe di sicurezza. Non indossare anelli, gioielli o vestiti larghi e pendenti che potrebbero rimanere impigliati nel dispositivo. Non indossare calzature con le dita dei piedi non protette e non lavorare a piedi nudi o senza protezione per le gambe. In alcune situazioni potrebbe essere necessario indossare una protezione per la testa.

61. Attacco della tracolla



IMPORTANTE: La tracolla è un accessorio opzionale di FUXTEC che consigliamo di utilizzare per qualsiasi operazione di falciatura. La tracolla è disponibile sul sito www.fuxtec.it con il seguente numero di articolo: FX-PS152TG

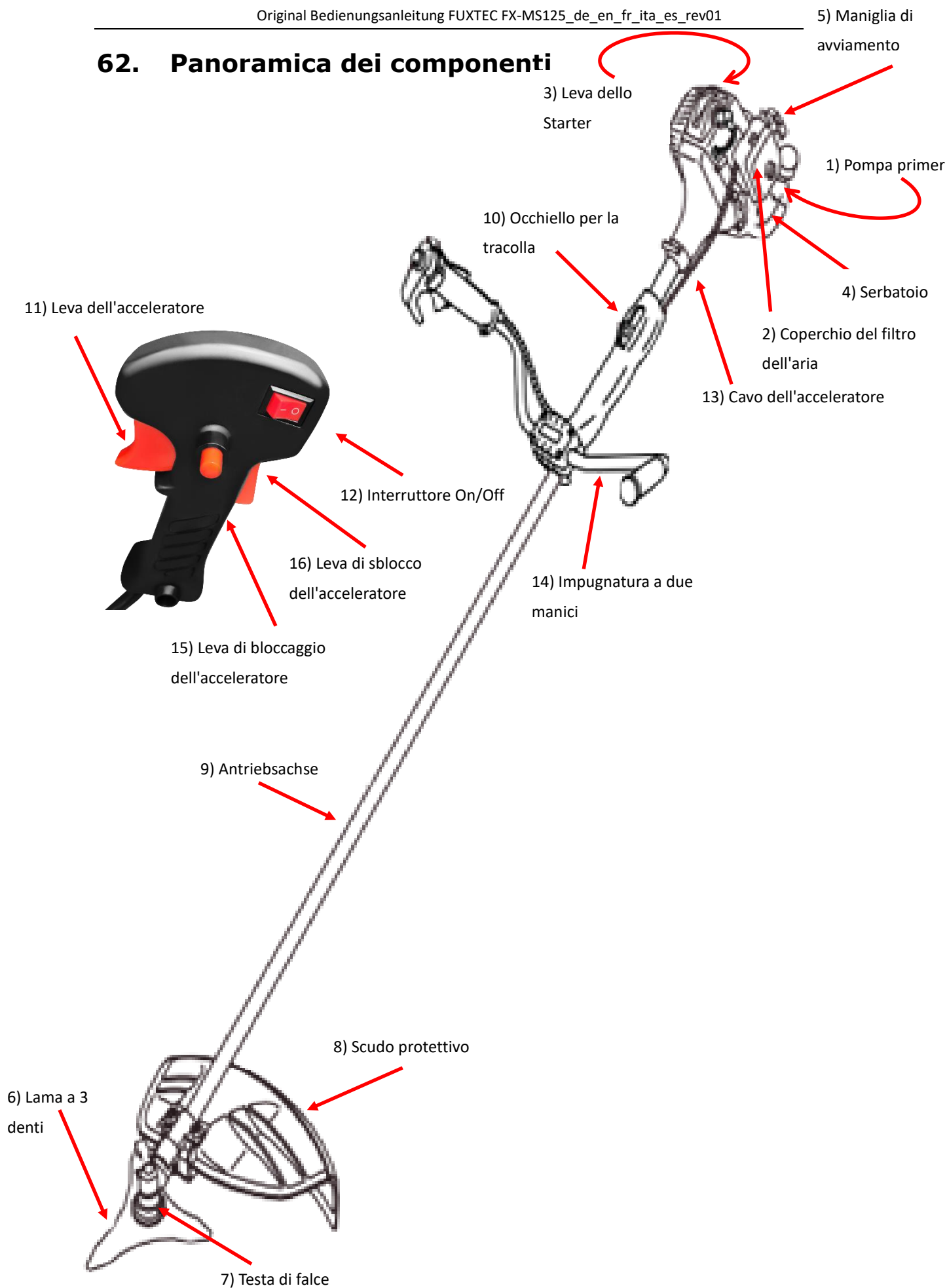


La tracolla è dotata di un dispositivo di sgancio rapido (vedi foto). È possibile rimuovere rapidamente la tracolla tirando il meccanismo di sgancio rapido.

Leggere attentamente il manuale. Conoscere a fondo il controllo e l'uso corretto del dispositivo. Capire come arrestare e spegnere il dispositivo. Capire come sganciare rapidamente un attacco a morsetto.

Non permettere a nessuno di entrare nella ZONA PERICOLO durante il lavoro. La ZONA PERICOLO è un'area di 15 metri di raggio (circa 16 gradini). Insistere affinché le persone nella ZONA PERICOLOSA indossino una protezione per gli occhi contro il lancio di oggetti. Se il dispositivo deve essere utilizzato dove le persone non sono protette, lavorare a bassa velocità ridotta per ridurre il rischio di sbandamento degli oggetti.

62. Panoramica dei componenti



63. Montaggio del dispositivo

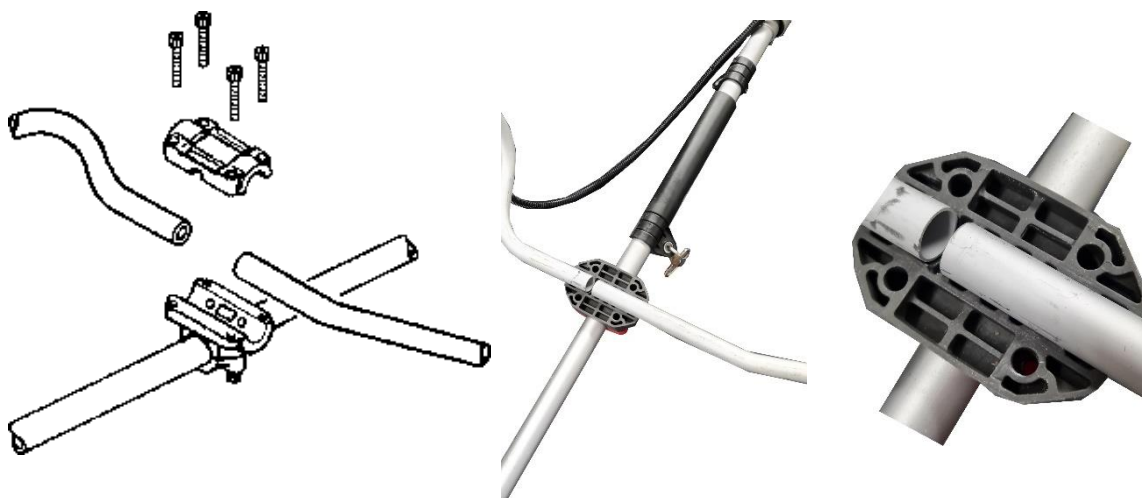
Fissaggio dell'impugnatura

Montare l'impugnatura prima dell'uso.

Seguire le illustrazioni sottostanti per un corretto montaggio.

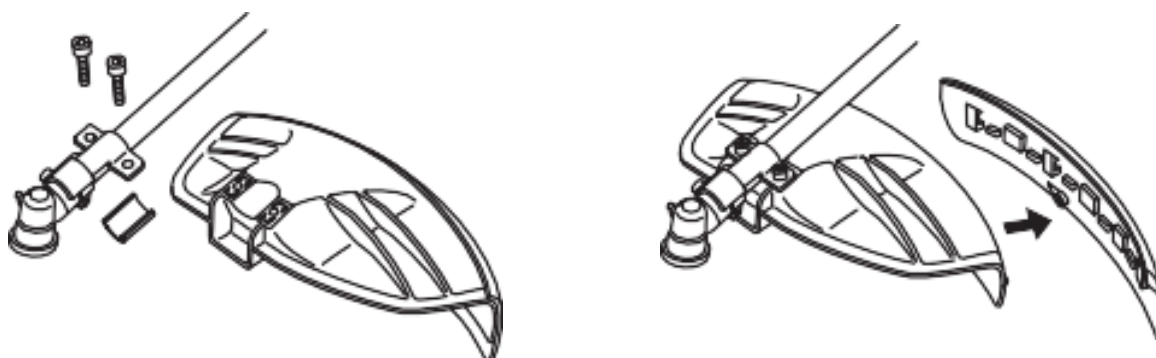
Montaggio del tubo della maniglia per l'uso

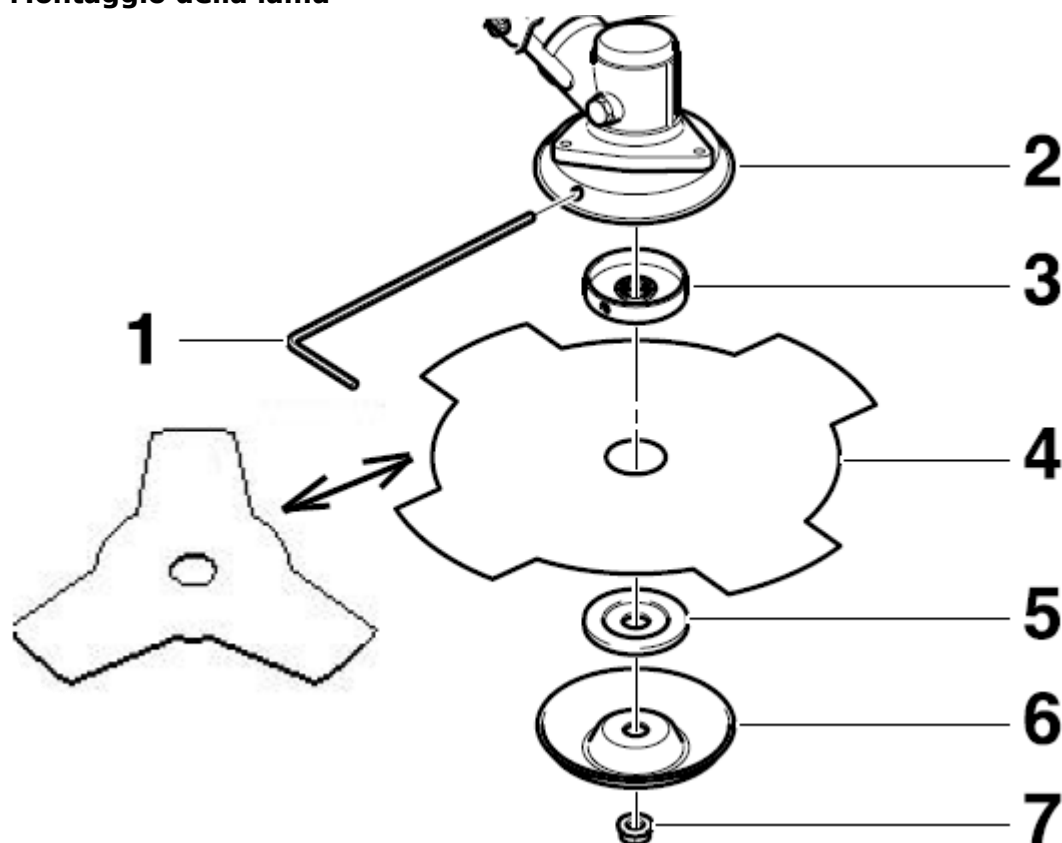
1. Allentare le 4 viti della calotta superiore e inserire le maniglie. Serrare nuovamente le viti.
2. Inserire il gruppo maniglia nel supporto e far scorrere la calotta superiore. Serrare saldamente il tappo.



Installazione dello schermo protettivo

Installare lo schermo protettivo con l'apertura rivolta verso il basso sul tubo dell'albero di trasmissione. Stringere la protezione al supporto della protezione in modo che la protezione della lama non si muova o scivoli verso il basso durante il funzionamento. Se si utilizza la lama a 3 denti o altri coltelli, rimuovere il collare di protezione (se presente) dallo scudo protettivo!

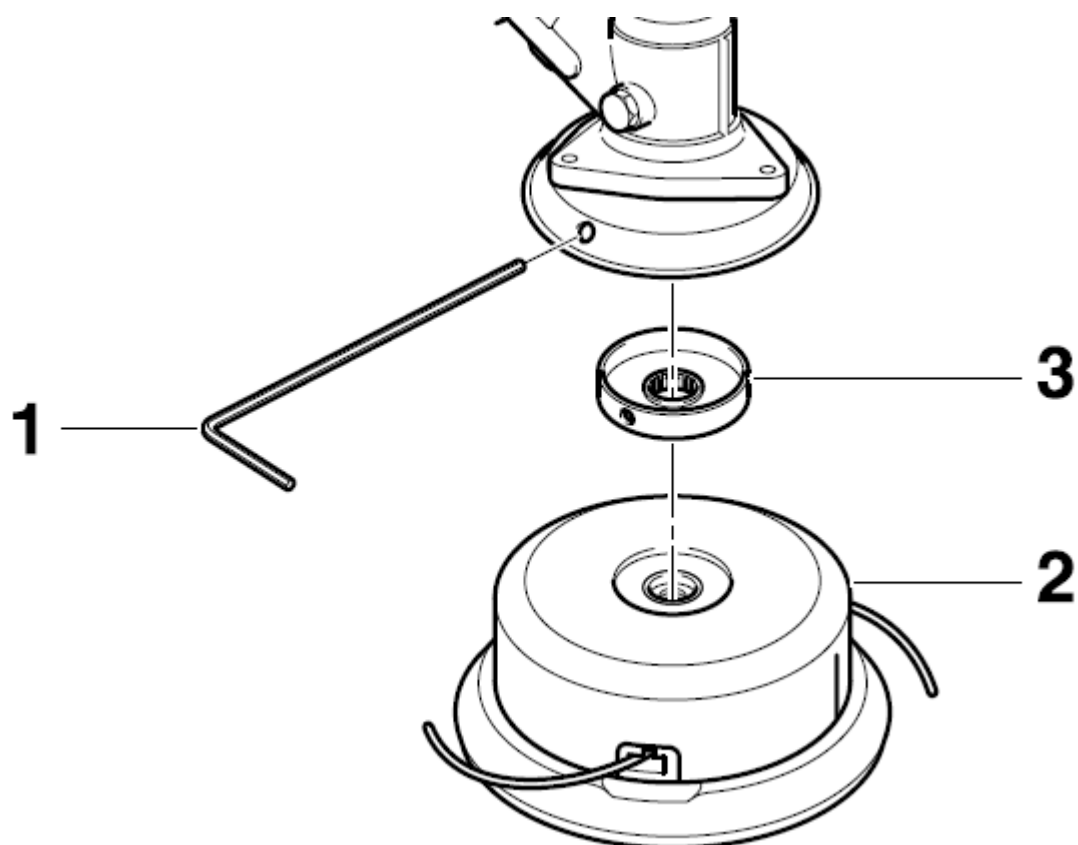


Montaggio della lama

Passi:

- Rimuovere la chiave di chiusura (se presente).
- Svitare il controdado (7) dall'albero ruotandolo in senso orario. Se necessario, bloccare la testa di falce (2) con la chiave a brugola (1) (vedi figura sopra). Nota: il controdado ha una filettatura sinistra.
- Rimuovere la rondella del disco (6) e la rondella (5).
- Utilizzare la chiave a brugola (1) per bloccare la testa della falce. Se necessario, ruotare leggermente il disco di bloccaggio (3).
- Montare la lama (4), la rondella (5) e il disco (6) come mostrato.
- Avvitare il controdado (7) e serrarlo in senso antiorario con la chiave ad anello.
- Attenzione! Per motivi di sicurezza, il dado di bloccaggio (C7) deve essere sostituito con uno nuovo ogni 10 cambi di utensile.
- Sostituire la chiave.
- Rimuovere la chiave a brugola e verificare la libertà di movimento dell'utensile da taglio.

Montaggio del tagliabordi (bobina di filettatura)



- Posizionare il disco di fissaggio (3) sull'albero.
- Utilizzare la chiave a brugola (1) per bloccare la testa della falce. Se necessario, ruotare leggermente il disco di fissaggio (3).
- Avvitare il rocchetto del filo (2) sull'albero ruotandolo in senso antiorario.
- Ora stringere il rocchetto di filo a mano.
- Rimuovere la chiave a brugola e verificare la scorrevolezza del rocchetto del filo.

AVVERTENZE!



Assicurarsi che tutti i componenti siano montati e installati correttamente e che tutte le viti siano serrate.

CARBURANTE E OLIO A 2 TEMPI

Utilizzare benzina senza piombo con olio motore a 2 tempi in un rapporto di 40:1.

AVVERTENZE: Non usate mai benzina pura nella vostra macchina. Ciò causerà danni permanenti al motore e annullerà la garanzia del produttore. Non utilizzare mai una miscela di carburante che sia stata conservata per più di 90 giorni.

AVVERTENZE: Deve essere un olio di prima classe per macchine a 2 tempi raffreddate ad aria.

MISCELA COMBUSTIBILE

Mescolare il carburante con olio per 2 tempi in un contenitore apposito. Fare riferimento alla tabella della miscela alla pagina seguente per il corretto rapporto carburante/olio. Agitare il serbatoio per garantire la completa miscelazione.

Benzina	Olio motore a due tempi (40:1)	Benzina	Olio motore a due tempi (40:1)
1 Litro	0,025 Litri	5 Litri	0,125 Litri
2 Litri	0,050 Litri	10 Litri	0,250 Litri

AVVERTENZE: La mancanza di lubrificazione esclude la responsabilità del costruttore del dispositivo. La benzina e l'olio devono essere miscelati in un rapporto di 40:1.

Carburante consigliato

Si raccomanda di utilizzare benzina senza piombo con un numero di ottani pari o superiore a 90 # per ridurre la deposizione di carbonio nella camera di combustione. Non utilizzare benzina vecchia o sporca. Mantenere il serbatoio del carburante privo di polvere ed evitare che l'acqua entri nel serbatoio. A volte si possono verificare errori di accensione in caso di sovraccarico, il che è normale.

Se sotto carico normale si sente il ritorno di fiamma, si consiglia di sostituire il carburante. Nel caso si dovesse continuare a sentire il ritorno di fiamma, si prega di contattare il nostro servizio clienti.



AVVERTENZE



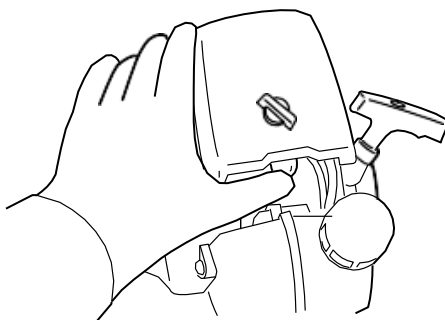
- La benzina è altamente infiammabile e può causare un'esplosione in caso di scintille.
- Fare rifornimento solo in locali ben ventilati e lasciare raffreddare il motore prima di riempirlo. Non fumare durante il rifornimento. Evitare fuochi aperti e scintille.

- Non riempire eccessivamente il serbatoio (vedi figura livello di riempimento massimo).
- Dopo il rifornimento, controllare che il tappo del serbatoio del carburante sia ben chiuso.
- Evitare qualsiasi fuoriuscita di benzina.
- Tenere il dispositivo lontano dalla portata dei bambini.

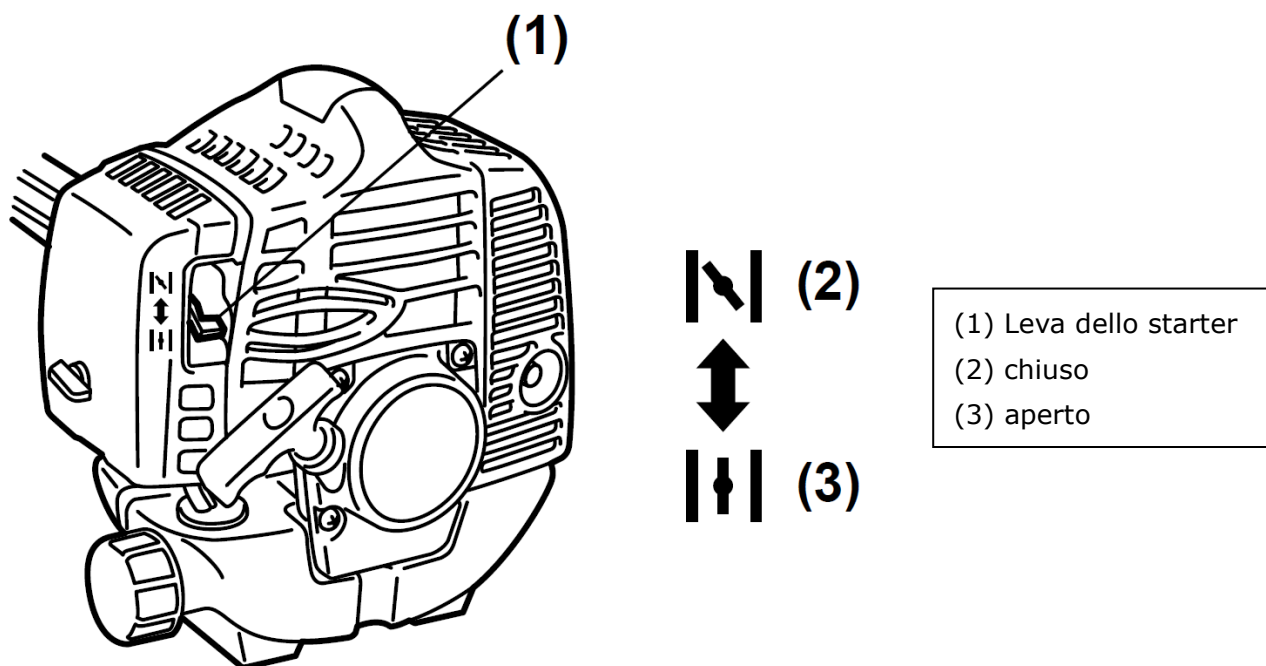
64. Avviamento a freddo del dispositivo

ATTENZIONE: La testa della falce inizia a ruotare quando si avvia il motore.

1. Riempire il serbatoio con il carburante e serrare il tappo.
2. Posizionare la macchina su una superficie piana e solida. Tenere il decespugliatore sollevato da terra e lontano da oggetti circostanti, poiché inizierà a ruotare quando si avvia il motore.
3. Premere più volte la pompa di adescamento.



4. Spostare la leva dello starter in posizione di chiusura.

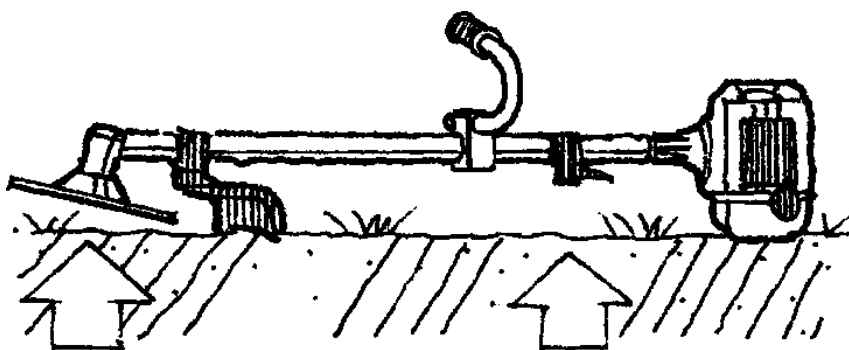


5. Leva di avviamento: posizionare l'interruttore on/off su 1.
6. tenere saldamente l'unità ed estrarre con cautela la fune di avviamento finché non si

avverte una prima resistenza. Questa è la posizione di partenza per l'avviamento a strappo. A questo punto, tirare la corda più volte finché il motore non si avvia e funziona.

Evitare di tirare la corda fino alla fine o di lasciarla riavvolgere rilasciando la maniglia. Tali azioni possono causare il malfunzionamento del motorino di avviamento.

IMPORTANTE: Il prodotto è dotato di una frizione centrifuga in modo che l'utensile da taglio si metta in movimento non appena il motore viene portato in posizione di avviamento azionando la leva dell'acceleratore. Quando si avvia il motore, appoggiare il prodotto a terra in un'area piana e sgombra e tenerlo saldamente in modo che né la parte di taglio né la leva dell'acceleratore possano entrare in contatto con un ostacolo durante l'avviamento del motore.



7. lasciare che il motore si riscaldi per alcuni minuti al minimo dopo l'avviamento prima di iniziare il lavoro!

NOTARE: Se il dispositivo non si avvia dopo ripetuti tentativi, leggere il capitolo sulla risoluzione dei problemi.

NOTARE: Tirare sempre la fune di avviamento dritta verso l'esterno. Tirando lo starter ad angolo la corda si sfrega contro l'occhiello. La trazione obliqua può causare lo sfilacciamento o la rottura del cavo di avviamento. Tenere sempre saldamente la maniglia di avviamento quando la corda viene tirata indietro. Non lasciare mai che la corda venga tirata indietro dalla posizione di estrazione. Questo potrebbe danneggiare il dispositivo di avviamento.

65. Avviamento a caldo del dispositivo

1. Posizionare l'apparecchio su una superficie solida e piana.
2. Posizionare l'interruttore on/off su 1
3. Portare lo starter in posizione "aperto".
4. Tirare la fune di avviamento con una breve corsa fino a quando non si avverte resistenza

Se il dispositivo non si avvia, si prega di procedere di nuovo secondo "Avvio a freddo del dispositivo".

66. Fermare il dispositivo

Sbloccare la leva dell'acceleratore. Lasciare che la macchina torni al minimo. Premere l'interruttore di arresto del motore sull'impugnatura (posizione 0) e attendere che la macchina si arresti. Se non si ferma, scollegare il connettore della candela in caso di emergenza. Non lasciare mai la macchina incustodita mentre è in funzione.

67. Tecniche di taglio

ISTRUZIONI DI SICUREZZA AGGIUNTIVE

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggere le NOTE nei capitoli 3 e 4 del presente manuale.

ATTENZIONE

SE NON avete familiarità con le tecniche di taglio, esercitatevi con il dispositivo in posizione "STOP" (spento).

POTARE O TAGLIARE SEMPRE AD ALTI REGIMI DI ROTAZIONE DEL MOTORE. Non far mai funzionare il dispositivo lentamente all'inizio (o durante) l'operazione di potatura.

NELL'AREA DI LAVORO MANTENERE SEMPRE LA DISTANZA da lattine, bottiglie, sassi, ecc. Gli oggetti vorticosi possono causare gravi lesioni agli utenti o agli astanti e danneggiare il dispositivo. Se un oggetto viene accidentalmente urtato, arrestare immediatamente il dispositivo e controllare il dispositivo. Non far mai funzionare il dispositivo con parti danneggiate o difettose.

Non sollevare mai la testina a filo di nylon al di sopra dell'altezza del ginocchio durante il funzionamento. Non far mai funzionare il dispositivo su un pendio se c'è la possibilità di scivolare o di perdere stabilità.

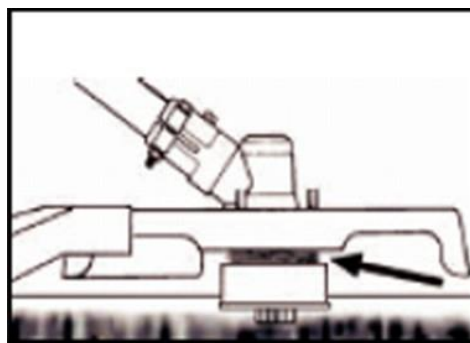
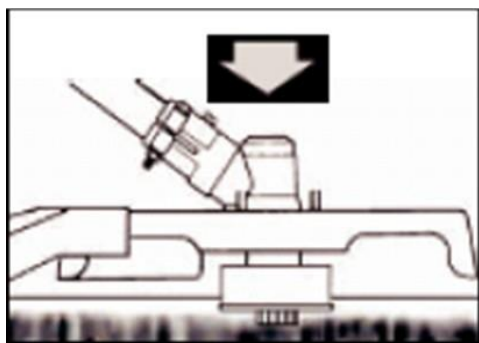
RILASCIO DEL FILO DI NYLON



Per rilasciare nuovo filo, far funzionare il dispositivo a pieno regime e battere la testina a filo di nylon sul prato. La testa filettata rilascia automaticamente un ulteriore filo. La lama nello scudo protettivo taglia il filo in eccesso.



ATTENZIONE: Rimuovere regolarmente i depositi d'erba per evitare il surriscaldamento dell'asse motore. I depositi di erba si verificano quando le fibre dell'erba si impigliano intorno all'albero sotto lo scudo protettivo. In questo modo si impedisce che l'albero si raffreddi correttamente. Rimuovere i depositi d'erba con un cacciavite o un utensile simile solo a macchina spenta.

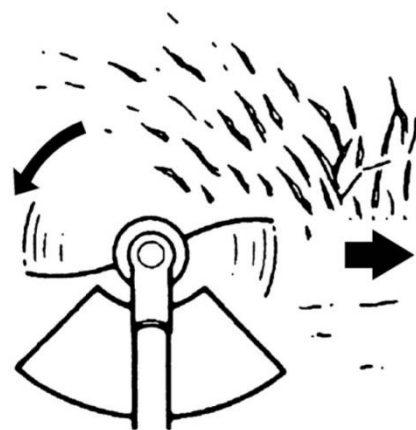


Se correttamente equipaggiata con uno scudo protettivo e una testina a filo di nylon, la vostra macchina taglierà le antiestetiche erbacce e l'erba alta di grande diametro nelle aree lungo le recinzioni, i muri, il terreno e intorno agli alberi.

NOTA: Prestare particolare attenzione durante la rifinitura di muri in mattoni o pietra, ecc. dove si verifica una rapida usura delle erbacce.

TAGLIO PIÙ PRECISO

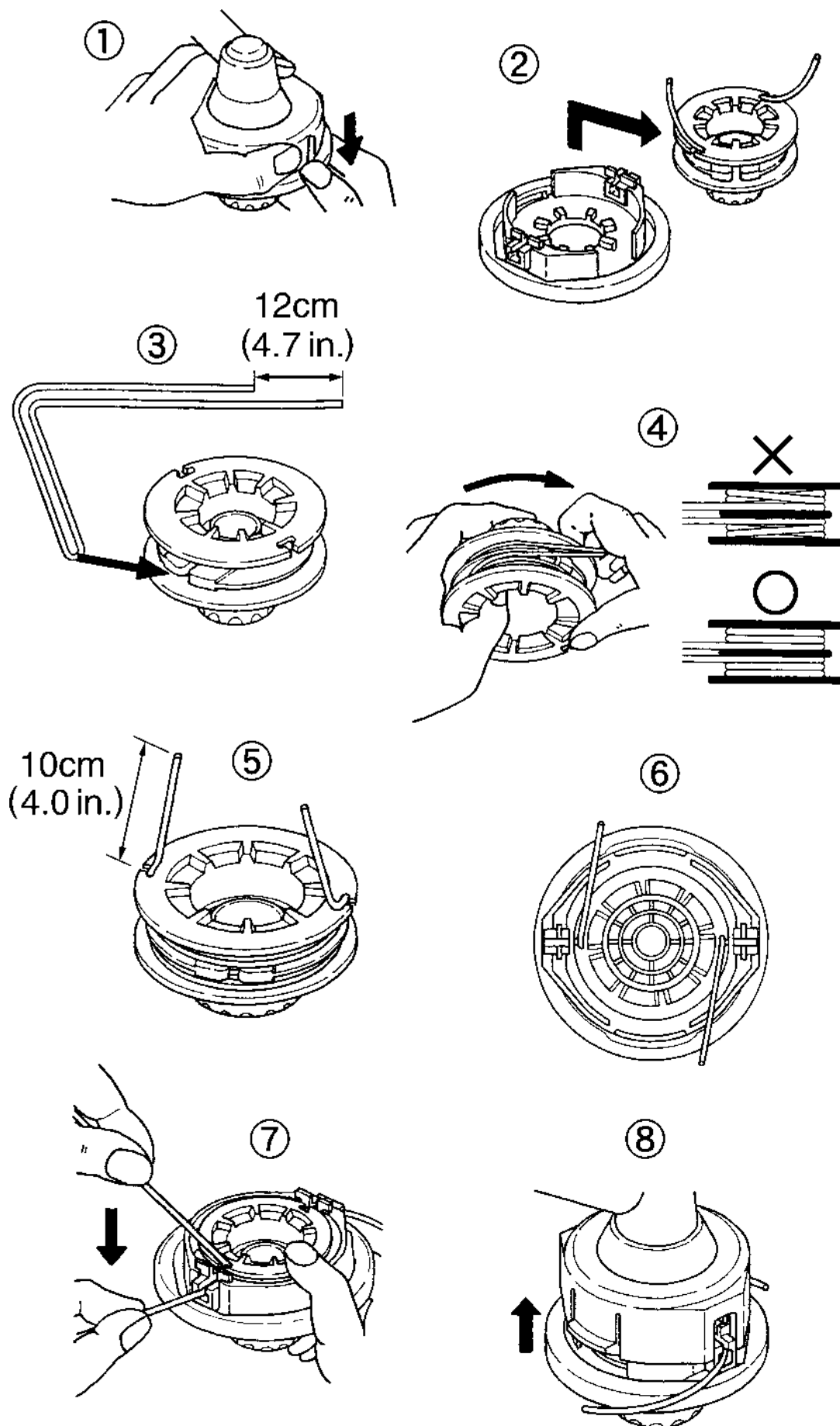
Far ruotare la testina a filo di nylon del rifinitore da un lato all'altro. Non inclinare la testina a filo di nylon durante il lavoro. Per una corretta altezza di taglio, tagliare prima in un'area di prova. Mantenere la testina a filo di nylon allo stesso livello per una profondità di taglio uniforme.



TAGLIARE INTORNO GLI ALBERI

Tagliare i tronchi con un approccio lento; il filo non deve collidere con il tronco. Camminare intorno all'albero da sinistra a destra. Avvicinarsi all'erba o alle erbacce con la punta del filo.

68. Sostituzione del filo di nylon



1. Per la bobina di ricambio, utilizzare un diametro di 2,4 mm (.095in). La bobina è adatta per fili o lenze fino a 6 m (20 piedi) con testa da 10 cm (4"). Evitare di utilizzare un filo più grande per non compromettere le prestazioni di taglio.

ATTENZIONE: Per motivi di sicurezza, non utilizzare cavi rinforzati in metallo.

2. Premere l'area con le fessure su entrambi i lati dell'alloggiamento del rocchetto per sganciare il tappo inferiore.
3. Estrarre il rocchetto e sfilare la vecchia corda. Far passare un'estremità della nuova corda attraverso i fori del rocchetto e tirarla fino a quando la lunghezza tra le due parti della corda è la stessa.
4. Avvolgere la corda nella direzione corretta, come indicato sul rocchetto.
5. Agganciare ogni estremità della corda nella fessura sul bordo del rocchetto e far passare le estremità attraverso gli occhielli sull'alloggiamento. Assicurarsi che la molla e le rondelle siano al loro posto.
6. Tenere il rocchetto contro l'alloggiamento e tirare le estremità del cavo per liberarlo dalla fessura.
7. Allineare la fessura della calotta inferiore con il gancio dell'alloggiamento e premere la calotta contro l'alloggiamento finché non scatta in posizione.

69. Programma di manutenzione

È necessario effettuare controlli e regolazioni regolari per garantire che il motore a benzina mantenga le sue prestazioni. Una manutenzione regolare garantisce anche una lunga durata. Vedere la tabella seguente per il ciclo di manutenzione regolare.

Ciclo di manutenzione		Ogni utilizzo	Ogni mese o 10h	Ogni 3 mesi o 25 ore	Ogni 6 mesi o 50h	Ogni 12 mesi o 100 ore	Ogni 2 anni o 300h
Filtro dell'aria	Controllare	■					
	Pulire			■a			
Candela di accensione	Controllare e regolare					■	
	Cambiare						■
Connettore a candela (opzionale)	Pulire					■	
Alette di raffreddamento	Revisione				■		
Elementi di collegamento come viti e dadi	Controllare (stringere se necessario)	■					
Accoppiamento	Revisione				■b		
Velocità al minimo	Controllare e regolare					■b	
Gioco della valvola	Controllare e regolare					■b	
Camera di combustione	Pulire	300 ore dopo					
Carburante	Controllare					■	
Serbatoio del carburante	Controllare					■	
Tubo del carburante	Controllare	Ogni anno (sostituire se necessario)					

AVVERTENZE



- a.** Aumentare gli intervalli di manutenzione se si lavora in ambienti polverosi.
- b.** Tutti i lavori di manutenzione - ad eccezione di quelli elencati nelle istruzioni d'uso

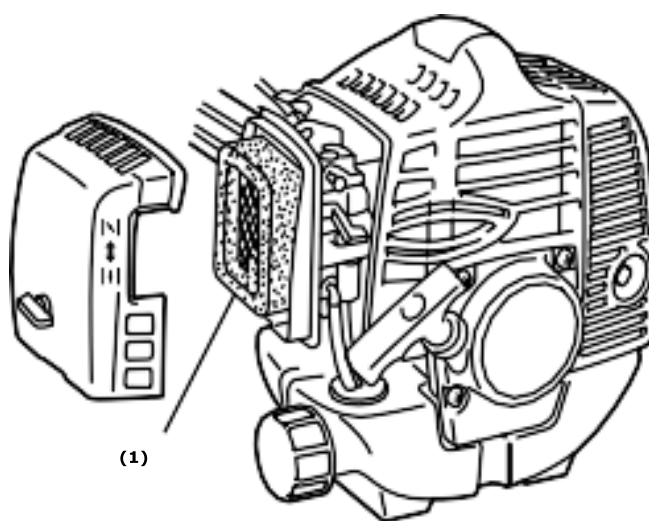
I lavori devono essere eseguiti da personale di manutenzione qualificato.

Pulizia del filtro dell'aria

ATTENZIONE: Non far mai funzionare il motore senza il filtro dell'aria.

Un filtro dell'aria sporco mette sotto pressione le prestazioni del motore, aumenta il consumo di carburante e rende più difficile l'avviamento. Se si nota una perdita di potenza del motore:

- 1 Rimuovere la vite sul coperchio del filtro ed estrarre il filtro.
- 2 Pulire il filtro con acqua e sapone. Non usare mai benzina o benzene!
- 3 Lasciare asciugare il filtro.
- 4 Rimettere il filtro in posizione e fissare il coperchio del filtro con la vite.



Manutenzione delle candele di accensione

Per garantire il normale funzionamento del motore, la distanza di accensione di 0,6 -0,7 mm deve essere mantenuta e deve essere priva di depositi carboniosi. Eseguire sempre le seguenti operazioni a motore spento:

1. Rimuovere con cautela il connettore della candela di accensione. Non tirare il cavo, ma direttamente sul connettore a spina.

2. Svitare la candela con la chiave per candele in dotazione.

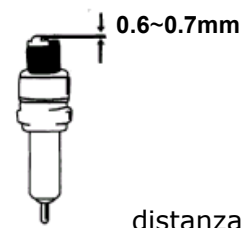
3. Controllare visivamente che la candela non sia danneggiata e che l'elettrodo non sia bruciato.

Rimuovere i depositi di carbonio.

4. Controllare la distanza con uno spessimetro e piegare l'elettrodo alla corretta distanza da 0,6 a 0,7 mm.

5. Controllare la rondella della candela e serrare la candela con una coppia di 12-15 Nm

6. Rimontare il cappuccio di accensione sulla candela.



AVVERTENZE

La candela di accensione deve essere avvitata saldamente altrimenti il motore si surriscalda e si danneggia.

Affilare la lama

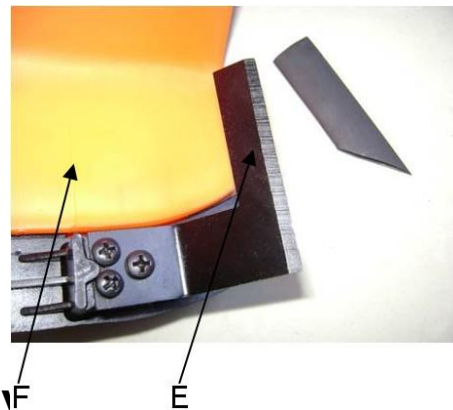
1. Rimuovere la lama di taglio (E) dallo schermo protettivo (F).

2. Stringete la lama in una morsa.

Affilare il coltello con una lima piatta.

Assicuratevi di mantenere l'angolo del tagliente.

Durante l'affilatura muovere il coltello da affilatura solo in una direzione.

**70. Immagazzinamento del dispositivo**

AVVERTENZE: La mancata osservanza di questi passaggi può comportare la formazione di depositi nel carburatore. Ciò renderà difficile iniziare più tardi e può causare danni permanenti.

1. Eseguire tutti gli interventi di manutenzione generale consigliati nella sezione manutenzione del manuale d'uso.
2. Pulire l'esterno del dispositivo, l'albero motore, lo scudo protettivo e la testina di taglio in nylon.
3. Scaricare il carburante dal serbatoio.
4. Dopo che il carburante è stato scaricato, avviare il motore.
5. Lasciare il dispositivo inattivo fino a quando il dispositivo non si ferma da sola. Questo pulirà il carburatore dal carburante.
6. Lasciare raffreddare il dispositivo (circa 5 minuti).
7. Utilizzare una chiave di accensione per candele, rimuovere la candela.
8. Versare 1 cucchiaino di olio pulito per 2 tempi nella camera di combustione. Tirare lentamente il cavo di avviamento più volte per rivestire i componenti interni. Se necessario, sostituire la candela di accensione.
9. Conservare il dispositivo in un luogo fresco e asciutto, lontano da qualsiasi fonte di accensione come un bruciatore a olio combustibile, uno scaldabagno, ecc.

PROTEZIONE DI TRASPORTO

Assicurarsi che il dispositivo sia ben fissato durante il trasporto per evitare perdite di carburante, danni o lesioni. Installare una protezione per il trasporto delle lame durante il trasporto e lo stoccaggio.

71. Risoluzione dei problemi

1. Difficoltà durante la messa in servizio

Situazione		Causa	Soluzione
Nessuna scintilla di accensione	Candela di accensione	Deposito di carbonio tra i diodi della candela di accensione	Pulire la candela di accensione. Regolare la distanza 0,6~0,7mm, sostituire la candela di accensione
	altro	Bobina di accensione difettosa volano-magnete troppo debole	Sostituire la bobina di accensione o il volano
Debole scintilla di accensione	Compressione	Troppa benzina nella camera di combustione, carburante scadente o acqua nel serbatoio	Togliere la candela e lasciare asciugare, sostituire il carburante.
	Il carburatore non pompa più olio.	Tubo dell'olio bloccato	Pulizia del carburatore e pulizia dei tubi
normale fornitura di olio, ma debole compressione		Le fasce elastiche dei pistoni sono usurate, la candela non è avvitata, la testa del cilindro non è a tenuta, il gioco della valvola è errato o la fasatura dell'accensione è sbagliata.	sostituire le viti di serraggio sostituire o regolare
	alimentazione regolare dell'olio e scintilla di accensione adeguata	Scarso contatto tra cappuccio di accensione e candela	Sostituire o controllare

2. Difficoltà durante il funzionamento

Situazione	Causa	Soluzione
Il motore non raggiunge la velocità	Lo starter è in posizione "AVVIAMENTO A FREDDO", sistema di scarico bloccato, alimentazione dell'aria assente, elementi mobili usurati, scintilla di accensione debole, gioco delle valvole troppo grande, testa del cilindro fuliginosa	Aprire lo starter, sostituire il sistema di scarico, controllare o sostituire la bobina di accensione, regolare il volano, la candela di accensione
Perdite di materiale operativo	Cavi al carburatore bloccati, spaziatura candela non corretta	Sostituire i cavi e il carburatore Regolare la distanza
Rumori del motore	Posizione sbagliata dello starter, Albero a camme danneggiato	Controllare/sostituire l'albero a camme
Perdita del carburatore	Guasto della valvola di ritegno sul tappo del serbatoio	Sostituire il tappo del serbatoio del carburante
	Guarnizione del carburatore consumata	Sostituire il carburatore o la guarnizione



Se nessuna risoluzione dei problemi risolve il problema, si prega di contattare il servizio clienti FUXTEC. Utilizzare solo parti originali approvate dal produttore, altrimenti sussiste il rischio di pericolo.

72. Servizio clienti

Far riparare l'apparecchio acquistato solo da personale qualificato e solo con ricambi originali. In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza del dispositivo.

Si prega di contattare direttamente il produttore FUXTEC GmbH in qualsiasi momento per quanto riguarda i lavori di manutenzione e l'acquisto di parti di ricambio a www.fuxtec.it

73. Garanzia

Il periodo di garanzia è di 24 mesi dalla data di acquisto. Conservare la prova d'acquisto in un luogo sicuro. Sono esclusi dalla garanzia le parti soggette ad usura e i danni causati da uso improprio, uso della forza, modifiche tecniche, uso di accessori non corretti o di parti di ricambio non originali e tentativi di riparazione da parte di personale non qualificato. Le riparazioni in garanzia possono essere effettuate solo da rivenditori specializzati autorizzati.

74. Istruzioni per lo smaltimento

Si prega di contattare la comunità locale per lo smaltimento del dispositivo. Si prega di smaltire in anticipo tutti i materiali di esercizio come benzina e olio.

75. Dichiarazione di conformità CE

Con la presente dichiariamo, FUXTEC GMBH
KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY
che il dispositivo descritto di seguito, in virtù della sua progettazione e costruzione e nella versione da noi commercializzata, è conforme ai requisiti essenziali di salute e sicurezza delle direttive CE.

Descrizione del dispositivo:	Decespugliatore a benzina/Tagliabordi
Tipo di macchina:	FX-MS125
Marchio di fabbrica:	FUXTEC
Consumo energetico/capacità cubica	25,4cm³
Livello di potenza sonora misurato	L _{WA} =107.7dB
Livello di potenza sonora garantito	L _{WA} =114dB
Procedura di conformità 2000/14/CE secondo l'allegato V	
Direttive CE pertinenti:	Direttive macchine CE 2006/42/EG Direttiva CE sulla compatibilità elettromagnetica (EMC) 2004/108/CE Direttiva CE sulle emissioni acustiche (2000/14/CEE & 2005/88/CE)
Norme armonizzate applicate:	EN ISO 11806-1 EN ISO 14982

Firma del fabbricante/data:



Leonhard Zirkler, 06.12.2022

il nome e l'indirizzo della

persona autorizzata a

compilare la documentazione L. Zirkler

tecnica stabilita nella

Comunità

FUXTEC GMBH - KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG,
GERMANY

MANUAL DE INSTRUCCIONES ORIGINALES

Desbrozadora/recortadora a gasolina

FX-MS125



Su nuevo dispositivo ha sido desarrollado y diseñado para cumplir con los altos estándares de FUXTEC, como la facilidad de uso y la seguridad del usuario. Si se maneja correctamente, este dispositivo brindará un buen servicio en los años venideros.



ATENCIÓN: Para reducir el riesgo de lesiones, el usuario debe leer y comprender este manual antes de utilizar el aparato.

FUXTEC GMBH

KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, ALEMANIA

ÍNDICE

76. DATOS TÉCNICOS	134
77. SÍMBOLOS E INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD DISPOSITIVO	135
78. USO PREVISTO E INSTRUCCIONES GENERALES DE SEGURIDAD	138
79. NOTAS SOBRE LOS ACCESORIOS	139
80. NOTAS SOBRE EL TRABAJO CON LA HOJA DE METAL	141
81. FIJACIÓN DE LA CORREA	142
82. RESUMEN DE COMPONENTES	143
83. MONTAJE DEL DISPOSITIVO.....	144
84. ARRANQUE EN FRÍO DEL DISPOSITIVO.....	149
85. ARRANQUE EN CALIENTE DEL DISPOSITIVO.....	150
86. APAGAR EL DISPOSITIVO	151
87. TÉCNICAS DE CORTE	151
88. REEMPLAZO DE HILO DE NAILON	153
89. PROGRAMA DE MANTENIMIENTO.....	155
90. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS	158
91. ATENCIÓN AL CLIENTE	159
92. GARANTÍA	160
93. INSTRUCCIONES PARA LA ELIMINACIÓN	160
94. DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD CE.....	161

Trabajamos constantemente para mejorar nuestros productos. ¡Por esta razón, los datos técnicos y las ilustraciones pueden cambiar!

76. Datos técnicos

Tipología	FX-MS125
Motor	enfriado con aire; 2 tiempos
Capacidad cúbica (cilindrada)	51.7cm ³
Potencia máxima de salida (kW) (según la norma ISO 8893)	2.2kW / 7.500min ⁻¹
Velocidad máxima del motor	9.000 min ⁻¹
Velocidad mínima del dispositivo	3.000 min ⁻¹
Velocidad máxima del eje (hoja dentada)	7.100 min ⁻¹
Velocidad máxima del eje (carrete)	6.600 min ⁻¹
Nivel de presión sonora	99.5dB(A) (K=3dB)
L _{WA} medido según ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)
L _{WA} garantizado	113dB(A)
Valores máximos de vibración en cada mango	5.259m/s ² k=1.5m/s ²
Diámetro máximo del hilo	Ø3.0mm
Diámetro de la hoja de metal	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T
Sentido de giro del dispositivo de corte	En sentido anti horario (ver marca en la placa)
Números de mangos	2 piezas
Peso en seco (sin combustible, unidad de corte, correa)	5,5kg
Capacidad del tanque de combustible (L)	1.2
Consumo de combustible (kg/h) (según ISO 8893)	0.98 kg
Consumo específico de combustible (g/kWh) (según ISO 8893)	630 g

77. Símbolos e instrucciones de seguridad

dispositivo

	<p>¡ADVERTENCIAS! EL USO INAPROPIADO PUEDE CAUSAR LESIONES GRAVES.</p>
	<p>LEER CUIDADOSAMENTE EL MANUAL DEL OPERADOR ANTES DE COMENZAR.</p>
	<p>USAR SIEMPRE PROTECCIÓN PARA LOS OJOS, LOS OÍDOS Y LA CABEZA</p>
	<p>PONER PROTECTORES PARA LOS PIES.</p>
	<p>USAR GUANTES (¡borde afilado!).</p>
	<p>ESTÁ PROHIBIDO TOCAR LA HOJA GIRATORIA, RIESGO DE LESIONES</p>
	<p>MANTENGA SIEMPRE 15 METROS DE DISTANCIA CON OTRAS PERSONAS</p>
	<p>EL NIVEL DE RUIDO GARANTIZADO CUMPLE CON LAS NORMAS LEGALES SOBRE RUIDO</p>

	NO FUMAR NI UTILIZAR LLAMAS LIBRES CERCA DEL APARATO
	ADVERTENCIAS: PELIGRO DE COMPONENTES CALIENTES
	APAGUAR SIEMPRE EL DISPOSITIVO Y ASEGÚRARSE DE QUE LA HERRAMIENTA DE CORTE ESTÉ DETENIDA ANTES DE LIMPIARLA, QUITARLA O AJUSTARLA.
	ADVERTENCIAS: LOS GASES DE ESCAPE DE ESTE PRODUCTO CONTIENEN SUSTANCIAS QUÍMICAS QUE PUEDEN CAUSAR CÁNCER, DEFECTOS DE NACIMIENTO Y MÁS.
	ADVERTENCIAS! NUNCA CAMBIAR EL MOTOR. EL USO INAPROPIADO DEL DISPOSITIVO PUEDE CAUSAR LESIONES PERSONALES GRAVES O LA MUERTE.
	ROTACIÓN MÁXIMA DEL EJE (con cabezal a hilo): 6600 min ⁻¹
	VELOCIDAD MÁXIMA DEL EJE (con hoja de 3 puntas): 7100 min ⁻¹

No permita que otras personas utilicen este dispositivo a menos que hayan recibido instrucciones completas y no hayan leído ni comprendido el manual del dispositivo.

El uso prolongado del dispositivo expone al usuario a shock que pueden provocar la enfermedad del dedo blanco (síndrome de Raynaud) o el síndrome del túnel carpiano. Esta condición reduce la capacidad de la mano para sentir y regular la temperatura. Provoca entumecimiento y sensaciones de calor y puede provocar daños en los nervios y

la circulación, y la muerte del tejido.

No se conocen todos los factores que conducen a la enfermedad del dedo blanco, pero el frío, el tabaquismo y otras enfermedades que afectan los vasos sanguíneos y la circulación, así como la exposición extensa o prolongada al shock, se mencionan como factores en el desarrollo de la enfermedad del dedo blanco. Para reducir el riesgo de enfermedad del dedo blanco y síndrome del túnel carpiano, tenga en cuenta lo siguiente:

- Use guantes y mantenga sus manos calientes.
- Tome descansos regulares.

Todas las precauciones anteriores no pueden descartar el riesgo de enfermedad del dedo blanco o síndrome del túnel carpiano. Por lo tanto, se recomienda que los usuarios regulares y a largo plazo controlen cuidadosamente el estado de sus manos y dedos. Busque atención médica inmediata si se presenta alguno de los síntomas anteriores.



El ruido de funcionamiento del aparato puede dañar su oído. Use aislamiento acústico (Orophax u orejeras anti ruido) para protegerlo. Se recomienda a los usuarios habituales y aquellos que lo han usado durante mucho tiempo que revisen su audición regularmente. Esté especialmente atento y tenga cuidado al usar protectores auditivos, ya que limitan su capacidad para escuchar advertencias (gritos, alarmas, etc.).



ADVERTENCIAS: No se puede evitar una cierta cantidad de contaminación acústica de este dispositivo. Realizar trabajos ruidosos en los momentos en que esté permitido y especificado. Si es necesario, respete los períodos de descanso y limite la duración del trabajo al mínimo absoluto. Para su protección personal y la de las personas que se encuentren cerca, utilice protección auditiva adecuada.

78. Uso previsto e instrucciones generales de seguridad

Este dispositivo solo se puede utilizar para cortar hierba, malas hierbas y maleza. ¡Nunca lo use para ningún otro propósito, ya que puede causar lesiones graves!

Se deben seguir las instrucciones de seguridad adecuadas. NO EXPONER SÍ MISMO U OTROS AL PELIGRO. Seguir estas instrucciones generales de seguridad:

- Usar gafas de seguridad para proteger los ojos. Mantener el cabello largo atado. No usar ropa holgada ni joyas que puedan quedar atrapadas en las partes móviles del dispositivo. Utilizar siempre calzado de seguridad seguro, resistente y antideslizante. Se recomienda proteger completamente las piernas y los pies, para protegerlos de objetos voladores durante la operación.
- Verificar que toda la máquina no tenga piezas sueltas (tuercas, pernos, tornillos, etc.). Realizar el mantenimiento o reemplácelos si es necesario antes de usar el dispositivo. No utilizar ningún otro accesorio que no sea el recomendado por el fabricante con este cabezal de transmisión. Esto puede causar lesiones graves al usuario o a las personas cerca y dañar el dispositivo.
- Mantener las empuñaduras libres de aceite y combustible.
- Utilizar siempre los mangos y la correa para el hombro al cortar.
- No fumar cuando al mezclar combustible o llenar el tanque.
- No mezclar combustible en un espacio cerrado o cerca de fuegos abiertos. Asegurar una ventilación adecuada.
- Mezclar y almacenar la mezcla de combustible en un recipiente que esté marcado y aprobado para tal uso de acuerdo con las reglamentaciones locales.
- Nunca quitar la tapa del tanque de combustible mientras el dispositivo está funcionando.
- No utilizar el aparato en espacios cerrados o edificios. Los gases de escape contienen monóxido de carbono peligroso.
- No ajuste el dispositivo mientras se camina o se transporta. Para el ajuste, colocar siempre el dispositivo sobre una superficie nivelada y libre.
- No utilizar el aparato si está dañado. Nunca retirar las cubiertas del dispositivo. Esto puede causar lesiones graves al operador o las personas cerca y daños adicionales al dispositivo.
- Verificar el área a cortar y retirar cualquier objeto que pueda quedar atrapado en el cabezal del hilo de nailon o en la hoja de corte. Retirar también cualquier objeto que el dispositivo pueda arrojar al cortar.

- Nunca dejar el aparato desatendido.
- Nunca inclinarse hacia adelante. Mantener siempre una posición segura y equilibrada. Nunca permitir que el dispositivo funcione mientras está parado en una escalera o en cualquier otra posición inestable.
- Los niños no deben tener acceso al aparato. Los espectadores deben permanecer a una distancia mínima de 15 metros del área de trabajo.
- Mantener las manos y los pies alejados del cabezal del hilo de nailon o de la hoja de metal durante el funcionamiento.
- No utilizar el dispositivo en caso de cansancio, enfermedad o bajo influencias de medicinas, drogas o alcohol.
- Utilizar un cabezal de hilo de nailon que no esté dañado. Si se golpea una piedra o cualquier otro obstáculo, detener el dispositivo y verificar el cabezal del hilo de nailon. Nunca utilizar un cabezal de hilo de nailon defectuoso o desequilibrado.
- Antes de comenzar, después de una avería o un golpe, asegurarse de revisar el dispositivo y su buen estado.
- **¡Atención!** Las regulaciones locales pueden restringir el uso del dispositivo
- Mantener siempre el dispositivo con la herramienta de corte en buenas condiciones. Nota: El mantenimiento inadecuado, el uso de piezas de repuesto no conformes o la eliminación o modificación de los dispositivos de seguridad pueden causar daños a la unidad y lesiones graves a las personas que trabajan.
- Al transportar el dispositivo, asegurarlo de forma segura para evitar fugas de combustible, daños al dispositivo y lesiones. Colocar siempre la protección de transporte de la hoja de corte antes de transportar o almacenar el dispositivo.
- Para máquinas equipadas con embrague, verificar regularmente que el accesorio de corte deje de girar cuando el motor esté en marcha en vacío.
- Antes de cada uso, verificar que el dispositivo no tenga sujetadores sueltos, fugas de combustible, piezas dañadas, etc. Reemplazar las piezas dañadas antes de usar.
- Es necesario tomar suficientes descansos y cambiar la posición de trabajo.
- No almacenar el dispositivo en un área cerrada donde los vapores de combustible puedan alcanzar el fuego abierto de calentadores de agua, estufas, etc. Guardar el dispositivo solo en un área bien ventilada.
- **IMPORTANTE:** Al cargar combustible, asegúrese de que el dispositivo esté apagado y enfriado. Nunca repostar combustible cuando el dispositivo esté funcionando o caliente.

79. Notas sobre los accesorios

- Asegúrese de que el producto esté equipado únicamente con accesorios originales. Utilizar únicamente piezas originales especificadas por el fabricante. El uso de cualquier otro complemento o accesorio puede causar lesiones al usuario

y daños al dispositivo.

- Limpiar completamente el dispositivo, especialmente el tanque de combustible y el filtro de aire. Después de usar el dispositivo, retirar todo el combustible.
- Acercándose a un usuario del dispositivo como espectador, llamar su atención y asegurarse de que el usuario apague el dispositivo. No asustar ni distraer al usuario, de lo contrario se podría causar una situación insegura.
- Nunca tocar el cabezal del hilo de nailon o la hoja de metal cuando el dispositivo esté en funcionamiento. Si es necesario reemplazar la protección o la herramienta de corte, asegúrese de que el dispositivo y las herramientas de corte se hayan detenido.
- Antes de cambiar el rango de trabajo del dispositivo, asegurarse de que esté apagado.
- Si es necesario, reparar el dispositivo en un taller autorizado. No usar si el dispositivo está defectuoso.
- Al poner en marcha u operar el dispositivo, nunca tocar las partes calientes como el escape, los cables de encendido o la bujía.
- Después de que el dispositivo se haya detenido, el tubo de escape seguirá estando caliente. Nunca colocar el dispositivo cerca de materiales inflamables (hierba seca, gases o líquidos inflamables, etc.).
- Prestar especial atención al hecho de que el suelo puede estar resbaladizo cuando utilice el dispositivo bajo la lluvia o inmediatamente después de la lluvia.
- Si se cae o resbala, soltar el acelerador inmediatamente.
- Detener el dispositivo y retirar el conector de la bujía antes de eliminar cualquier bloqueo. Antes de ajustar o reparar el dispositivo, asegúrese de que esté parado y que se haya quitado el conector de la bujía.
- Asegurar de no dejar caer el dispositivo ni golpearlo contra obstáculos.
- Si el dispositivo se va a almacenar durante un período de tiempo más largo, dejar que el dispositivo se enfríe primero, luego drenar el combustible del tanque y el carburador, limpiar el dispositivo y guárdelo en un lugar seguro.
- Realizar comprobaciones constantes para garantizar un funcionamiento seguro y eficiente del dispositivo. Para una revisión completa, por favor contáctenos.
- Mantener el aparato alejado del fuego y las chispas.
- Tener cuidado al usar el dispositivo. Riesgo de contragolpe y retroceso.
- Tener mucho cuidado al utilizar este dispositivo con la hoja de corte. El retroceso de una hoja de corte es una reacción que puede ocurrir cuando la hoja giratoria golpea un objeto que no se puede cortar. Este contacto hace que la hoja de corte se detenga por un momento y luego se empuje repentinamente hacia atrás del objeto golpeado, con fuerza acelerada. Esta reacción de retroceso puede ser lo suficientemente severa como para hacer que el operador pierda el control del dispositivo. El retroceso de la cuchilla puede ocurrir sin previo aviso si la cuchilla golpea un obstáculo, o se atasca. Esto es más probable en áreas donde es difícil ver el material que se está cortando. Para un corte fácil y seguro, acercarse a las

malas hierbas a cortar de derecha a izquierda. En el caso de que un objeto o un palo de madera sea golpeado inesperadamente, esto puede reducir el retroceso de la hoja de corte.

80. Notas sobre el trabajo con la hoja de metal

Se suministra una hoja de metal de 3 dientes con el dispositivo. Se utiliza para cortar arbustos y malas hierbas. Está prohibido el uso de una hoja de sierra con este dispositivo.

ADVERTENCIAS **PELIGRO**

No cortar con cuchillas desafiladas, agrietadas o dañadas.

Antes de trabajar, revisar la superficie en busca de obstáculos como piedras, barras de metal u otros objetos. Si no se pueden quitar, marcar la ubicación para evitar colisiones con la hoja. Los cables pueden quedar atrapados en el cabezal de la hoja y la aleta o girar en el aire.

ADVERTENCIAS **PELIGRO**

No utilice la desbrozadora para cortar árboles.

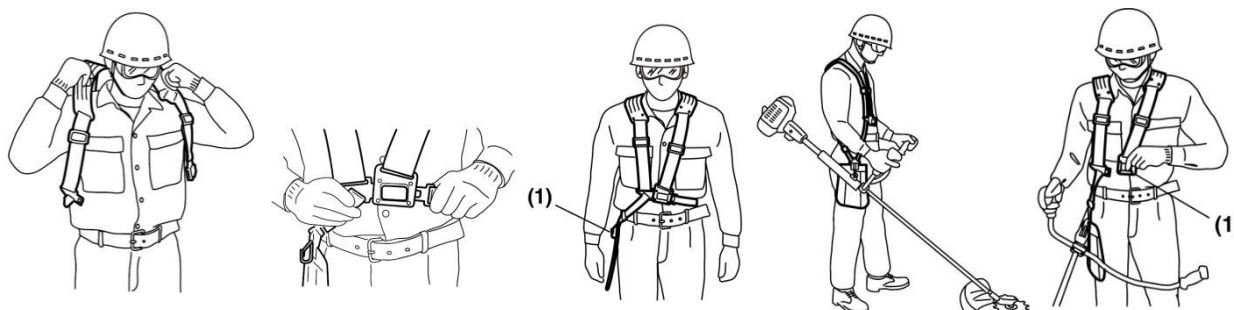
ADVERTENCIAS **PELIGROS**

Utilice siempre la correa. Ajuste y fije el cinturón y la placa de fijación del cinturón al dispositivo de modo que el dispositivo cuelgue unos centímetros por encima del suelo. El cabezal de corte y el escudo protector deben estar alineados horizontalmente en todas las direcciones. Pre tensar los dispositivos en el lado derecho del cuerpo.

ADVERTENCIAS **PELIGROS**

Usar protección para la cabeza, los ojos, la cara, los oídos y calzado de seguridad. No usar anillos, joyas ni ropa suelta que pueda quedar atrapada en el dispositivo. No usar calzado con los dedos de los pies desprotegidos y no trabaje descalzo o sin protección para las piernas. En algunas situaciones puede ser necesario usar protección para la cabeza.

81. Fijación de la correa



IMPORTANTE: La correa para el hombro es un accesorio opcional de FUXTEC que recomendamos para cualquier operación con guadaña. Encontrará la bandolera en www.fuxtec-spain.es con el siguiente número de artículo: FX-PS152TG

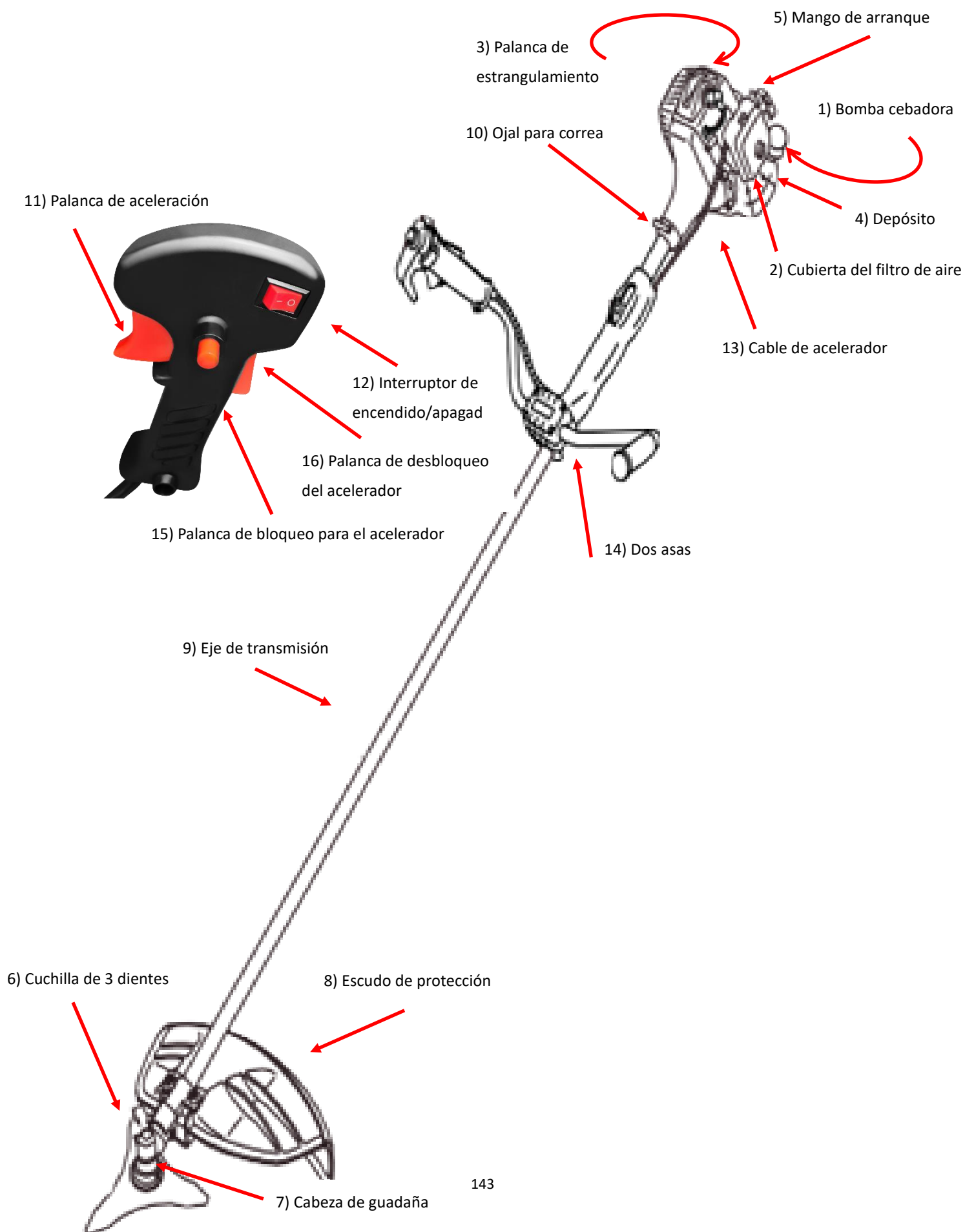


La correa para el hombro está equipada con un dispositivo de liberación rápida (ver foto). Se puede quitar rápidamente la correa para el hombro tirando del mecanismo de liberación rápida.

Leer el manual cuidadosamente. Conocer en profundidad el control y uso correcto del dispositivo. Comprenda cómo apagar el dispositivo. Aprenda a liberar rápidamente un accesorio.

No permitir que nadie ingrese al **ÁREA DE PELIGRO** durante el trabajo. El **ÁREA DE PELIGRO** es un área con un radio de 15 metros (aproximadamente 16 pasos). Insistir en que las personas en el **ÁREA PELIGROSA** usen protección para los ojos contra el lanzamiento de objetos. Si el dispositivo se va a utilizar donde las personas están desprotegidas, trabajar a velocidad reducida para reducir el riesgo de lanzamiento de objetos.

82. Resumen de componentes



83. Montaje del dispositivo

Fijación del mango

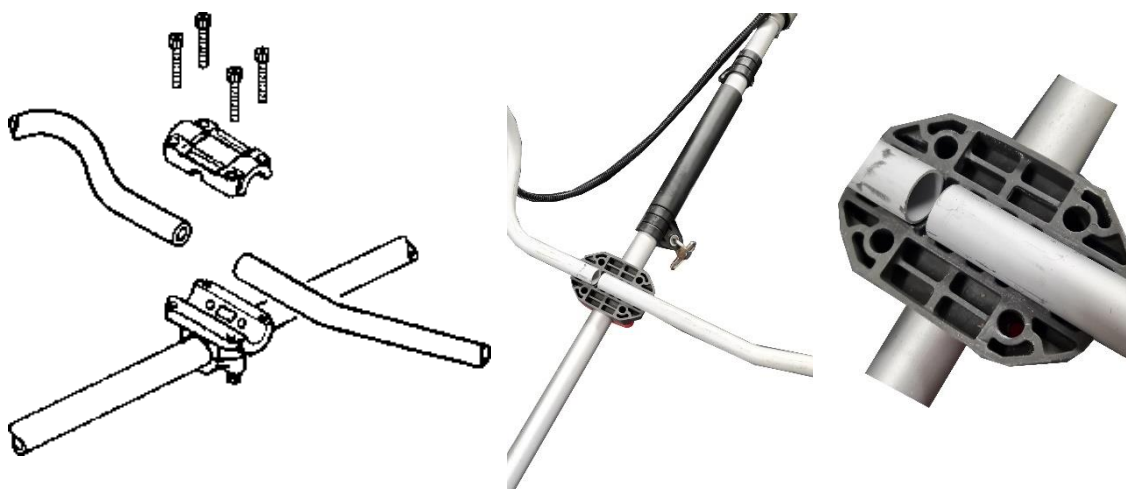
Ensamblar el mango antes de usar.

Seguir las ilustraciones a continuación para un montaje correcto.

Montaje del tubo del mango

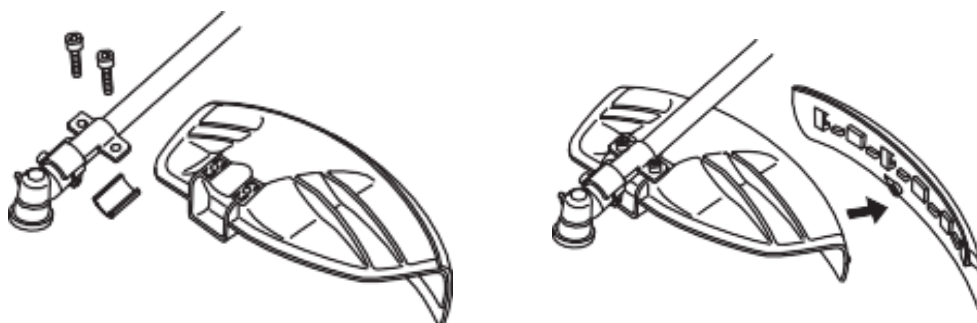
1. Afloje los 4 tornillos de la tapa superior e introduzca las asas. Apriete de nuevo los tornillos. 2.

2. Coloque la unidad de asa en el soporte y deslice la tapa superior sobre ella. Apriete bien el tapón.

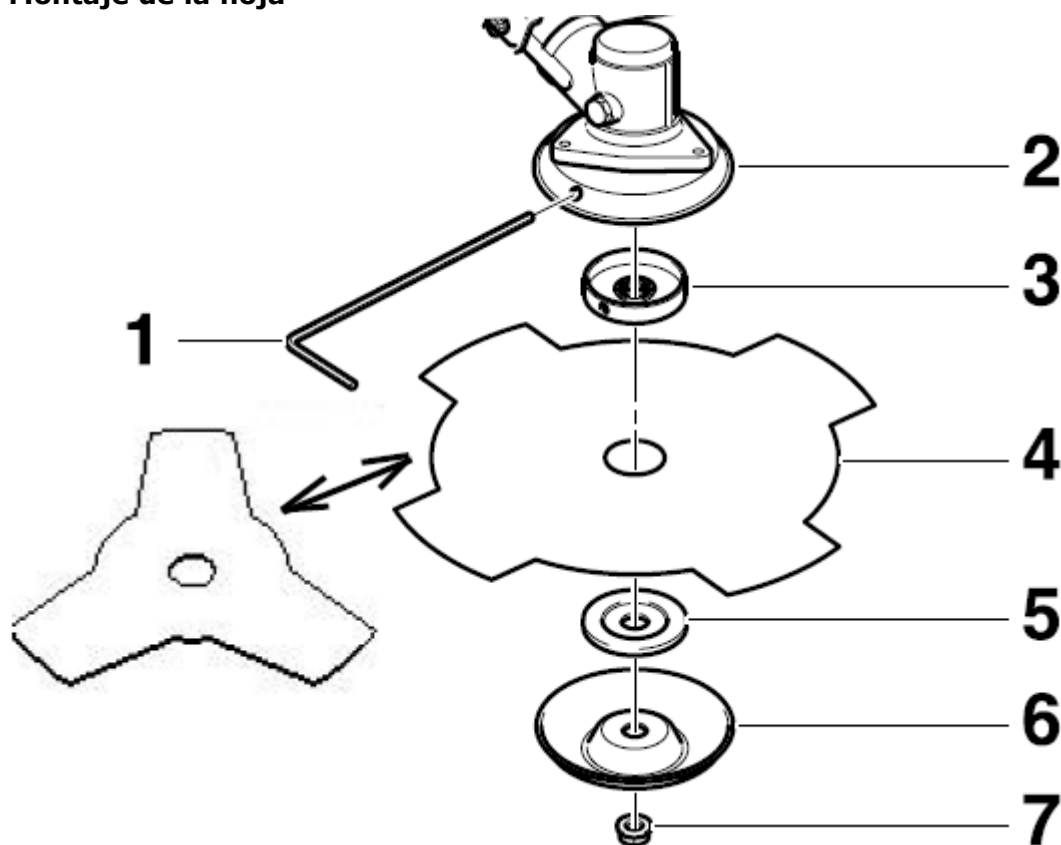


Instalación de la escudo protector

Instale la escudo protector con la abertura hacia abajo en el tubo del eje de transmisión. S Apriete el soporte de la protección para que la protección de la hoja no se mueva ni se deslice hacia abajo durante la operación. Cuando utilice la cuchilla de 3 dientes u otras cuchillas, retire el collarín protector (si lo hubiera) de la pantalla protectora.



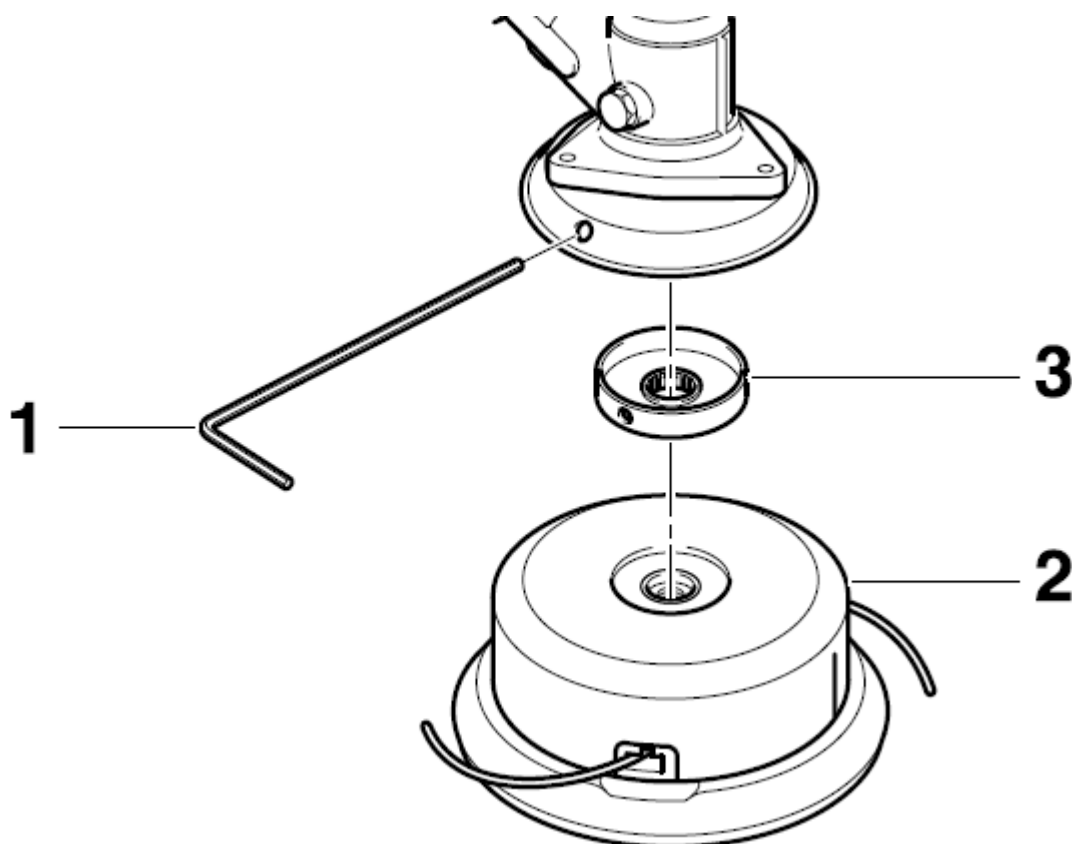
Montaje de la hoja



Pasos:

- Retire la chaveta de seguridad (si está presente).
- Desenrosque la contratuerca (7) del eje girándola en el sentido de las agujas del reloj. En caso necesario, bloquee el cabezal del sensor (2) con la llave Allen (1) (véase la imagen superior). Nota: La contratuerca tiene rosca a la izquierda.
- Retire la arandela de disco (6) y la arandela (5).
- Utilice la llave Allen (1) para bloquear la cabeza de la guadaña. Si es necesario, gire ligeramente el disco de fijación (3).
- Coloque la cuchilla (4), la arandela (5) y el disco (6) tal como se indica.
- Enrosque la contratuerca (7) y apriétela en sentido antihorario con la llave de estrella.
- ¡Atención! Por razones de seguridad, la contratuerca (C7) debe sustituirse por una nueva cada 10 cambios de herramienta.
- Vuelva a colocar la chaveta.
- Retire la llave Allen y compruebe la libertad de movimiento de la herramienta de corte.

Montaje del cortabordes (carrete de hilo)



- Coloque el disco de fijación (3) en el eje.
- Utilice la llave Allen (1) para bloquear el cabezal de la guadaña. Si es necesario, gire ligeramente el disco de fijación (3).
- Enrosque el carrete de hilo (2) en el eje girándolo en sentido contrario a las agujas del reloj.
- Ahora apriete el carrete de hilo a mano.
- Retire la llave Allen y compruebe el buen funcionamiento del carrete de hilo.

¡ADVERTENCIAS!

Asegúrese de que todos los componentes estén ensamblados e instalados correctamente y que todos los tornillos estén apretados.

COMBUSTIBLE Y ACEITE DE 2 TIEMPOS

Utilizar gasolina sin plomo con aceite de motor de 2 tiempos en una proporción de 40:1.

ADVERTENCIAS: Nunca use gasolina pura en el dispositivo. Esto causará daños permanentes al motor y anulará la garantía del fabricante. Nunca utilice una mezcla de combustible que se haya almacenado durante más de 90 días.

ADVERTENCIAS: Debe ser un aceite de primera clase para máquinas de 2 tiempos refrigeradas por aire.

MEZCLA DE COMBUSTIBLE

Mezcle combustible con aceite de 2 tiempos en un recipiente adecuado. Consulte la tabla de mezclas en la página siguiente para conocer la proporción correcta de combustible/aceite. Agite el tanque para asegurar una mezcla completa.

Gasolina	Aceite de motor de dos tiempos (40:1)	Gasolina	Aceite de motor de dos tiempos (40:1)
1 litro	0,025 litros	5 litros	0,125 litros
2 litros	0,050 litros	10 litros	0,250 litros

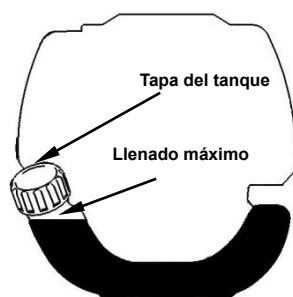
ADVERTENCIAS: La falta de lubricación excluye la responsabilidad del fabricante del dispositivo. La gasolina y el aceite deben mezclarse en una proporción de 40:1.

Combustible recomendado

Se recomienda gasolina sin plomo con un octanaje de 90 # o superior para reducir la deposición de carbón en la cámara de combustión. No use gasolina vieja o sucia. Mantenga el tanque de combustible libre de polvo y evite que entre agua. Los errores de encendido a veces pueden ocurrir cuando se sobrecarga, lo cual es normal. Si se escucha el retorno de llama bajo carga normal, se recomienda cambiar el combustible. Si continúa escuchando el retorno de llama, comuníquese con nuestro servicio al cliente.



ADVERTENCIAS



- La gasolina es muy inflamable y puede provocar una explosión si se produce una chispa.
- Recargue combustible solo en áreas bien ventiladas y deje que el motor se enfríe antes de llenarlo. No fume mientras recarga combustible. Evite fuegos abiertos y

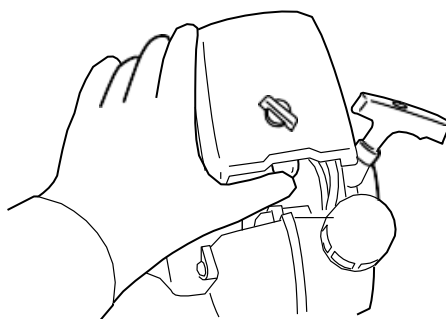
chispas.

- No llene en exceso el depósito (consulte la figura del nivel de llenado máximo).
- Después de repostar, verifique que la tapa del tanque de combustible esté bien cerrada.
- Evite cualquier derrame de gasolina.
- Mantenga el dispositivo fuera del alcance de los niños.

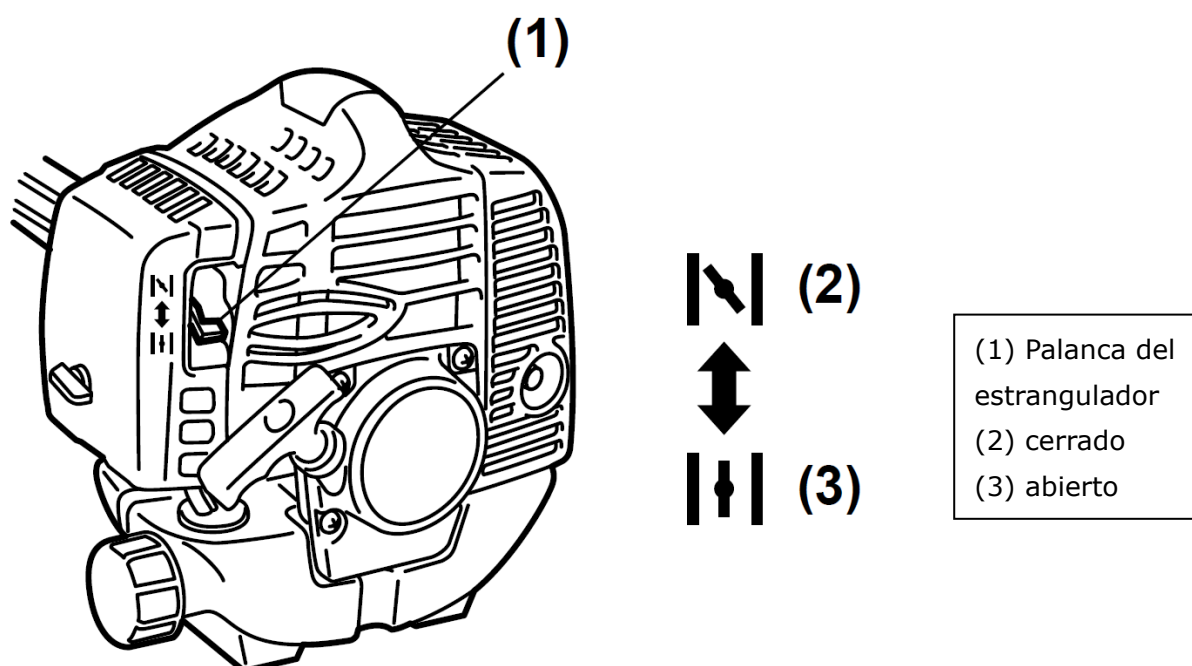
84. Arranque en frío del dispositivo.

ATENCIÓN: El cabezal de la guadaña comienza a girar al arrancar el motor.

1. Llene el depósito de combustible y apriete el tapón.
2. Coloque la máquina sobre una superficie plana y firme. Mantenga el accesorio del cortacésped alejado del suelo y de los objetos circundantes, ya que empezará a girar al arrancar el motor.
3. Presione varias veces la bomba de cebado.



4. Mueva la palanca del estrangulador a la posición cerrada.

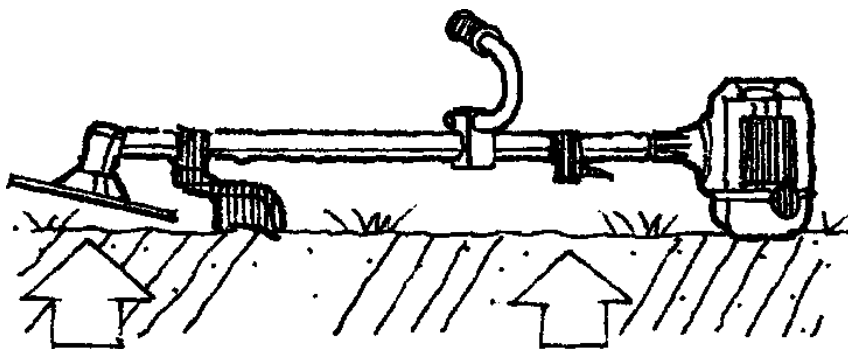


5. palanca de arranque: coloque el interruptor de encendido/apagado en la posición 1

6. Sujete firmemente la unidad y tire con cuidado de la cuerda de arranque hasta que note la primera resistencia. Esta es la posición inicial para el arrancador. Ahora tira de la cuerda varias veces hasta que el motor arranque y funcione.

Evita tirar de la cuerda hasta el final o dejar que retroceda soltando la empuñadura. Tales acciones pueden provocar el fallo del motor de arranque.

IMPORTANTE: El producto está equipado con un embrague centrífugo para que la herramienta de corte comience a moverse en cuanto el motor se ponga en posición de arranque accionando la palanca del acelerador. Al arrancar el motor, coloque el producto en el suelo en una zona llana y despejada y sujételo firmemente para que ni la parte cortante ni la palanca del acelerador puedan entrar en contacto con ningún obstáculo al arrancar el motor.



NOTA: Si el dispositivo no se inicia después de varios intentos, lea el capítulo de solución de problemas.

NOTA: Tire siempre de la cuerda de arranque en línea recta y hacia afuera. Al tirar de la cuerda de arranque en ángulo, la cuerda roza el ojal. El tirón oblicuo puede hacer que el cable de arranque se deshilache o se rompa. Sujete siempre firmemente la empuñadura de arranque cuando tire la cuerda hacia atrás. Nunca permita que la cuerda se tire hacia atrás desde la posición extendida. Esto podría dañar el motor de arranque.

85. Arranque en caliente del dispositivo

1. Coloque la máquina sobre una superficie firme y plana.
2. Coloca el interruptor de encendido/apagado en la posición 1
3. Mueva el estrangulador a la posición de "abierto".
4. Tire de la cuerda de arranque con una carrera corta hasta que note resistencia.

Si el dispositivo no arranca, proceda de nuevo de acuerdo con "Dispositivo de arranque

en frío".

86. Apagar el dispositivo

Desbloquee la Palanca del acelerador. Deje que la máquina vuelva a la posición de reposo. Pulse el interruptor de parada del motor situado en la empuñadura (posición 0) y espere hasta que la máquina se detenga. Si no se para, desconecte el conector de la bujía en caso de emergencia. No deje nunca la máquina desatendida mientras esté en funcionamiento.

87. Técnicas de corte

INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD ADICIONALES

Antes de poner en marcha el aparato, lea las NOTAS de los capítulos 3 y 4 de este manual.

ATENCIÓN

SI NO está familiarizado con las técnicas de corte, practique con el dispositivo en la posición "STOP" (apagado).

SIEMPRE PODE O CORTE A ALTAS VELOCIDADES DE ROTACIÓN DEL MOTOR. Nunca haga funcionar el dispositivo lentamente al principio (o durante) la operación de poda.

EN LA ZONA DE TRABAJO, MANTENGA SIEMPRE LA DISTANCIA de latas, botellas, piedras, etc. Los objetos que giran pueden causar lesiones graves a los usuarios o transeúntes y dañar el dispositivo. Si se golpea un objeto accidentalmente, detenga el dispositivo inmediatamente y verifíquelo. Nunca haga funcionar el dispositivo con piezas dañadas o defectuosas.

Nunca levante el cabezal del hilo de nailon por encima de la altura de la rodilla durante el funcionamiento. Nunca opere con el dispositivo en una pendiente si existe la posibilidad de resbalar o perder estabilidad.

SOLTAR DEL HILO DE NAILON

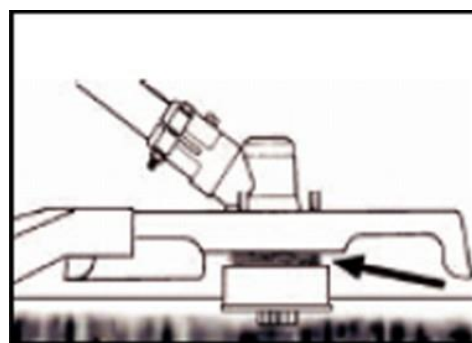
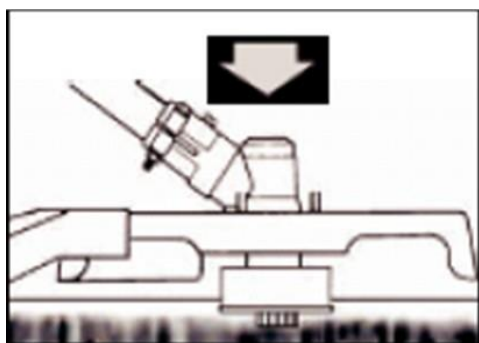


Para liberar un nuevo hilo, haga funcionar el dispositivo a plena capacidad y toque el cabezal de la línea de nailon en el césped. La cabeza roscada libera automáticamente un hilo adicional. La hoja en el escudo protector corta el exceso de hilo.



ATENCIÓN: Elimine periódicamente los depósitos de hierba para evitar el sobrecalentamiento del eje motriz. Los depósitos de hierba ocurren cuando las fibras de hierba se enredan alrededor del cigüeñal bajo el escudo

protector. Esto evita que el eje se enfríe correctamente. Retire los depósitos de hierba con un destornillador o una herramienta similar solo cuando la máquina esté apagada.

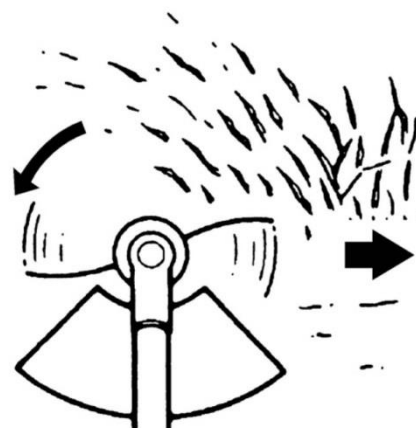


Cuando está debidamente equipada con un escudo protector y un cabezal de hilo de nailon, su máquina cortará malas hierbas antiestéticas y césped alto y de gran diámetro en áreas a lo largo de cercas, paredes, suelo y alrededor de los árboles.

NOTA: Tenga especial cuidado al terminar paredes de ladrillo o piedra, etc., donde se produce un rápido desgaste de las malas hierbas.

CORTE MÁS PRECISO

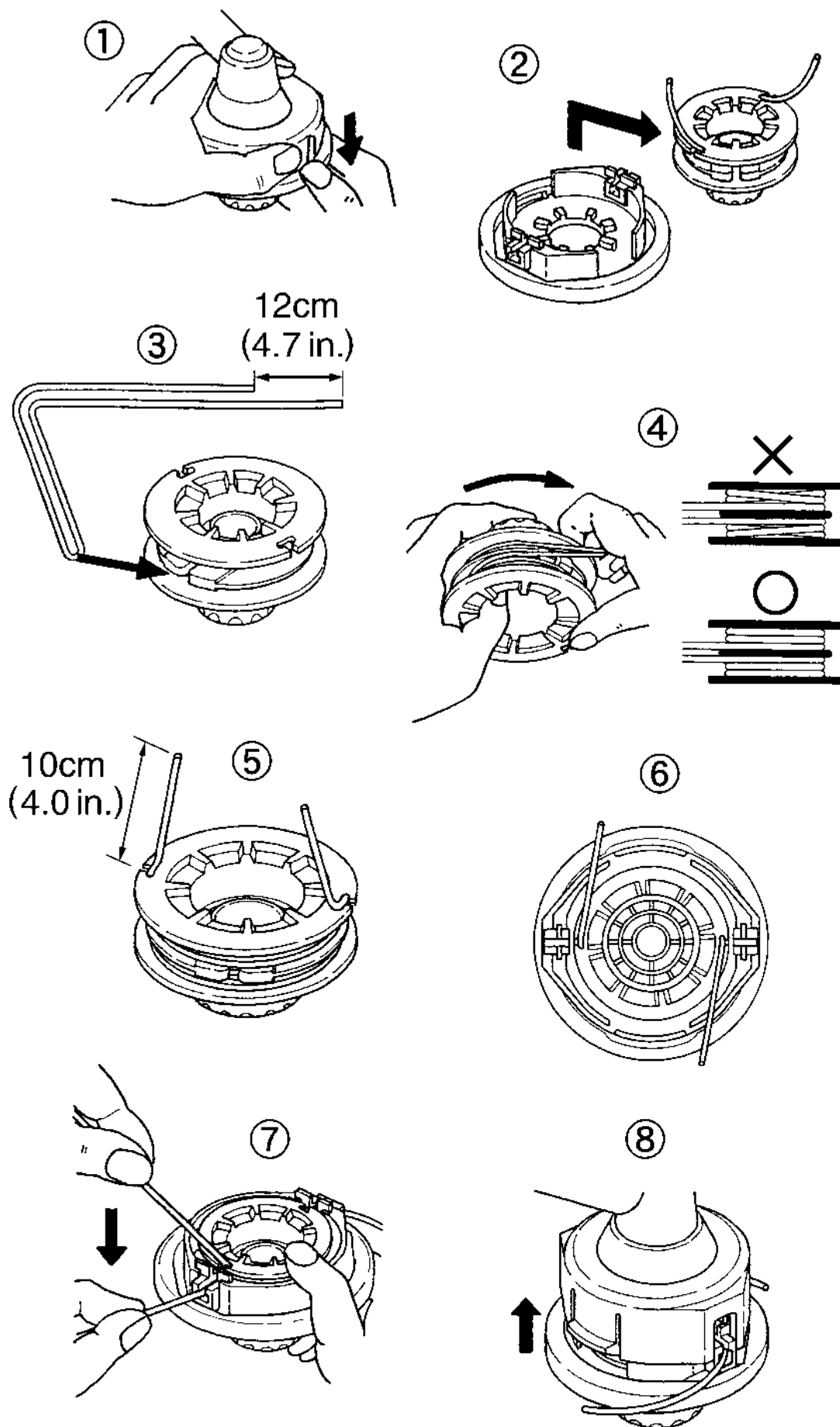
Gire el cabezal de la recortadora de hilo de nailon de lado a lado. No incline el cabezal del hilo de nailon mientras trabaja. Para obtener la altura de corte adecuada, primero corte en un área de prueba. Mantenga el cabezal del hilo de nailon al mismo nivel para obtener una profundidad de corte uniforme.



CORTANDO ALREDEDOR DE LOS ÁRBOLES

Cortar los troncos con un acercamiento lento; el hilo no debe chocar con el tronco. Camine alrededor del árbol de izquierda a derecha. Acérquese a la hierba o maleza con la punta del hilo.

88. Reemplazo de hilo de nailon



1. para la línea de sustitución, utilice un diámetro de 2,4 mm (.095in). La bobina es apta para sedales de hasta 6 m en el cabezal de 10 cm. Evite utilizar un sedal más grande, ya que podría afectar al rendimiento del recorte.

ATENCIÓN: Por razones de seguridad, no utilice cable reforzado con metal

2. Apriete la zona ranurada a ambos lados del canillero para desenganchar la tapa inferior.
3. Saca el carrete y tira del cordel viejo. Introduce un extremo del nuevo cordel por los orificios del carrete y tira de él hasta que la longitud entre las dos partes del cordel sea la misma.
4. Enrolle el sedal en la dirección correcta indicada en la bobina.
5. Engancha cada extremo del cordón en la ranura del borde del carrete y pasa los extremos por los ojales de la carcasa. Asegúrese de que el muelle y las arandelas están en su sitio.
6. Sujete el carrete contra la carcasa y tire de los extremos del cable para liberarlo de la ranura.
7. Alinee la ranura de la tapa inferior con el gancho de la carcasa y presione la tapa contra la carcasa hasta que encaje en su sitio.

89. Programa de mantenimiento

Se requieren controles y ajustes periódicos para garantizar que el motor de gasolina mantenga su rendimiento. El mantenimiento regular también asegura una larga vida útil. Consulte la siguiente tabla para ver el ciclo de mantenimiento regular.

Ciclo de mantenimiento		Cada uso	Cada mes o 10 horas	Cada 3 meses o 25 horas	Cada 6 meses o 50 horas	Cada 12 meses o 100 horas	Cada 2 años o 300 horas
Filtro de aire	Revisar	■					
	Limpiar			■a			
Bujía	Revisar y ajustar					■	
	Cambiar						■
Conector de bujía (opcional)	Limpiar					■	
Aletas de enfriamiento	Revisión				■		
Elementos de conexión como tornillos y tuercas	Revisar (apretar si es necesario)	■					
Acoplamiento	Revisión				■b		
Velocidad al mínimo	Revisar y ajustar					■b	
Holgura de válvulas	Revisar y ajustar					■b	
Cámara de combustión	Limpiar	300 horas después					
Combustible	Revisar					■	
Tanque de combustible	Revisar					■	
Tubo de combustible	Revisar	Cada año (reemplazar si es necesario)					

ADVERTENCIAS



- a.** Aumente los intervalos de mantenimiento si trabaja en entornos polvorientos.
- b.** Todos los trabajos de mantenimiento, excepto los enumerados en las

instrucciones de funcionamiento.

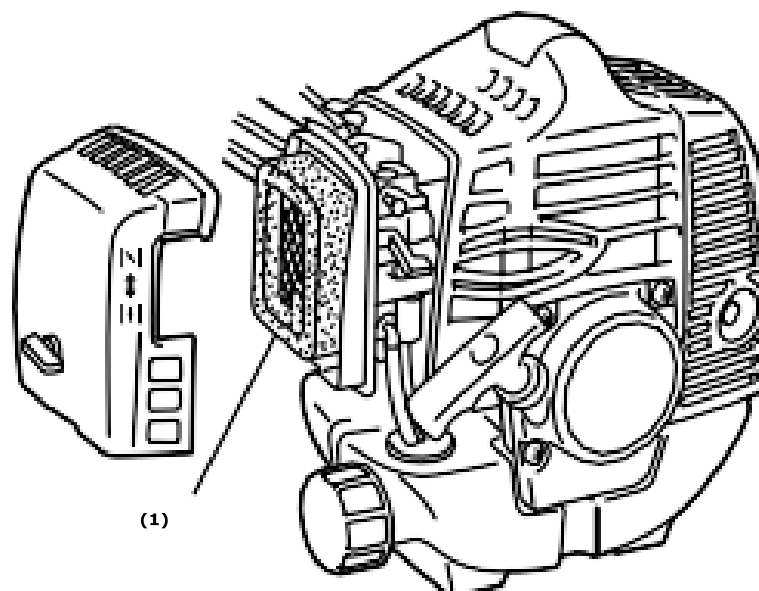
El trabajo debe ser realizado por personal de mantenimiento calificado.

Limpeza del filtro de aire

ATENCIÓN: Nunca haga funcionar el motor sin el filtro de aire.

Un filtro de aire sucio pone bajo presión el rendimiento del motor, aumenta el consumo de combustible y dificulta el arranque. Si nota una pérdida de potencia del motor:

- 1 Retire el tornillo de la tapa del filtro y saque el filtro.
- 2 Limpie el filtro con agua y jabón. ¡Nunca use gasolina o benceno!
- 3 Deje que el filtro se seque.
- 4 Vuelva a colocar el filtro y fije la tapa del filtro con el tornillo.



Mantenimiento de bujías

Para garantizar el funcionamiento normal del motor, se debe mantener la distancia de encendido de 0,6 -0,7 mm y debe estar libre de depósitos de carbón. Realice siempre las siguientes operaciones con el motor apagado:

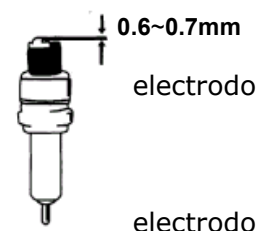
1. Retire con cuidado el conector de la bujía. No tire del cable sino directamente del conector de enchufe.
2. Desenrosque la bujía con la llave para bujías suministrada.
3. Compruebe visualmente que la bujía no esté dañada y que el no esté quemado.

Elimina los depósitos de carbón.

4. Compruebe el espacio con una galga de espesores y doble el a la distancia correcta de 0,6 a 0,7 mm.

5. Compruebe la arandela de la bujía y apriete la bujía con un par de 12-15 Nm

6. Vuelva a colocar la tapa de encendido en la bujía.





ADVERTENCIAS

La bujía debe estar bien enroscada, de lo contrario el motor se sobrecalentará y se dañará.

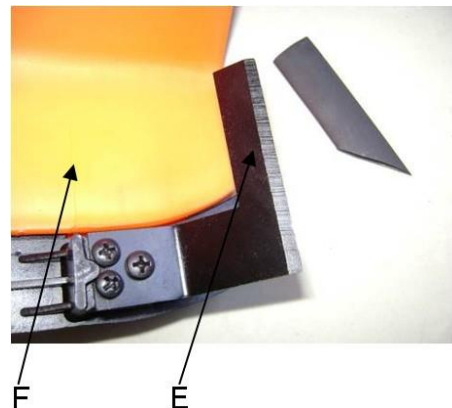
Afilarse la hoja

1. Retire la hoja de corte (E) de lo escudo protector (F).
2. Sujete la hoja en un tornillo de banco.

Afila la hoja con una lima plana.

Asegúrese de mantener el ángulo del borde de corte.

Al afilar, solo mueva el cuchillo afilador en una dirección.



Almacenamiento del dispositivo



AVVERTENZE: El incumplimiento de estos pasos puede resultar en depósitos en el carburador. Esto hará que sea difícil comenzar más tarde y puede causar daños permanentes.

1. Realice todo el mantenimiento general recomendado en la sección de mantenimiento del manual del usuario.
2. Limpie el exterior del dispositivo, el eje del motor, el escudo protector y el cabezal de corte de nailon.
3. Drene el combustible del tanque.
4. Después de drenar el combustible, arranque el motor.
5. Deje el dispositivo encendido hasta que se detenga solo. Esto limpiará el carburador de combustible.
6. Deje que el dispositivo se enfríe (unos 5 minutos).
7. Use una llave de bujía, retire la bujía.
8. Vierta 1 cucharadita de aceite de motor de 2 tiempos limpio en la cámara de combustión. Tire lentamente del cable de arranque varias veces para cubrir los componentes internos. Si es necesario, reemplace la bujía.
9. Guarde el dispositivo en un lugar fresco y seco, lejos de cualquier fuente de ignición, como un quemador de aceite combustible, un calentador de agua, etc.

PROTECCIÓN DEL TRANSPORTE

Asegúrese de que el dispositivo esté bien sujeto durante el transporte para evitar fugas de combustible, daños o lesiones. Instale una protección de transporte para las hojas durante el transporte y el almacenamiento.

90. Solución de problemas

1. Dificultad durante la puesta en servicio

Situación		Causa	Solución
Sin chispas de encendido	Bujía	Depósito de carbono entre los diodos de las bujías	Limpie la bujía. Ajuste la distancia 0,6 ~ 0,7 mm, reemplace la bujía
	otro	Bobina de encendido defectuosa: imán del volante demasiado débil	Reemplace la bobina de encendido o el volante
Chispa de encendido débil	Compresión	Demasiada gasolina en la cámara de combustión, combustible deficiente o agua en el tanque	Retire la bujía y déjela secar, reemplace el combustible.
	El carburador ya no bombea aceite.	Tubo de aceite bloqueado	Limpieza del carburador y limpieza de los tubos.
	Suministro de aceite normal, pero compresión débil.	Los anillos del pistón están desgastados, la bujía no está enroscada, la culata tiene fugas, la holgura de las válvulas es incorrecta o el tiempo de encendido es incorrecto.	Vuelva a colocar los tornillos de sujeción Reemplace o ajuste.
	Suministro regular de aceite y chispa de encendido adecuada.	Mal contacto entre la tapa de encendido y la bujía	Reemplazar o revisar

2. Dificultad en el funcionamiento

Situación	Causa	Solución
El motor no alcanza la velocidad	El starter está en la posición "ARRANQUE EN FRÍO", el sistema de escape está bloqueado, no hay suministro de aire, las piezas móviles están desgastadas, la chispa de encendido es débil, la holgura de la válvula es demasiado grande, la culata del cilindro está llena de hollín.	Abra el motor de arranque, reemplace el sistema de escape, verifique o reemplace la bobina de encendido, ajuste el volante, la bujía.
Pérdida de material operativo	Cables bloqueados al carburador, espaciado incorrecto de las bujías	Reemplace los cables y el carburador Ajuste la distancia
Ruidos de motor	Posición incorrecta del motor de arranque, árbol de levas dañado	Revisar/reemplazar el árbol de levas
Fuga del carburador	Falla de la válvula de retención en la tapa del tanque	Reemplace la tapa del tanque de combustible
	Junta de carburador desgastada	Reemplace el carburador o la junta



Si ninguna solución de problemas resuelve el problema, comuníquese con el servicio al cliente de FUXTEC. Utilice únicamente piezas originales aprobadas por el fabricante, de lo contrario existe riesgo de peligro.

91. Atención al cliente

Encargue la reparación del aparato adquirido únicamente a personal cualificado y únicamente con repuestos originales. Esto garantiza que se mantenga la seguridad del dispositivo.

Póngase en contacto directamente con el fabricante FUXTEC GmbH en cualquier momento con respecto a los trabajos de mantenimiento y la compra de piezas de repuesto en www.fuxtec-spain.es

92. Garantía

El período de garantía es de 24 meses a partir de la fecha de compra. Guarde su comprobante de compra en un lugar seguro. Quedan excluidas de la garantía las piezas sujetas a desgaste y daños causados por un uso inadecuado, uso de la fuerza, modificaciones técnicas, uso de accesorios incorrectos o repuestos no originales e intentos de reparación por parte de personal no cualificado. Las reparaciones en garantía solo pueden ser realizadas por distribuidores especializados autorizados.

93. Instrucciones para la eliminación


Comuníquese con su comunidad local para eliminar el dispositivo. Eliminar todos los materiales operativos, como la gasolina y el aceite, con antelación.

94. Declaración de conformidad CE

Por la presente declaramos, FUXTEC GMBH
KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, ALEMANIA
que el dispositivo descrito a continuación, en virtud de su diseño y construcción y en la versión que comercializamos, cumple con los requisitos esenciales de salud y seguridad de las directivas de la CE.

Descripción del dispositivo:	Desbrozadora a gasolina /Recortadora
Tipo de maquina:	FX-MS125
Marca comercial:	FUXTEC
Consumo de energía / capacidad cúbica	25,4cm³
Nivel de potencia de sonido medido	L _{WA} =107.7dB
Nivel de potencia de sonido garantizado	L _{WA} =114dB
Procedimiento de conformidad 2000/14/CE según Anexo V	
Directivas CE relevantes:	Directivas de máquinas CE 2006/42 / EG Directiva CE sobre compatibilidad electromagnética (EMC) 2004/108/CE Directiva de emisiones de ruido de la CE (2000/14 / EEC y 2005/88 / EC)
Normas armonizadas aplicadas:	EN ISO 11806-1 EN ISO 14982

Firma del fabricante / fecha:



Leonhard Zirkler, 06.12.2022

el nombre y la dirección de la persona autorizada para compilar la documentación técnica establecida en la Comunidad

L. Zirkler
FUXTEC GMBH - KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG,
ALEMANIA

